

# Bruckmühler Bürger Bote



Unabhängig · überparteiliches Marktgemeindeblatt · Jahrgang 31 · Ausgabe Juni 2023



# BERR

Die ganze Welt der Busreisen!



83052 Bruckmühl  
Müller-zu-Bruck-Str. 3

83022 Rosenheim  
Max-Josefs-Platz 4



Infos unter: [www.berr-reisen.de](http://www.berr-reisen.de)



Buchungs-Hotline: 08062/906750

Durchführungsgarantie!

## Holland und Flandern

Radreise – Käse, Mühlen & Mee(h)r!  
Busfahrt inkl. 7 x Ü/HP im 4\* Hotel,  
Rad-Guide, Käserei, Chocolaterie uvm!

8 Tg. 10.07. - 17.07.23 p.P. DZ € **1.479,-**



Durchführungsgarantie!

## Spreewald - Liegebus

Kähne, Tradition und Umlandschaft  
Busfahrt inkl. 3 x Ü/HP, Kahnfahrt uvm!

4 Tage 19.07. - 22.07.23 p.P. DZ € **599,-**



Durchführungsgarantie!

## San Bernardino - Luganer See

Radeln zwischen Bergen und Seen  
Busfahrt inkl. 3 x Ü/HP, Rad-Guide uvm!

4 Tage 21.07. - 24.07.23 p.P. DZ € **775,-**



Sommerferien-Highlight!

## Disneyland® Paris

Eine fantastische Reise für die Familie!  
Fahrt, 3 x Ü/F, 2 x Hopper-Ticket uvm!

4 Tage 28.08. - 31.08.23 p.P. ab € **669,-**



100€ Frühbucher!

## Mit Hurtigruten ans Kap

Wintermärchen an Norwegens Westküste  
Inkl. Flüge, 12 x Ü/VP, Postschiff uvm!

13 Tg. 20.12.23 - 01.01.24 ab € **2.095,-**



## BR-Radltour in Bruckmühl

Am 31.07.2023 kommt die BR-Radltour!  
Großes Programm am Volksfestplatz!

Weiterfahrt Bruckmühl - Traunstein  
am 01.08.2023 inkl. Bus-Rücktransfer  
jetzt bei uns buchbar!

Exklusiv-Tipp!



Dem Sommer entgegen – Jetzt Plätze sichern!

Termin	Tage	Reiseziel	Preis p.P. im DZ
So 23.07.	1	Bregenzer Festspiele.....	€ 225,00
Mo 24.07.	5	Berlin.....	€ 699,00
Mi 26.07.	5	"Moin Moin" an der Ostsee.....	€ 869,00
Mi 26.07.	5	Oslo mit der Color Line.....	€ 879,00
Mi 26.07.	4	Bonjour in Paris.....	€ 639,00
So 30.07.	2	Bregenzer Festspiele.....	€ 469,00
Mo 31.07.	4	Vier-Flüsse-Fahrt.....	€ 615,00
Di 01.08.	4	Elsass Schokoladenseite.....	€ 599,00
Mi 02.08.	8	Schiffsreise Südfrankreich.....	€ 1.549,00
Mi 02.08.	8	Provence und Camargue.....	€ 1.385,00
Do 03.08.	4	Prag.....	€ 429,00
Do 03.08.	4	Beglückendes Breisgau.....	€ 619,00
So 06.08.	1½	Arena di Verona.....	€ 175,00
Mo 07.08.	5	Rübezahls Reich Riesengebirge..._	€ 695,00
Do 10.08.	7	Faszinierende Halligen.....	€ 1.085,00
Do 10.08.	1	Bregenzer Festspiele.....	€ 225,00
Sa 12.08.	5	Lüneburger Heide.....	€ 815,00
Do 17.08.	3	Hüttengaudi - Himmelbauer.....	€ 445,00
Sa 19.08.	2	Europa-Park Rust / Rulantica..._ab	€ 329,00
So 20.08.	2	Bregenzer Festspiele.....	€ 469,00
So 20.08.	5	Lago Maggiore und Piemont.....	€ 755,00
Do 24.08.	8½	Badeaufenthalt Insel Losinj..._ab	€ 847,00
Do 24.08.	5	Brilliantes Belgien.....	€ 739,00
Fr 25.08.	3	Arena di Verona.....	€ 365,00
Sa 26.08.	2	Lammertaler HeuART-Fest.....	€ 275,00
So 27.08.	3	Landesgartenschau in Fulda.....	€ 475,00
So 27.08.	9	Bretagne – Atlantikküste.....	€ 1.735,00



Berr Reisen auch auf Facebook und Instagram

Zimmer müssen ggf. angefragt werden. Für Druckfehler keine Haftung.

**ALLGEMEINE INFORMATIONEN**

Vorwort.....2  
 Notrufe .....3  
 Redaktionsschluss BBB Juli .....3  
 Impressum.....3  
 Abholung der Ausweise .....3  
 Fundsachen .....3  
 Einwohnerzahl.....3  
 BBB – Neue E-Mail-Anschrift .....3  
 Verzeichnis Verwaltung ..... 4 – 5  
 Bürgerservice..... 6 – 9  
 Medizinische Versorgung .....9  
 Zahnarzt-Notdienst ..... 10

**AKTUELLES AUS DER GEMEINDE**

BBB Termine ..... 10  
 Umweltmobil kommt ..... 10  
 Einser-Schüler „gesucht“ ..... 10  
 Stadtradeln 2023 ..... 10 – 12  
 Sportlerehrung in Bruckmühl ..... 12 – 14  
 Kreisjugendring Rosenheim ..... 14 – 15  
 Ehrungen beim Kreisjugendring ..... 15 – 16  
 Ballstimmung in der „Kulturmühle“ ..... 17  
 RKB Bruckmühl ehrte Mina Heinritzi ..... 17 – 18  
 Der Wünschewagen ..... 19  
 Pflegestützpunkt Rosenheim ..... 19  
 Aus dem Marktausschuss ..... 20 – 25  
 Aus dem Marktgemeinderat ..... 25 – 34  
 Gemeindebücherei ..... 36 – 37  
 vhs ..... 38 – 39  
 Galerie Markt Bruckmühl ..... 39 – 40  
 Kinder basteln für Muttertag ..... 40 – 41  
 Frau Endraß feierte 100. Geburtstag ..... 41 – 42  
 Salus Radsportnacht ..... 42  
 Kläranlage muss saniert werden ..... 42 – 43  
 Friedhof Hinrichsseggen ..... 43 – 44  
 Bruckmühler Frühstücksrunde ..... 44  
 Exponat für Berufsschule ..... 44 – 45  
 Neue Allianz-Hauptvertretung ..... 45  
 Wer rastet - der rostet! ..... 45 – 46  
 Ilse Aigner besuchte „Zermuli“ ..... 46 – 47  
 Erfolgreiche Spendenaktion ..... 47 – 48  
 Asylhilfe Bruckmühl ..... 48  
 Holnstainer Grundschule bei der FFW ..... 48 – 49  
 Erfolgreiches Benefizkonzert ..... 49 – 50  
 Ehepaar Kroier feierte Diamantene Hochzeit .. 50 – 51  
 Ruhestand Monika Weldin ..... 52  
 Heufelder Kaffeegarten eröffnet ..... 52

Neue Selbsthilfegruppe.....52

**AKTUELLES AUS DEN VEREINEN**

Nachbarschaftsflohmarkt.....53  
 Schwimmbad öffnet seine Pforten ..... 53 – 54  
 Kirchdorf feierte! ..... 54 – 55  
 Sommertermine Wendlstoana Trachtler .....56  
 Bayerischer Heimatabend .....56  
 „Altersverein Edelweiß Bruckmühl“ ..... 56 – 57  
 Theater Bruckmühl ..... 57  
 50 Jahre SV-DJK Götting..... 57 – 58  
 Gartenfest der Feuerwehr .....58  
 „Altersverein Edelweiß Bruckmühl“ .....58  
 KAB Heufeld lebt und wirkt ..... 58 – 59  
 Kindergarten Vagen.....59  
 Chorkonzert ..... 59 – 60  
 Pfarrkindergarten Arche Noah ..... 61  
 Pferdefreunde Holzham ..... 61 – 62  
 Jubiläums-Balettaufführung .....63  
 Freischützen Bruckmühl ..... 63 – 64  
 Muttertags-Fahrt ins Blaue .....64  
 „Tag der offenen Türe“ FFW Bruckmühl ..... 64 – 66  
 Förderverein „Volksmusik Oberbayern“ .....66  
 Gaumeisterschaft der Bogenschützen ..... 66 – 67  
 Gymnasium Bruckmühl Theater ..... 68 – 69  
 Mina Heinritzi Deutsche Vize-Meisterin..... 69 – 70  
 „Tennis-Schnuppertraining“ ..... 70  
 JHV des VdK Ortsverband Bruckmühl ..... 70 – 71  
 Neue Trikots für die Volleyballer..... 71  
 Verschenken statt wegwerfen ..... 71 – 72  
 Bauernhof- und Waldkindergarten ..... 72  
 Tafelspende vom Haus für Kinder ..... 72  
 Bayr. Abend IG Hinrichsseggen ..... 72 – 73  
 30 Jahre Kindervilla Kunterbunt ..... 73 – 75  
 Kindergarten Vergissmeinnicht ..... 75 – 76  
 Schlesische Landsmannschaft ..... 76 – 77  
 Sozialer Arbeitskreis ..... 77  
 Feuerwehr Waith ..... 78  
 Trachtenverein „Eichenlaub“ Götting ..... 78 – 79  
 SVB-Turner ..... 79 – 80

**KIRCHLICHES LEBEN**

Erstkommunion..... 81 – 82  
 Ökumenischer Festgottesdienst..... 82 – 83  
 Pfarrverbandsausflug .....83  
 Pfarrverband Bruckmühl/Vagen .....84  
 Pfarrverband Heufeld-Weihenlinden .....85 – 86  
 Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde ..... 87  
 Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde.....88

## Vorwort

---

### Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,



Kaum ist der Mai mit seinen Veranstaltungen vorüber geht es nach Pfingsten gleich mit den nächsten Feierlichkeiten weiter. Der Juni startete mit der Italienischen Nach in Bruckmühl und verbreitete südländisches Flair in der Kirchdorfer Straße.

Der SV DJK Götting blickt auf 50 Jahre bewegte Vereinsgeschichte zurück und feiert sein halbes Jahrhundert gebühren. Noch bis 19. Juni finden die Festivitäten dazu statt. Es lohnt sich, vorbei zu schauen und mitzufeiern.

Gleich im Anschluss bietet unser Markt-Marketing um Frau Neuhausen und Frau Mischl wie im letzten Jahr Freiluft-Kino vom Feinsten. Hoffen wir auf Open-Air-taugliches Wetter.

Das Programm finden Sie auf unserer Homepage. Apropos digitale Welt. Zügige Berichterstattung aus dem gemeindlichen Gremien gelingt uns über den Bürgerboten mit großer Unterstützung von Hans Baumann schon vorbildlich.

Gerade sind wir kurz vor dem Start eines weiteren Informationskanales, welcher unser Angebot der gemeindlichen Homepage ergänzen soll. Bei unserer Markt-App handelt es sich um eine Anwendung für Ihre mobilen Endgeräte. Damit können Sie sich per Smartphone oder Tablet über die Geschehnisse in der Marktgemeinde, Verwaltung und dem gesellschaftlichen Leben informieren. Dies geschieht in Echtzeit.

Leider hat sich die Einführung etwas verzögert. Insbesondere bereitet uns das Legitimieren bei Apple Schwierigkeiten. Es liegt nicht daran, dass wir denen nicht zuverlässig erscheinen, aber die erforderlichen Telefonate mit wechselnden Ansprechpartnern sind zeitaufwendig und gelegentlich nicht zielführend. Ich bin zuversichtlich, dass wir Ende Juni das Startsignal für die Testphase bekommen und dann der baldigen Einführung dieser wichtigen zusätzlichen Informationsquelle, neben unserem beliebten und qualitativ hochwertigen Bürgerboten, nichts mehr im Wege steht.

Trotz der durchwegs guten Nachrichten ist es im Moment schwierig unseren täglichen Aufgaben nachzugehen. Wie Ihnen vielleicht bekannt ist, verstarb vor kurzem völlig unerwartet unsere Kollegin Jana Söhnel. Sie war beim Markt Bruckmühl im Bereich öffentliche Ordnung und Sicherheit lange Jahre beschäftigt. Mit Ihrer unkomplizierten und umgänglichen Art war sie bei den Kolleginnen und Kollegen sehr beliebt. Trotz Ihrem schwierigen Aufgabengebiet, dass oft undankbare Themen und schwierige Gespräche zur Folge hatte, war sie auch bei den Gemeindebürgern und -Bürgerinnen hoch angesehen und geschätzt. Wir vermissen Ihre Fröhlichkeit und Zuversicht. Ihren Angehörigen habe ich bereits persönlich unsere Anteilnahme und unser aller Beileid ausgesprochen.

Trotz der begleitenden Traurigkeit wünsche ich Ihnen einen guten Start in den Sommer!

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Richard Richter". The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke extending to the right.

Richard Richter, Erster Bürgermeister

## Notrufe



Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle/Rettungsdienst/  
Notarzt/First Responder Bruckmühl 112

Polizei-notruf 110

Polizeiinspektion

Bad Aibling 0 80 61 / 90 73 - 0

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 11 61 17

RoMed-Klinik Bad Aibling 0 80 61 / 9 30 - 0

Giftnotruf 0 89 / 192 40

Gehörlosentelefon-Notruf

(Schreibtelefon) 0 89 / 192 94

Notdienst Wasserbeschaffungsverband

Högling-Bruckmühl 01 51 / 23 44 01 80

Notdienst Wasserwerk 728 57-28

Notdienst Klärwerk 01 73 / 3 71 88 80

**Notfallnummer Bauhof**  
z. B. bei Vandalismus u. Ölschäden **01 75 / 7 56 59 28**

Straßenbeleuchtungsstörmelde App  
energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/home

Schlüsseldienst A. Heinritzi 5812

## Impressum

Herausgeber: Markt Bruckmühl  
rathaus@bruckmuehl.de

Redaktion: Silvia Mischi,  
Tel. 0 80 62 / 59 102  
Gewerbepark BWB 29, Zi. 13,  
in Heufeldmühle  
[buergerbote@bruckmuehl.de](mailto:buergerbote@bruckmuehl.de)

Gestaltung, Layout, Druck  
und Anzeigenannahme:

h&m Druck GmbH  
Gruber Straße 8  
83626 Kreuzstraße/Valley

Telefon: 08024/47532-0

Telefax: 08024/47532-10

E-Mail: [info@hm-digi.de](mailto:info@hm-digi.de)

Auflage: 8.200 Exemplare

Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im  
Bereich des Markt Bruckmühl

Für Textinhalte und deren Richtigkeit sind die  
Autoren verantwortlich.

**Der Redaktionsschluss für den BBB Juli ist am 23. Juni 2023.**

### In eigener Sache – bitte beachten!

Ab sofort hat der „Bruckmühler Bürger Bote“ eine neue E-Mail-Anschrift:  
[buergerbote@bruckmuehl.de](mailto:buergerbote@bruckmuehl.de)

Personalausweise, beantragt bis zum bis 27.04.2023, und Reisepässe, beantragt bis zum 13.04.2023, können im Meldeamt abgeholt werden. Alte Ausweise/Pässe bitte mitbringen!

## Einwohnerzahl 17.938 (Stand 28.04.2023)

Geburten 10 (im April 2023)

Eheschließungen 5 (im April 2023)

Sterbefälle 14 (im April 2023)

## Fundsachen im Juni

(bis Mitte Mai abgegeben):

1 Mountainbike, Focus Arriba • 1 Mountainbike, Corratec Duke X-Vert • 1 Handy LG Q7 • 1 Einzelschlüssel • 1 Schlüsselbund mit 2 Schlüssel • 1 Autoschlüssel Opel • 1 Einzelschlüssel • 1 Schlüsselbund mit 3 Schlüssel u. Schlüsselanhänger • 1 Autoschlüssel BMW • 1 Sonnenbrille • 1 Brille

## Mitarbeiterliste Markt Bruckmühl

Gewerbepark BWB 13 und Gewerbepark BWB 29  
 83052 Bruckmühl, Ortsteil Heufeldmühle,  
 Tel. 08062 / 59-0 Fax 08062 / 59-9010 rathaus@bruckmuehl.de  
 Email der Mitarbeiter: Vorname.Name@bruckmuehl.de  
 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08.00-12.00 Uhr  
 Montag 15.00-16.30 Uhr  
 Donnerstag 15.00-18.00 Uhr



Fachbereich 1	Name	Vorname	Durchwahl	Zimmer	Gebäude
Bürgermeister	Richter	Richard	-101	7	BWB 29
Vorzimmer	Schindler	Regina	-101	8	BWB 29
Bürgerhausmanagement	Mischi	Silvia	-102	13	BWB 29
Stadtmarketing	Neuhausen	Martina	-103	13	BWB29
Redaktion Bürger Bote					
Geschäftsleitung	Weidner	Rainer	-105	10	BWB 29
Vorzimmer			-106	9	BWB 29
Hauptamt	Schellewald	Christian	-109	10	BWB 29
	Mayer	Vera	-107	8	BWB 29
Galerie	Ahrens	Cornelia	-108	13	BWB 29
Registratur / Archiv	Schweiger	Cornelia	-812	18	BWB 29
Personalabteilung	Siersch	Regina	-110	4	BWB 29
	Stahuber	Katharina	-112	4	BWB 29
	Unrecht	Nicole	-111	2	BWB 29
	Emmerich	Cornelia	-113	2	BWB 29
IT	Briefer	Nikolaus	-120	20	BWB 29
	Schlegel	Roland	-121	21	BWB 29
	Becker	Wolfgang	-122	20	BWB 29
	Holder	Hubert	-122	20	BWB 29
Betreutes Wohnen zu Hause	Krieger	Katrin	-821	14	BWB 29
	Viehwegger	Angelika	-821	14	BWB 29

Fachbereich 2	Name	Vorname	Durchwahl	Zimmer	Gebäude
Standesamt, Friedhofsverwaltung	Bengl - Kimmel	Elfriede	-210	104	BWB 13
	Walz	Bärbel	-211	104	BWB 13
Einwohnermeldeamt, Fundbüro			-220	101	BWB 13
	Winter	Theresa	-221	101	BWB 13
	Fries	Karoline	-222	101	BWB 13
Renten- und Sozialamt	Eisenreich	Edith	-230	106	BWB 13
	Franz	Andrea	-231	105	BWB 13
Gewerbeamt	Bauer	Sarah	-240	101	BWB 13
Straßenverkehrsrecht	Koller	Michael	-250	103	BWB 13
	Brossmann	Lisa	-251	103	BWB 13

<b>Fachbereich 3</b>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Durchwahl</b>	<b>Zimmer</b>	<b>Gebäude</b>
Kämmerei	Lindner	Michael	-300	6	BWB 29
	Probst	Angelina	-301	1	BWB 29
	Zehentmair	Carina	-302	1	BWB 29
	Forstner	Angelika	-306	1	BWB 29
	Treff	Christa	-303	5	BWB 29
	Steuer	Brigitte	-305	5	BWB 29
	Balz	Edith	-304	3	BWB 29
	Schöpf	Larissa	-307	3	BWB 29
Kasse	Ellmayer	Lisa	-310	109	BWB 13
	Bonetsmüller	Lisa	-310	109	BWB 13
	Zirngast	Beate	-311	110	BWB 13
	Lindner	Adelheid	-312	110	BWB 13
Steueramt	Kuhn	Ramona	-320	107	BWB 13
	Michel	Georg	-321	107	BWB 13
	Holzmeier	Andrea	-322	107	BWB 13

<b>Fachbereich 4</b>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Durchwahl</b>	<b>Zimmer</b>	<b>Gebäude</b>
Bauverwaltung	Kremser	Konrad	-400	23	BWB 29
	Mayroth	Juliana	-401	24	BWB 29
	Brückner	Thomas	-402	31	BWB 29
	Schwinghammer	Markus	-403	31	BWB 29
	Trainer	Marina	-407	32	BWB 29
Tiefbau	Göhly	Martin	-430	34	BWB 29
	Url	Ruth	-431	35	BWB 29
	Eberhard	Korbinian	-432	34	BWB 29
	Richter	Sabine	-405	35	BWB 29
	Breier	Christina	-406	32	BWB 29

<b>Fachbereich 5</b>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Durchwahl</b>	<b>Zimmer</b>	<b>Gebäude</b>
Wirtschaftsförderung	Zehetmaier	Markus	-410	22	BWB 29
Energie	Heimgartner	Anna	-404	28	BWB 29
Hochbau	Schaberl	Vinzenz	-420	28	BWB 29
	Krist	Bernd	-412	27	BWB 29
	Kotulek	Michael	-416	27	BWB 29
Gebäude- management	Seibeck	Agnes	-414	25	BWB 29
	Riedl	Christina	-421	25	BWB 29
Hausmeister	Heimgartner	Christian	-415	26	BWB 29
	Vitorio	Fabio	-415	26	BWB 29

	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Durchwahl</b>	<b>Zimmer</b>	<b>Gebäude</b>
Auszubildende	Deiningner	Nina	-0		
	Scheibenzuber	Katharina	-0		

## Bürgerservice

**Änderungen bitte an: [buergerbote@bruckmuehl.de](mailto:buergerbote@bruckmuehl.de)**

Alle Telefonnummern ohne Vorwahlangebe  
betreffen das Ortsnetz Bruckmühl (08062)  
Öffnungszeiten gemeindlicher Einrichtungen  
finden Sie unter [www.bruckmuehl.de](http://www.bruckmuehl.de)

### FEUERWEHREN:

<b>FFW Bruckmühl</b> , Kirchdorfer Str. 10 .....	6354
Kommandant Thomas Kamke .....	7769403
<b>FFW Götting</b> , Schulstr. 3 .....	908375
Kommandant Bernhard Geier .....	808650
<b>FFW Heufeld</b> , Fraunhoferstr. 12 .. 08061/4880 oder.....	08061/938144
Kommandant Florian Reichmann.....	0157/77335553
<b>FFW Högling</b> , St.-Martin-Str. 5 .....	809408
Kommandant Josef Schöpfer..	0173/5929318
<b>FFW Holzham</b> , Oberholzham 51 .....	9882
Kommandant Fabian Ortner....	0170/1632000
<b>FFW Kirchdorf a. H.</b> , .....	
Ginshamer Str. 34.....	726218
Kommandant Albert Schwegler.....	3921
<b>FFW Waith</b> , Kapellenstr. 7.....	728723
Kommandant Robert Forstner.....	9405
<b>Referent für Feuerwehren</b> .....	
Andreas Riedl, Rudolf-Harbig-Ring 30.....	1354

### Kindertageseinrichtungen:

<b>Bauernhofkindergarten „Lindenbaum“</b> , .....	
jetzt auch mit Waldgruppe, .....	
Noderwiechs 36 .....	807273
<b>Gemeindekindergarten „Sonnenschein“</b> , .....	
Weihenlinden, Dorfstr. 52.....	5116
<b>Gemeindekindergarten „Spatzennest“</b> , .....	
Kirchdorf a. H., Ginshamer Str. 32.....	5126
<b>Haus für Kinder Heufeld (AWO)</b> , .....	
Hans-Scheibmaier-Str. 12 .....	72582-0
<b>Haus für Kinder Heufeldmühle</b> ,.....	
Meisenweg 1.....	725505-0
Kinderkrippe .....	725505-7
<b>Haus für Kinder „Vergissmeinnicht“</b> .....	
Gottlob-Weiler-Straße 26, .....	
Heufeldmühle .....	7251514
<b>Kinderkrippe Familienzentrum Bruckmühl</b> ,.....	

Hans-Scheibmaier-Str. 2 A .....	7256650
<b>Kindertagespflege Diana Rösner</b> , .....	
Marienburgstr. 57 .....	728735
<b>Kindertagespflege „Wichtelkinder“</b> , .....	
Anja Ansorge, Sudetenstraße 48, .....	
83052 Bruckmühl.....	
Ab September 2023 sind noch Plätze verfügbar. Bei Interesse bitte gerne frühzeitig melden. .....Mobil: 01 76 / 63 48 12 57	
<b>Kindertagesstätte „Kindervilla Kunterbunt“</b> .... mit Krippengruppe, Anton-Bruckner-Str. 7 .....	
.....	4697 o. 728331
<b>„Kleine Abenteurer“</b> , Kindertagespflege, .....	
Kirchdorfer Straße 14, .....	
.....	0163/7933323 oder 0176/70293846
<b>Pfarrkindergarten „Arche Noah“</b> , .....	
Krankenhausweg 7.....	72626-54 oder -52
<b>Pfarrkindergarten Götting</b> , Am Bach 8.....	3177
<b>Haus für Kinder „Spatzenhof“</b> , Sonnenwiechser Str. 1, .....	Tel.: 0157/39138698
<b>Wald- &amp; Naturkindergarten Mangfalltal e. V.</b> , .. .....	0152/05754681
<b>FortSchrift</b> , .....	
Konduktives Förderzentrum für behinderte .....	
Kinder, Kindergarten Sonnenschein,.....	
Burgweg 2, 83026 Rosenheim, .....	
fortschritt-rosenheim@arcor.de.....	
.....	08031/809040

### SCHULEN:

<b>Holnstainer Grundschule Bruckmühl</b> , .....	
Rathausstraße 1 .....	9046-0
<b>Holnstainer Grundschule</b> , Schulhaus Götting,.. Schulstraße 8 .....	1577
<b>Justus-von-Liebig-Schule</b> , .....	
Grund- und Hauptschule Heufeld,.....	
H.-Scheibmaier-Str. 2-8.....	7059-0
<b>Staatliche Realschule Bruckmühl</b> ,.....	
Rathausplatz 3.....	72698-0
<b>Staatliches Gymnasium Bruckmühl</b> , .....	
Kirchdorfer Str. 21 .....	7266-0

### DIENSTSTELLEN UND SONSTIGE EINRICHTUNGEN:

<b>Abfallberatung b. Landratsamt Rosenheim</b> .....	
.....	08031/392-4313

**Amt für Landwirtschaft und Forst** .....  
 .....08031/3004-0  
**Amtsgericht Bad Aibling**.....08061/9084-0  
**Amtsgericht Rosenheim** ..... 08031/8074-0  
**Agentur für Arbeit Rosenheim**..... 08031/2020  
**Bauhof (Markt Bruckmühl),** .....  
 Siemensstr. 4..... 7285710  
 Siehe auch Wertstoffhof (Markt Bruckmühl), ....  
 Siemensstr. 4A..... 8486  
 Mo/Mi/Fr 9.00 – 12.00 und 13.30 – 18.00 Uhr  
 sowie jeden Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr  
**Notrufnummer Bauhof, z. B. bei Vandalismus  
 und Ölschäden** ..... 01757565928  
**Bayer. Bauernverband**..... 08031/7285710  
**Beratungsstelle für „Eltern, Kinder und Jugendliche  
 – Erziehungsberatung“**, Kirchdorfer Str. 9d  
 (Caritas)..... 8237 oder 08031/203740  
**BRK-Station für Corona-Schnelltests**, .....  
 Dr.-Wilhelm-Glasser-Weg 2, Anmeldung unter:  
 www.coronatest-rosenheim.de  
**Deutsche Post AG** .....  
 Partner-Filiale Internet Cafe.....in der OMV  
 Tankstelle, Albert-Mayer-Str. 22  
 (Mo. – Fr. 12 bis 20 Uhr, Sa. und So. von 9 bis  
 20 Uhr), dort gibt es auch einen Geldautomaten  
 der Postbank.  
 Partner-Filiale REWE Gruber, .....  
 Kirchdorfer Str. 15 a (Mo. – Fr. 8 bis 18 Uhr und  
 Sa. 8 bis 13 Uhr)  
**Finanzamt Rosenheim**.....08031/201-0  
**Förster Bruckmühl** .....  
 Dipl. Ing. Josef Pritzl ..... 0173/8631764  
**Führerscheinstelle Rosenheim**, .....  
 Äußere Oberastr. 4, 83026 Rosenheim.....  
 ..... Tel.: 08031/392 5355  
**Galerie Markt Bruckmühl** .....  
 cornelia.ahrens@bruckmuehl.de..... 5307  
**Gemeindebücherei**, .....  
 Bahnhofsstraße 10..... 4664  
**Heimatkundliche Sammlung Bruckmühl**, .....  
 Dr.-Wilhelm-Glasser-Weg 2 ..... 8076805  
**Heimatmuseum Bad Aibling**, .....  
 Wilhelm-Leibl-Platz 2 ..... 08061/4614  
 So. 14 – 17 Uhr, Heimatarchiv: Mo, Di 10 – 16 Uhr  
**Kaminkehrer**,.....

Peter Kay (Bruckmühl Nord)..... 08031/890256  
 Matthias Carbin (Bruckmühl Mitte) .....  
 ..... 08034/90988757  
 Stephan Carbin (Bruckmühl Süd) .....  
 .....08035/9647271  
**Kfz-Zulassung Rosenheim (Landkreis),** .....  
 Äußere Oberastr. 4, 83026 Rosenheim.....  
 ..... 08031/392-5353  
**Klärwerk Bruckmühl** ..... 08061/91053,  
 Notruf .....0173/3718880  
**Kompostierungsanlage des Landkreises** .....  
 Im Kiesgrubengelände.....79497  
 Montag bis Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr und  
 13.00 bis 17.00 Uhr, Seit Samstag, 4. März, bis  
 Samstag, 16. Dezember, von 8.00 bis 13.00  
 Uhr geöffnet.  
**Landratsamt Rosenheim** ..... 08031/392-01  
**Pflanzenschutzwardienst**..... 08061/90590  
**Polizeiinspektion Bad Aibling**..08061/9073-0  
**Schwimmbad Bruckmühl** .....  
 Sonnenwiechser Straße 49 ..... 1672  
**Staatliches Gesundheitsamt Rosenheim** .....  
 ..... 08031/392-6002  
**Staatliches Veterinäramt** .....08061/49783-0  
**Staatliches Bauamt Rosenheim** .....  
 ..... 08031/394-0  
**Technisches Hilfswerk, Bad Aibling** .....  
 .....08061/7747  
**Tierkundemuseum/Auwald-Biotop**, .....  
 Bahnhofstraße 30, Bitte beachten: .....  
 Salus Auwald-Biotop geschlossen ..... 4323  
**Vermessungsamt Rosenheim** .... 08031/366-0  
**Volkshochschule (vhs), Rathausplatz 1**.....  
 info@vhs-bruckmuehl.de ..... 7057-0  
**Wasserbeschaffungsverband**  
**Högling-Bruckmühl**,  
 Fa. Stahuber ..... 1478  
 Notruf ..... 0151/23440180  
 Fax ..... 79911  
**Wasserwerk, Siemensstraße 4** ..... 7285720  
**Bei Störungen der Trinkwasserversorgung**  
**24-Std.-Notfallnummer**..... **72857-28**  
**Wasserwirtschaftsamt** ..... 08031/305-01  
**Wertstoffhof, Siemensstraße 4A**..... 8486  
**Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 – 12.00**

**Uhr und von 13.30 – 18.00 Uhr sowie jeden Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr.**

**Siehe auch Bauhof** (Markt Bruckmühl), .....  
Siemensstraße 4, ..... 7285710  
**Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populär-  
musik** ..... 5164

**SOZIALE UND GEMEINNÜTZIGE  
EINRICHTUNGEN UND VEREINE:**

**Wohn- und Pflegeheim Blumenwinkl,  
Bruckmühl, Blumenstraße 2** ..... 903-0  
**Arbeiterwohlfahrt AWO, Begegnungszentrum,  
Sudetenstr. 19, Josef Staudt** ..... 726550  
(wöchentlicher Treffpunkt Fr. 14.15 – 17.00 Uhr)  
**Asylhilfe, Flüchtlings- und  
Integrationsberatung Sprechstunde**.....  
Alexander Rutsch, Gewerbepark BWB 29, Zi. 14,  
Do. 14 – 18 Uhr ..... 59820  
**Behindertenbeauftragte Christiane Grotz,** .....  
Telefonsprechstunde: 1. Dienstag/Monat .....  
15 – 16 Uhr – (außer Ferien) .....  
..... 6340 oder 0176 2232 7356  
**Behindertenwerkstätten** ..... 08031/2465-0  
**Betreutes Wohnen zu Hause,**.....  
Seniorenberatungsstelle, Frau Krieger, .....  
Frau Viehweger, .....  
Sprechstunde Mo., Mi., Fr. 9 – 12 Uhr und nach  
Vereinbarung, im Gewerbegebiet BWB 29, .....  
Zi.-Nr. 14, beratungsstelle-betreutes-wohnen@  
bruckmuehl.de ..... 59-821  
**Bruckmühler Tafel,** .....  
Am Eichpold 10, Claudia Vill, Tulpenstr. 3 A,  
Achtung: neue E-Mail-Anschrift: .....  
info@bruckmuehler-tafel.de ..... 0171/3783301  
Lebensmittelausgabe Do. 9.30 – 10.30 Uhr  
Spendenabgabe Mi. 13.00 – 14.00 Uhr  
**Caritas-Zentrum Bad Aibling**  
Soziale Beratung ..... 08061/3504-0  
Sozialstation ..... 08061/3504-20  
Angehörigenarbeit ..... 08061/3504-0  
**Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft DLRG**  
..... 08061/9369804  
**Donum Vitae Rosenheim** .....  
(Schwangerenberatungsstelle) .....  
..... 08031/400575  
**Donum Vitae Bruckmühl,** .....

Dipl.-Sozialpädagogin Ute Schmidt, .....  
Sprechstunde Do. 8 – 12 Uhr (außer Ferien)  
im Gewerbepark BWB 29, Zi.14 ..... 59-820  
..... oder 08031/400575  
**Fachstelle zur Verhinderung  
Obdachlosigkeit im Landkreis Rosenheim** .....  
Sprechstunde Bruckmühl, jeden 2. Do/Monat  
14 – 16 Uhr im Familienzentrum,  
Hans-Scheibmaier-Straße 2 a .....  
..... 08031/3009-39  
**Familienpflegewerk** .....  
**des KDFB Rosenheim-Bad Aibling,** .....  
www.familienpflegewerk.de ... 08063/2006272  
**Familienzentrum Bruckmühl,** .....  
(Einrichtung des Diakonischen  
Werkes Rosenheim) ..... 7256650  
**Frauen- und Mädchennotruf Rosenheim e. V.**....  
..... 08031/268888  
**Jugendsozialarbeit Heufeld** ..... 7059-127  
**Jugendtreff Bruckmühl** .....  
Dr.-Wilhelm-Glasser-Weg 2, Tel.-Nr. folgt .....  
..... E-Mail: oja.bruckmuehl@awo-rosenheim.de  
**Katholische Arbeitnehmer Bewegung  
(KAB Ortsverband Heufeld)** .....  
Aktiv bei Bildungsmaßnahmen, Beratung  
und juristische Vertretung in allen sozialen  
Angelegenheiten (Rente, Krankenversicherung,  
Arbeitsrecht usw.)  
Radke Egon ..... 08061/391143  
Oblinger Theresia ..... 4102  
**Krankenbesuchsdienst**  
zu Hause/in den umliegenden Krankenhäusern:  
Info erhalten Sie über die Pfarrbüros oder die  
Klinikseelsorge Bad Aibling  
(Frau Dr. Munk) ..... 08061/930281  
Kreisjugendring ..... 08031/15990  
**Kreuzbundgruppe, Selbsthilfegruppe für  
Suchtkranke und Angehörige** .....  
Bruckmühl 1, Kath. Pfarrheim, Pfarrweg 1, .....  
Di. 19.30 Uhr, .....  
Gruppenleitung: ..... 0176/55 146 353  
**Kreuzbundgruppe Bruckmühl 2 Via Nova,** .....  
evang.-luth. Kirchengemeinde Johanneskirche,  
Adalbert-Stifter-Str. 2, Mittwoch 19.30 Uhr,  
Ltg. Mike Römer, ..... 726877 oder

..... 0176/62218616

**Ökumenische Nachbarschaftshilfe e. V.**

Bruckmühl..... 7008000

Heufeld ..... 2470

Kirchdorf a. H..... 6751

Götting ..... 1833

**Offene Jugendarbeit Jugendtreff, .....**

Dr.-Wilhelm-Glasser-Weg 2.....

**Offene Jugendarbeit, »Jugendzone«,**

Hans-Scheibmaier-Straße 2 A ..... 7059-144

**Offene Jugendarbeit Feldkirchen-Westerham**

..... 08063/2074528

**Schwangerschaftsberatung Rosenheim .....**

staatlich anerkannte Beratungsstelle für

Schwangerschaftsfragen .... 08031/392-9060

**Seniorenbeauftragte Anneliese Weissbrich, ....**

Telefonsprechstunde: 2. Mo/Monat,

15 – 16 Uhr (außer Ferien)

und nach Vereinbarung ..... 08061/3318

**Seniorenclub der AWO, .....**

Vorträge/Infoveranstaltungen,

Hermine Gerbl..... 3889

Jeden 1. Do./Monat (Veranstaltungsort siehe

Tagespresse)

**SkF – Beratungsstelle für Schwangerschafts-**

**und Familienfragen Rosenheim, .....**

Prinzregentenstr. 6 – 8 (Eingang Stollstraße),

E-Mail: schwangerenberatung-rosenheim@

skf-prien.de ..... 08031/31412

**Sozialer Arbeitskreis, .....**

tätig in der Behindertenarbeit,

Ansprechpartner: Gabriele Sander..... 2562

**Sozialkaufhaus Bruckmühl,.....**

Am Eichpold 10, Öffnungszeiten: Warenannah-

me: Mo – Fr von 9 bis 17 Uhr, Einkauf: Mo – Fr

von 11 bis 17 Uhr ..... 7251445

**Telefonseelsorge.....**

www.telefonseelsorge.de..... 0800/1110111

..... oder 0800-1110222

**Tierschutzverein Bruckmühl und Umgebung e. V.**

..... 0151/53928766

**Sozialverband VdK Bayern e. V.,**

Ortsverband Bruckmühl

1. Vorstand Konrad Hammerl..... 9548

2. Vorstand Anton Falthäuser..... 08061/1703

Weltladen, Bahnhofstraße 5,

Öffnungszeiten: Mo. 10 – 12.30 und 16 – 18

Uhr; Di., Mi., Do. 10 – 12.30; Fr 10 – 18 Uhr

durchgehend sowie Sa. 10 – 12.30..... 79920

**Notfall-Versorgung**

Alle Telefonnummern ohne Vorwahlangabe

betreffen das Ortsnetz Bruckmühl (08062)

**TIERÄRZTE:**

**Baur Alfred, Georg-Dorrer-Str. 3 .....** 6710

**Betzenbichler Jessica, mobile Tierarztpraxis,**

E-Mail: jessica.betzenbichler@gmx.de

..... 0173/3545773

**Dr. Mager Monika & Dr. Radzey Tanja, .....**

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis,

Wimmerweg 3 ..... 7289760

**Dr. Schmid Rudolf, Hausbesuche für Kleintiere,**

Georg-Dorrer-Str. 4..... 809163 oder

..... 0173/5731704

**APOTHEKEN:**

**Mangfall-Apotheke, Bahnhofstr. 14.....** 1339

**Marien Apotheke, Sonnenwiechser Str. 5.....**

..... 79712

**Markt-Apotheke, Bahnhofstr. 2 .....** 2396

**Sebastian-Apotheke, .....**

Gewerbepark BWB 22 ..... 2709627

**HEBAMME:**

**Hebammenpraxis „Das Storchennest“, .....**

Bichler Manuela, Sudetenstr. 46d,

www.hebamme-manuela-bichler.de und

www.kinderschlafocoach-manuela-bichler.de....

..... 3159

..... oder 0174/7047240

**Kielar Patrycja,**

Heufelder Straße 35..... 809281 oder

..... 0175/7588851

**TRAUERBEGLEITUNG:**

**Schmid Annemarie, .....**

zertifizierte Trauerbegleiterin,

Maxhofener Str. 28 A..... 6759

**Glaßer Renate, .....**

Krisenberaterin und Psychoonkologische

Beraterin ..... 0172/8267713



17.06.   18.06.	Dr. Sebastian Jacobi-Adolphus, Kufsteiner Str. 26, Bad Feilnbach	0 80 66 / 13 50
24.06.   25.06.	Michael Bichler, An der Alten Spinnerei 3, Kolbermoor	0 80 31 / 9 12 58
01.07.   02.07.	Dr. Raluca Magdalena Dican, Sonnenwiechser Str. 2, Bruckmühl	0 80 62 / 7 98 00
08.70.   09.07.	Ursula Eichler, Bahnhofstr. 14a, Feldkirchen-Westerham	0 80 63 / 94 48
15.07.   16.07.	Gabriele Götz, Bruckmühler Str. 11, Bruckmühl	0 80 61 / 55 56

Weitere Zahnarzt-Notdienste finden Sie im Internet unter [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de). Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Arzt lediglich in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Praxis anwesend sein muss. Außerhalb der angegebenen Sprechzeiten besteht für den Notfalldienstzahnarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

### Termine für den „Bruckmühler Bürger Bote“ Jahrgang 31/2023

BBB 2023	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Juli 2023	23. Juni 2023	15. Juli 2023
August 2023	21. Juli 2023	12. August 2023
September 2023	25. August 2023	16. September 2023
Oktober 2023	22. September 2023	14. Oktober 2023
November 2023	27. Oktober 2023	18. November 2023
Dezember 2023	24. November 2023	16. Dezember 2023
Januar 2024:	14. Dezember 2023	20. Januar 2024

Redaktion: Silvia Mischi, Tel. 08062/59102

Achtung, neue E-Mail-Anschrift: [buergerbote@bruckmuehl.de](mailto:buergerbote@bruckmuehl.de)

### Umweltmobil kommt nach Bruckmühl

Das Umweltmobil macht am Mittwoch, **5. Juli**, von 9 bis 11.30 Uhr Halt an der gemeindlichen Wertstoffsammelstelle, Siemenstraße 4 A.

Bis spätestens Ende Juli 2023 benötigt die Gemeinde die Angaben an [rathaus@bruckmuehl.de](mailto:rathaus@bruckmuehl.de). Ein Nachweis über die Einhaltung des Notendurchschnitts ist – sobald vorhanden – nachzureichen.

*Silvia Mischi*

### Einser-Schüler „gesucht“

Einserschüler dieses Abschlussjahrgangs sollen sich beim Markt Bruckmühl melden. Benötigt werden wieder die Namen, Beruf, Ausbildungsstätte, Notendurchschnitt und Adressen der Staatspreisträger aus den Berufsschulen (Notendurchschnitt 1,0 – 1,5) sowie die Namen, Adressen und Notendurchschnitt der EINSER-Schüler der weiteren Abschlussklassen (Notendurchschnitt 1,0 – 1,9).

### Stadtradeln 2023 vom 18. Juni bis 8. Juli

Es ist wieder soweit! Am Sonntag, **18. Juni**, geht es für den Markt Bruckmühl bereits zum achten Mal in den Aktionszeitraum des STADTRADELNS.

Das STADTRADELN geht über den Zeitraum von drei Wochen. Letzter Tag ist somit Samstag, der **8. Juli 2023**. In dieser Zeit ist jeder, der im Bereich des Marktes Bruckmühl wohnt bzw. arbei-

tet, eine Schule besucht oder einem der zahlreichen Bruckmühler Vereinen angehört herzlich eingeladen, möglichst viele Radkilometer zu sammeln. Dabei spielt es keine Rolle, ob die geradelte Strecke aus privaten oder beruflichen Gründen zurückgelegt wurde. Eine Teilnahme an der parallel dazu laufenden AOK-Mitmachaktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ schließt eine Teilnahme am STADTRADELN nicht aus. Sie müssen sich also nicht zwischen einer der beiden Aktionen entscheiden sondern dürfen sich an beiden beteiligen.

Falls Sie uns gerne dabei unterstützen und an der Aktion STADTRADELN teilnehmen möchten, ist für Ihre Teilnahme lediglich eine Registrierung auf der Internetseite [www.stadtradeln.de/bruckmuehl](http://www.stadtradeln.de/bruckmuehl) erforderlich. Diese können Sie ab sofort vornehmen. Dabei besteht die Möglichkeit, einem bereits gegründeten Team beizutreten oder eine eigene Mannschaft zu gründen, etwa mit Freunden, Arbeitskollegen oder Klassenkameraden. Während des Aktionszeitraumes tragen sie auf Ihrem Online-Kalender ihre zurückgelegten Radkilometer ein. Sollten Sie über keinen Internetzugang verfügen, so ist das kein Hinderungsgrund. Wenden Sie sich in diesem Fall an unsere Koordinatorin, Frau Heimgartner (Tel.Nr. 08062/59-404). Sie wird für Sie gerne die Anmeldung vornehmen und Ihnen auch den manuellen Erfassungsbogen zukommen lassen. Diesen finden Sie auch zum Download unten.

Wir freuen uns auf Ihre zahlreichen Anmeldungen sowie eine rege und sportliche Beteiligung und wünschen allen Bruckmühler Teams und Einzelfahrern dabei viel Spaß und Elan.

Traditionell findet die Auftaktveranstaltung mit anschließender Radtour (ca. 10 - 15 Kilometer, ohne Steigung und Schwierigkeiten) wieder in Bad Aibling statt. Treffpunkt ist um 13:00 Uhr auf dem Maximiliansplatz südlich des Bahnhofes Bad Aibling. Wer gemeinsam mit uns Bruckmühler Radler nach Bad Aibling fahren will: wir treffen uns um 12:30 Uhr am Rathaus (Gewer-

bepark BWB 13). Wir freuen uns darauf, wieder als große Gruppe in Bad Aibling einzufahren. Schließlich gilt es unsere Vorreiterstellung zu verteidigen. Am letzten Tag des STADTRADELNs, Samstag, **08.07.2023**, ist eine Abschlusstour vorgesehen, die derzeit noch ausgearbeitet wird. Desweiteren sind Thementouren mit unserem 1. Bürgermeister Richard Richter in Planung. Wir werden Sie diesbezüglich hier auf der Homepage bzw. auf [www.stadtradeln.de/bruckmuehl](http://www.stadtradeln.de/bruckmuehl) auf dem Laufenden halten.

Am 28. April 2023 ist erstmalig die Aktion Fahr50! bei der VHS Bruckmühl gestartet. Ziel dabei ist, in 10 Wochen fit für eine 50 km-Radtour zu werden. Es sind während der Veranstaltungsreihe Touren durch landschaftliche und zu kulturellen Highlights geplant, es wird theoretisches Wissen (Gesundheit, Training, Technik am Rad, Fahrsicherheit) vermittelt und natürlich kommt der Spaß nicht zu kurz. Sie werden auf den gemeinsamen Touren u. a.

**Energieeffizient heizen mit Aral HeizölPlus.**

Sparsam. Sauber in der Verbrennung. Optimal für jede Öl-Heizung.

Jetzt bestellen: **08062-90 570**  
[www.heinritzi.com](http://www.heinritzi.com)

**PAYBACK**  
1.000 PAYBACK Punkte für 2.500 l Aral HeizölPlus

**HEINRITZI**  
Wärme & Energie  
Wimmerweg 6 - 83052 Bruckmühl

**ARAL**  
Alles super.

von unserem 1. Bürgermeister Richard Richter und Altbürgermeister Franz Heinritzi begleitet. Die Veranstaltungsreihe, an der Sie auch jetzt noch teilnehmen können, ist für alle Altersgruppen und fast alle Fahrradarten (keine Rennräder) geeignet. Informieren Sie sich über die verschiedenen Tourenangebote bei der VHS Bruckmühl ([www.vhs-bruckmuehl.de](http://www.vhs-bruckmuehl.de) oder telefonisch 08062/7057-0). Wir freuen uns über jeden Teilnehmer.

Ansprechpartnerin für alle Fragen und Anregungen zum Thema STADTRADELN ist im Bruckmühler Rathaus Frau Heimgartner. Sie ist unter der Tel.Nr. 08062/59-404 bzw. per E-Mail [stadtradeln@bruckmuehl.de](mailto:stadtradeln@bruckmuehl.de) für Sie erreichbar.

*Anna Heimgartner*

## **BR-Radltour: Bus-Transfer für Bruckmühler Mitfahrer von Traunstein nach Hause**

Berr Busreisen bietet für Bruckmühler, die an der Tagestour von Bruckmühl nach Traunstein im Rahmen der BR-Radltour mitfahren wollen, einen besonderen Rücktransfer am **1. August** an.

Es gibt zwei Uhrzeiten für den Bus mit Hänger um 18 Uhr ab Traunstein für 25 Euro und für einen Bus mit Hänger um 23 Uhr ab Traunstein für 30 Euro. Buchung und Anmeldung dafür direkt bei Berr Busreisen online oder im Büro vor Ort.

*Silvia Misch*



# **KULTURMÜHLE**



## **Die Kunstrad-Weltspitze war dabei: Sportlerehrung in Bruckmühl**

Bei der Sportlerehrung in der Bruckmühler Kulturmühle (wir berichteten) wurden über 60 Sportlerinnen und Sportler aus 15 Vereinen und 17 verschiedenen Sportarten mit der Sport-Medaille der Marktgemeinde ausgezeichnet. „Der Name Bruckmühl ist sportlich in aller Munde“ erklärte der 2. Bürgermeister Klaus Christoph, der im zweiten Teil der Ehrung zusammen mit der 3. Bürgermeisterin Anna Wallner die Medaillen überreichte.

Zu ihnen zählten die Tischtennis-Cracks des SV DJK Heufeld. Alexander Mayr und Sophia Sitte standen bei den deutschen Minimeisterschaften auf dem Stockerl und gewannen in ihren Altersklassen die Bayer. Minimeisterschaften. Dort konnten sich Moritz Trautwein als 2. und Lisa Marretsch als 5. platzieren. Jonas Knöbl



*Die 3. Bürgermeisterin Anna Wallner (links) und der 2. Bürgermeister Klaus Christoph (rechts) ehrten die Mountainbike-Cracks des SC Velo Keller (von links) Martin Buchacher, Korbinian Sixt, David Moosmeyer, Benedikt Zuraj und Sophie Buchacher*

wurde Bayer. Meister im Future Cup. Spitzenplätz im Isar- und Eldorado-Cup erringen konnten die Mountainbiker des SC Velo Keller, Martin Buchacher, Korbinian Sixt und Sophie

Buchacher. Zusätzlich landeten David Moosmeyer (als 3.) und Benedikt Zuraj (als 2.) bei den Oberbayer. Meisterschaften ganz vorne. Noch schneller unterwegs war Motorsportler Benjamin Mazatis (Haas Racing Team), der beim 24-Stunden-Rennen in der Formel GT3 in Dubai unter 57 Startern den 5. Platz erkämpfte. Wie Antonia Niedermaier war auch er in einer weiteren Sportart erfolgreich: Für den Schachklub Bruckmühl siegte er beim 44. Internationalen Schach Open Citta di Arco (Italien). „Das Schachspielen ist sehr gut für Konzentration und Ausdauer, besonders in Zeiten, wo ich keinen Rennsport ausüben konnte“ verriet er den OVB-Heimatzeitungen. Mit 17 Aktiven stellte der RKB Solidarität den größten Medaillen-Kader. Bei den Bayer. Rollkunstlauf-Meisterschaften erlebten sich Antonia Gross, Tilda Schütze und Emilia Rösler ebenso herausragende Plätze wie Sophia Knothe, Kathleen Kraus und Ramona Kraus, die auch bei den Deutschen Meisterschaften sehr gut abschnitten. Beim Kunstradsport-Nachwuchs glänzten Malia Ampletzer, Isabella Fürstenberg, Imani Ampletzer und Josefine März bei den Oberbayer. Meisterschaften durchwegs mit 1. bzw. 2. Plätzen. Dies gelang auch Benjamin und Lisa Lechner mit 1. Plätzen (ebenso bei den Bayer. Meisterschaften,



Motorsportler und Schach-Experte Benjamin Mazatis freute sich über die Ehrung durch die 3. Bürgermeisterin Anna Wallner (links) und den 2. Bürgermeister Klaus Christoph (rechts)

auch im 2er). Die Lechner-Geschwister gingen zudem bei den Deutschen Meisterschaften an den Start, wo Benjamin den 2. und Lisa den 15. Platz belegte. Im 2er konnten sie sich gar als 5. auszeichnen. Bei den 1er-Juniorinnen war Mina Heinritzi weder bei den Oberbayerischen noch bei den Bayerischen Meisterschaften zu schlagen und wurde außerdem 5. bei der Deutschen Meisterschaft. Susanne Schreuer holte sich bei 1er Elite bei den Oberbayerischen und bei den Bayerischen Meisterschaften jeweils den 4. Platz. Im 2er sprang sie mit Elisa Hausmann bei den Oberbayerischen (als 2.) und bei den Bayerischen Meisterschaften (als 3.) jeweils aufs Podest. Für den größten Soli-Erfolg sorgte Jana Pfann, die nach ihren 1. Plätzen bei der Deut-



**Andreas Humbs**  
**Bauwert Erhaltung**  
 GmbH

**SPEZIALFACHBETRIEB FÜR BAUTENSCHUTZ & BAUSANIERUNG**

Mutzenweg 2 · 83115 Neubuurn · Tel. 0 80 35/96 65 44-0 · Fax /-22



**FEUCHTE GEÄUDE  
nutzbar machen!**  
Zuverlässig und Dauerhaft



[www.humbs-bauwerterhaltung.de](http://www.humbs-bauwerterhaltung.de)  
[info@humbs-bauwerterhaltung.de](mailto:info@humbs-bauwerterhaltung.de)

Spezialabdichtung im Keller, Balkon, Terrassenbereich nach DIN 18135

Feigetechnik Sanierung im Hochbau nach DIN 18510

Sand- und Fruchttrennen, Oberflächentechnik

CM Feuchtigkeitsmessung, Laboruntersuchung

Lockertung mit Wärmebildkamera Endoskopie

Tischbetrieb gemäß § 15 I WHG TPD Bayern e.V. überwacht

Wasserschadenbeseitigung Gebäudesanierung Schimmelentfernung

Planung und Erstellung von Sanierungskonzepten

Technische Beratung

Terrassen- & Pfostenbau

## Aktuelles aus der Gemeinde

schen Meisterschaft und bei der Europameisterschaft auch den 1er-Weltmeistertitel Elite Frauen erringen konnte.

Als Vize-Weltmeisterin stand neben ihr Ramona Dandl auf dem WM-Stockerkel, die „nebenbei“ auch Vize-Europameisterin wurde und den Weltcup gewann. Eine von Soli-Chefin Doris Niedermaier kommentierte Foto-Show illustrierte die Erfolge des Vereins. Was Rollen und Räder bei der „Soli“ sind Stufenbarren, Reck und Co. bei den Turnern des SV DJK Heufeld. Matthias Schnitzenbaumer, Phillip Ritter, Andreas Stadler, Sophie Günther, Maria Messerer, Maximilian Stadler, Manuel Müller, Xaver Rehbein, Leonhard Apfl und Schneider Maximilian standen bei den Siegerehrungen des DJK-Bundessportfestes ausnahmslos auf dem Siegerpodest. Am Ende wurden auch Silvia Misch, Martina Neuhausen und Klaudija Cvijic mit Medaillen für die Organisation der glanzvollen Veranstaltung geehrt. Einlagen des „Haunpoldler“-Nachwuchses mit dem Trachtentanz „Rittpapier (Leitung: Sepp Braun, Musikbegleitung: Franz Kurz) und der HipHop-Gruppe des SV DJK Götting (Leitung: Amelie Steiner) zur Musik von „Daddy Yankee“ rundeten die gelungene Sportlehrung ab.

*Text und Fotos: Johann Baumann*

## Kreisjugendring Rosenheim: Vollversammlung mit 75. Jubiläum

Jung, modern, aktiv, innovativ und die Hand immer am Puls der Zeit und der Jugend, so präsentierte sich der Kreisjugendring (KJR) Rosenheim in seinem 75. Gründungsjahr bei seiner Frühjahrs-Vollversammlung. Ein Indiz für den großen Zusammenhalt innerhalb der Jugend-Organisation war auch die Tatsache, dass über 85 Prozent der Delegierten aus dem gesamten Landkreis Rosenheim der Einladung in die Bruckmühler „Kulturmühle“ gefolgt waren. Bei der knapp dreistündigen Veranstaltung



*Die Vertreterinnen der Trachtenjugend im Landkreis Rosenheim mit Barbara Fischer und Regina Bauer überraschten zusammen mit Magdalena Eder und Alexandra Url die KJR-Vorsitzende Erika Spohn (Mitte) mit einem Jubiläumsgeschenk*

präsentierte die KJR-Vorstandschaft ein beeindruckendes Zahlen-Daten-Fakten Werk der zurückliegenden zwölf Monate. Zum Abschluss des Events wurden noch engagierte KJR-Mitglieder geehrt und mit einem Stehempfang auf das Jubiläum „angestoßen“.

Vorsitzende Erika Spohn konnte neben dem Hausherrn, Bruckmühls Bürgermeister Richard Richter, auch den stellvertretenden Rosenheimer Landrat Josef Huber, Sabine Stelzmann (Leiterin Kreisjugendamt im Landratsamt), Landrat Huber attestierte dem Rosenheimer KJR bei seinem Grußwort eine „gewachsene Erfolgsstory“. Bei seinem kurzen Blick in die Geschichts-Chronik würdigte er den KJR als verlässlichen Partner und starken Eckpfeiler für die Landkreis-Jugendarbeit.

Für Rathauschef Richter war und ist die Jugend-Organisation der wichtige Dachverband für die ihm angegliederten Ortsvereine, „Respekt dafür, was hier die Verantwortlichen an vorderster Stelle mit ihren nachgeordneten Bereichen ehrenamtlich leisten“.

Für den lockeren Themen-Auftakt sorgte dann ein von KJR-Vorstandmitglied Anne Eisenhut initiiertes „Come together Spiel“.

Nachdem der Fischereiverein für Kinder und Jugendliche Prien als neues KJR-Mitglied vorgestellt wurde, gab DGB Jugend-Sekretär Jakob

Falkenhahn einen kurzen Überblick über die Aktivitäten der Gewerkschafts-Jugend, Region Oberbayern.

Großen Beifall erhielt der im Rahmen der schulbezogenen Jugendarbeit von Claudia Kreuzer präsentierte und in kompletter Eigenregie der Kinder- und Jugendgruppe des Kirchdorfer Trachtenvereins „D’Haunpolder“ erstellte Trachten-Nachwuchs-Imagefilm.

Bei ihrem Jahres-Rückblick griff KJR-Chefin Spohn einige Aktionen, Aktivitäten und Engagements aus dem großen Portfolio 2022 heraus. Dazu gehörten Infos zur allgemeinen Jugendringarbeit, zu Maßnahmen und Aktionen der Mitgliedsverbände, diverse Aktivierungskampagnen, Ferienangebote sowie Aus- und Fortbildungsmaßnahmen und der schulbezogenen Jugendarbeit.

Matthias Seibt, Referent für Finanzwesen, trug den Delegierten die detaillierte Ein- und Ausgangssituation 2022 des KJR vor. Der ausgeglichene Jahren-Haushalt wies dabei ein imposantes Gesamtvolumen von 630.000 Euro aus. Den zweiten Versammlungsteil eröffnete Thomas Unger mit einem Überblick über die aktuellen Zuschussrichtlinien, bei denen gerade auch Kinder und Jugendliche von sozialschwachen Familien eine gebührende Berücksichtigung

finden. Die Delegierten waren sich nach kurzer Sacherörterung dann einig, dass das bisherige Jahresbudget von 100.000 Euro mittelfristig eine deutliche Erhöhung erfahren sollte.

Mit einem Geburtsjahrvergleich vom KJR zur Augsburgener Puppenkiste und der „Ente“, dem Citroen 2 CV, – „alle drei haben das gleiche Geburtsjahr, 1948“ – eröffnete KJR-Vorsitzende Spohn den kleinen feierlichen Festakt zum 75. Jubiläum. Dabei streifte sie die wichtigsten Eckpunkte in der kontinuierlichen und vor allem beeindruckenden Organisationsentwicklung. Im Anschluss an die damit verbundenen Ehrungen langjähriger und verdienter Mitglieder (hierüber wird gesondert berichtet) wurde bei einem geselligen Beisammensein mit Stehempfang das 75-jährige Jubiläum noch bis kurz vor Mitternacht gefeiert.

*Text und Foto: Torsten Neuwirth*

## Ehrungen beim Kreisjugendring Rosenheim

Für ihr langjähriges Engagement rund um die Rosenheimer Jugendarbeit erhielten Jörg Giesler, Curt Wiebel sowie Juliane Mitterer und Ludwig Bernhartzeder (von links) von der KJR-Vorsitzenden Erika Spohn (Mitte) persönliche Auszeichnungen und Ehrungen.

**WIR BRINGEN FARBE INS SPIEL**



**Manfred Oswald  
GmbH & Co. KG**

- Malerarbeiten
- Gerüstbau
- Lackierarbeiten
- Fassaden- & Innenraumgestaltung
- Wärmedämmung aller Art
- Verschiedene Wandtechniken  
z. B. Lasur- & Spachteltechnik
- Exklusive Gestaltung im mediterranen Stil

**Unser Top-Service:**

- Aus- und Einräumen Ihres Mobiliars
- inkl. Endreinigung
- Termingerechte Ausführung

Wir führen auch nach Geschäftschluss Ihre Malerarbeiten zu normalen Preisen durch

Rotwandstraße 4a · 83052 Bruckmühl · Tel. 08062/79895 · Fax 08062/908649 · Mobil 0171/9349384  
Mail: [info@malermeister-oswald.de](mailto:info@malermeister-oswald.de) · Web: [www.malermeister-oswald.de](http://www.malermeister-oswald.de)



Bei der Frühjahrs-Vollversammlung des Kreisjugendrings Rosenheim (KJR) in der Bruckmühler „Kulturmühle“ stand neben einer aktuellen Bestandsaufnahme vor allem auch das Jubiläum zum 75. Gründungsjahr im Fokus der Delegierten. Am Ende des offiziellen Teils wurden dann noch unter großem Beifall vier verdiente Mitglieder für ihr langjähriges, ehrenamtliches Engagement rund um die Jugendarbeit geehrt.

„Ehrungen sind immer ganz besondere Lichtblicke in der Arbeit einer Vorsitzenden“, eröffnete Erika Spohn diesen besonderen Versammlungsteil.

Ludwig Bernhartzeder erhielt für seine 30-jährige Tätigkeit im Ehrenamt als Revisor des KJR seine Auszeichnung. „Wenn man sich unseren letztjährigen Gesamt-Haushalt von rund 630.000 Euro vor Augen hält, weiß man sofort, was hier über viele Jahre geleistet wurde“, schloss die KJR-Chefin ihre Laudatio.

Als „Mann für fast alle Fälle“ bezeichnete sie daraufhin Curt Wiebel. In 35 Jahren setzte sich der Bad Endorfer mit einem hohen Motivationsgrad nicht nur als Beisitzer des Vorstandes, sondern auch als zweiter Vorsitzender und als Revisor ehrenamtlich für die Belange der Jugend ein. „Egal wo und wann dich der KJR gebraucht hat, du warst immer sofort für uns da“, lobte sie den Geehrten.

Schließlich bat die KJR-Vorsitzende noch zwei hauptamtliche Mitarbeiter der Rosenheimer Jugend-Organisation nach vorne.

Sie bezeichnete Juliane Mitterer als wahre Verwaltungsperte, „in den zurückliegenden fünf Jahren hast du neben den alltäglichen Aufgabengebieten auch noch die Neustrukturierung unserer Geschäftsstelle maßgeblich begleitet, Dankeschön dafür“.

Als Letzter erhielt KJR-Geschäftsführer Jörg Giesler nicht nur als „Chef für alle Baustellen und großer Projektleiter, sondern auch als der Fels in der Corona-Brandung“ unter Applaus seine Ehrung. „Du hast in den letzten fünf Jahren mit deinem großen Engagement gezeigt, dass du aus unserer Geschäftsstelle nicht mehr wegzudenken bist, auch dafür gebührt großer Dank“, schloss Spohn den Ehrungsblock und leitete zum „Jubiläums-Stehempfang“ über.

*Text und Foto: Torsten Neuwirth*

**MEISTER DER ELEKTROTECHNIK • ENERGIEBERATER**



**Sven Blum**  
 Karl-Stieler-Str. 12  
 83052 Bruckmühl  
 Tel.: 0 80 62/72 88 84  
 Fax: 0 80 62/72 88 85  
 info@elektroundumwelt.de  
 www.elektroundumwelt.de



Ihr Elektro- und Solarstrompartner!

## Ballstimmung in der „Kulturmühle“ – Siebenbürger Sachsen tanzten in den Mai



Mit einem schwungvollen „Tanz in den Mai“ starteten die Siebenbürger Sachsen des Landkreises Rosenheim in die Frühlingssaison 2023. Wie viele andere Veranstaltungen, waren auch Brauchtums- und Trachtenfestivitäten von der Corona-Sperre betroffen. Umso größer war jetzt die Freude, endlich wieder zusammen kommen zu können. Die Kreisgruppe der Siebenbürger Sachsen Rosenheim, die heuer ihr 50-jähriges Bestehen feiert, hatte eingeladen und die „Kulturmühle“ in Bruckmühl war sehr gut besucht. Die 2020 neu gegründete Jugendgruppe JTG Rosenheim (Siebenbürgische Jugendtanzgruppe Rosenheim) sorgte gleich zu Beginn mit einem gelungenen Auftritt für beste Stimmung – die wöchentlich stattfindenden Tanzproben, unter Leitung von Astrid Kelp, sind offensichtlich von Erfolg gekrönt. Vom Auftritt der jungen Leute motivierte, nutzte anschließend auch die reifere Jugend die Tanzfläche kräftig und ausdauernd. Für den notwendigen Sound sorgten die „Powersachsen“ aus Traunreuth, die ihrem Namen alle Ehre machten. Die jugendlichen Tänzerinnen und Tänzer halfen nach ihren Auftritten zudem engagiert bei der Bewirtung der Gäste. Nach dem gelungenen „Tanz in den Mai“ freuen sich die Mitglieder der JTG Rosenheim jetzt auf weitere Auftritte im Sommer 2023, so u. a. am **1. Juli** beim Rahmen des Grillfestes an der Erlöserkirche in Rosenheim, dann auch in der Siebenbürger Tracht.

Text: Cornelia Ahrens, Foto: Ingrid Fröhlich

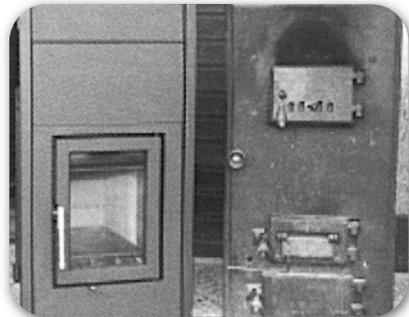
## „Wir sind irre stolz auf Dich“

RKB Bruckmühl ehrte Vize-Europameisterin Mina Heinritzi



„Empfänge für erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler von der „Soli“ sind in das Jahresprogramm der Marktgemeinde schon fest eingeplant“ – diese Worte schickte Bruckmühls Bürgermeister Richard Richter seiner Gratulation an Mina Heinritzi voraus. Die 15-jährige Sportlerin des „RKB Solidarität Bruckmühl“ hat im schweizerischen Wallisellen (bei Zürich) den Vize-Europameistertitel bei den 1er Kunstrad-Juniorin-

## Generalüberholen Sie jetzt Ihren Kachelofen



## Kleinmaier Ofenbau

Fachausstellung Öfen und Herde  
Heufeld • Telefon: 0 80 61/3 74 27

nen errungen. In einem spannenden Endkampf konnte sie sich knapp gegen die Lokalmatadorin Mirina Hotz durchsetzen. Der Rathaus-Chef führte beim Empfang für die Silbermedaillen-Gewinnerin in der Kulturmühle weiter aus: „Es ist wirklich herausragend, was die „Soli“ mit den bescheidenen Hallenmöglichkeiten leistet“. Die 1. Vorsitzende des „RKB Solidarität Bruckmühl“, Doris Niedermeier, blickte auf die bisherige Karriere der geehrten Sportlerin zurück, die in Feldolling wohnt und das Bruckmühler Gymnasium besucht. „2014 trat Mina mit 6 Jahren zum ersten Mal bei einem Nachwuchswettbewerb an“ berichtete sie. Schnell habe sich danach mit Teilnahmen an oberbayerischen und bayerischen Meisterschaften und schließlich an deutschen Meisterschaften immer weiter nach vorne geschoben. So wurde sie 2021 deutsche Schülermeisterin. Trainiert wurde Mina zuerst von der „Soli“-Nachwuchstrainerin Daniela Anderl, später von Sebastian Lemnitzer und dann rund 5 Jahre von Meistertrainer Robert Niedermeier – bis zu dessen Tod 2022. Aktuell wird die erfolgreiche „Speichenakrobatin“ von Mama Sandra Heinritzi und von Doris Niedermeier betreut. Seit 2022

habe Mina mit Rückenproblemen gekämpft, so die „Soli“-Chefin“. Dann begab sich die Sportlerin unter von Dr. Frank Pensel. Der Team-Arzt der deutschen Hallenradsport Nationalmannschaften des Bundes Deutscher Radfahrer fand die Gründe für die Rückenschmerzen. „Danach konnte sie rechtzeitig wieder schmerzfrei angreifen und sich bei den Junior Masters im baden-württembergischen Nufringen das EM-Ticket holen“ schilderte die Vorsitzende. „Mina, wir sind irre stolz auf Dich“ betonte sie abschließend. Sie würdigte ferner mit einem Blumenstrauß das Engagement von Minas Mutter Sandra. „Ich danke meiner Mama und allen, die mich unterstützt haben“ erklärte die frischgebackene Vize-Europameisterin. Atemlose Stille herrschte dann, als der fünfminütige Wettkampf der frischgebackenen Vize-Europameisterin per Video gezeigt wurde. Die Besucher, darunter Altbürgermeister Franz Heinritzi, Marktgemeinderat (und Jugend- und Sportreferent) Christian Kastl und die „weltmeisterlichen“ Frauen-Elite-Cracks Jana Pfann und Ramona Dandl, spendeten zum Abschluss begeisterten Beifall.

Text und Foto: Johann Baumann



# KULTURMÜHLE



## Pass- und Bewerbungsbilder

- ein Weg, der sich lohnt !

- fotografieren
- auswählen
- gleich mitnehmen



Foto Kaltner  
 Aschhofen 13  
 83620 Feldkirchen-Westerham  
 Tel. 08063/7624

Parkplätze vor der Tür !

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr

Sa 8.30 - 12.30 Uhr Mittwoch ganztags geschlossen !

## Der Wünschewagen – letzte Wünsche wagen

### Wünschemobil erfüllt letzte Wünsche

Noch einmal einen Tag mit der Familie verbringen ... noch einmal vom Berggipfel in die Ferne schauen... noch einmal einen Sonnenuntergang am See erleben ... noch einmal bei der Taufe des Enkels dabei sein ... noch einmal beim Spiel des Lieblingsvereins mitfiebern ...

„Es geht nicht darum, besonders weit zu fahren oder von besonders weit oben hinunterzuschauen. Wir besuchen Orte, die unseren Fahrgästen etwas bedeuten.“ Natascha Schuschei, ehrenamtliche Wunscherfüllerin.

Für sterbensranke Menschen und ihre Familien sind diese Wünsche häufig nicht mehr realisierbar. Denn medizinische Ausrüstung und Betreuung durch geschulte Fachkräfte sind dringend erforderlich. Hier unterstützt der Wünschewagen des Arbeiter-Samariter-Bundes. Die ausschließlich ehrenamtlich tätigen Wunscherfüller:innen bringen Menschen jeden Alters in ihrer letzten Lebensphase noch einmal an einen Wunschort. Der bisher jüngste Fahrgast war zwei Jahre alt, der älteste 97. Die Wunschfahrt ist für den Fahrgast und eine Begleitung kostenlos.

Im Juni 2016 konnte der Münchner Wünschewagen seine erste Fahrt durchführen. Mittlerweile realisierten die Wunscherfüller:innen in den letzten sechs Jahren mehr als 270 letzte Wünsche, hiervon waren 62 Fahrten mit Kindern. Insgesamt ist der Wünschewagen bereits 114.700 Kilometer gefahren. Die Wunschfahrten werden von mindestens zwei ehrenamtlichen Fachkräften begleitet. Ein Rettungssanitäter oder eine Rettungssanitäterin ist immer mit an Bord. Darüber hinaus begleiten unter anderem Pflegekräfte, Palliativmediziner:innen oder psychosoziale Fachkräfte die Wunschfahrten. Bevor die erste Wunschfahrt startet, durchlaufen alle zukünftigen Helferinnen und Helfer eine umfassende Schulung. Denn die Betreuung und Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase stellt hohe Anforderungen

an alle Beteiligten Spendenkonto Wünschewagen: Gemeinnützige GmbH für mobile Dienste des Arbeiter-Samariter-Bundes München/Oberbayern Stadtparkasse München IBAN: DE09 7015 0000 0043 1444 43, BIC: SSKMDEMXXX Wunschanfragen Kommunikation/Fundraising, Jennifer Zeller Petra Linné info@wuenschewagen.bayern p.linne@asbmuenchen.de, Tel. +49 89 74363 221, Tel. +49 89 74363 201

*Gemeinnützige GmbH für mobile Dienste  
des Arbeiter-Samariter-Bundes*

## Der Pflegestützpunkt Rosenheim – das neutrale und kostenlose Beratungsangebot von Stadt und Landkreis Rosenheim

Das Beratungsangebot ist vielfältig: Informationen zu Pflegeleistungen, zur Pflegegeldbeantragung, Möglichkeiten zur Inanspruchnahme des Entlastungsbetrages und der Verhinderungspflege. Tages- und Kurzzeitpflege – was bedeutet das? Welche Unterstützung gibt es eigentlich, was steht mir oder meine Angehörigen noch zu, wovon ich nichts weiß?

Der Pflegestützpunkt ist Lotse und Wegweiser durch diesen „Pflegedschungel“.

Angehörige und Ratsuchende werden ebenso beraten wie Pflegebedürftige und Zukunftsplaner. Leistungen und Möglichkeiten werden umfassend erklärt, der individuelle Hilfebedarf wird eruiert, um für jeden eine passende Form der Unterstützung und Versorgung zu finden.

Die Mitarbeiterinnen nehmen sich ausreichend Zeit, um sich intensiv mit der persönlichen und individuellen Situation auseinander zu setzen.

Neben der Hauptstelle in Rosenheim, Wittelsbacher Str. 38, gibt es Außenstellen in Oberaudorf, Feldkirchen/Westerham, Rimsting und Wasserburg am Inn. Auch Hausbesuche werden angeboten. Melden Sie sich gerne telefonisch unter 08031/392-2297

*Landratsamt Rosenheim*

## Aus dem Marktausschuss – Sitzung vom 4. Mai 2023

Unter dieser Rubrik informieren wir unsere Bürgerinnen und Bürger über die in den Marktausschusssitzungen behandelten Tagesordnungspunkte (TOP'S) und die dazugehörigen Beschlüsse zubringen. Tagesordnung der am Donnerstag, 4. Mai 2023 um 17:30 Uhr in der Kulturmühle stattfindenden öffentlichen Sitzung des Marktausschusses:

### 1. Bekanntgaben des Bürgermeisters

Bürgermeister Richard Richter (CSU/PW) informierte über folgende Punkte:

#### 1.1. Grundlagenermittlung für die energetische Sanierung der Kläranlage

Die Grundlagen für einer energetische Sanierung der Kläranlage sollen durch eine Potenzialanalyse nach DWA-A-216 ermittelt werden. Es wird versucht eine Förderung für diese Potenzialanalyse zu erhalten. Aufbauend auf die Ergebnisse der Analyse sollen in den nächsten Jahren die empfohlenen Teile der Kläranlage durch die benötigten Fachplaner überplant werden. Ziel dieser Maßnahme soll sein, Energie einzusparen und dadurch die laufenden Kosten der Kläranlage zu senken. Aktuell ist das Ergebnis einer Potenzialanalyse die Voraussetzung um Förderungen für die Kläranlage erhalten zu können. Der Marktausschuss nahm die Information zur Kenntnis.

#### 1.2. Kulturmühle; Nachtrag Fa. März: Entsorgung kontaminierter Aushub Dringliche Anordnung

Um die Abdichtung an der südlichen Kellerwand anbringen zu können, musste diese freigelegt werden. In diesem Bereich befanden sich immer wieder Schichten mit schwarzer Schlacke. Die Beprobung hat ergeben, dass es sich hierbei um Material handelt, das in einer Deponie entsorgt werden muss (DK 1). Der Nachtrag der Fa. März für die Entsorgung der

ca. 540 Tonnen beläuft sich auf 37.555,69 €. Das Angebot wurde durch das Architekturbüro AS- Romstätter geprüft und mit den derzeitigen Preisen am Markt abgeglichen. Es handelte sich um ein marktübliches Angebot im wirtschaftlichen Rahmen. Die Dringlichkeit der Maßnahme ergibt sich durch die angespannte Park- und Verkehrssituation sowie dem Lagern von kontaminiertem Material auf einer Fläche am Wimmerweg, die nicht auf dem Baugrundstück liegt und hierfür nicht geeignet ist.

Dringliche Anordnung durch Herrn Bürgermeister Richard Richter: Hiermit ordne ich gemäß § 11 GeschO im Wege einer dringlichen Anordnung an, den Nachtrag der Fa. März vom 16.02.2023 mit einer Nachtragssumme von 37.555,69 € als überplanmäßige Ausgabe zu beauftragen.

Der Marktausschuss nahm die Information zur Kenntnis.

### 2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 20.04.2023

Die Sitzungsniederschrift vom 20.04.2023 wurde einstimmig genehmigt

### 3. Bekanntgabe der auf dem Verwaltungsweg weitergeleiteten Bauanträge

Die Bürowegliste zur oben genannten Marktausschusssitzung wurde im Ratsinformationssystem veröffentlicht. Der Marktausschuss nahm Kenntnis.

### 4. Justus-von-Liebig-Schule Heufeld; Umbaumaßnahmen zur Erweiterung der Ganztagsbetreuungsplätze

Im Februar dieses Jahres ist die Schulleitung der Justus-von-Liebig-Schule an die Verwaltung des Marktes Bruckmühl herangetreten, um über die Möglichkeit zur Aufnahme weiterer Kinder in die Mittagsbetreuung zu sprechen. Gründe hierfür sind die steigenden Anmeldungen von Eltern, die ihre Kinder am Nachmittag nicht zu Hause betreuen können. In mehreren Begehungen in den Schulgebäuden der Grund- und

Mittelschule Heufeld wurde in Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Leiterin der Mittagsbetreuung ein Konzept erarbeitet, das ab dem Schuljahr 2023/2024 greifen soll. Hierzu werden Räume in der Grundschule umstrukturiert und das Mittagessen der Grundschüler in die Mensa der Mittelschule verlegt. Die Mensa der Mittelschule wird in einen Raum neben der bestehenden Mensa verlegt. Der zusätzliche Gewinn von Räumen für Hausaufgaben- und pädagogischer Betreuung würde zu einer Steigerung der Raumkapazität von 120 Kinder auf 145 Kinder führen. Der derzeitige Bedarf an Schülerbetreuung für 2023/24 kann somit in der Grundschule Heufeld gedeckt werden. Die von der Verwaltung geschätzten Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf 55.000,00 €. Ein Großteil der eingesetzten finanziellen Mittel kann für den offenen Ganztags ab 2026 mit verwendet werden. Mittel für die Maßnahme sind im Haushalt 2023 nicht eingestellt worden. Die Verwaltung empfiehlt dem Marktausschuss die außerplanmäßigen Mittel in Höhe von 55.000,00 € freizugeben um die Maßnahmen in den Pfingst- und Sommerferien umzusetzen. Die außerplanmäßigen Ausgaben werden über die flexible Haushaltsführung gedeckt. Wortmeldungen: Wolfgang Huber (Grüne), Anna Wallner (CSU/PW).

Der Marktausschuss beschloss, die außerplanmäßigen Mittel in Höhe von 55.000,00 € freizugeben und beauftragt die Verwaltung die Maßnahme umzusetzen. Die außerplanmäßigen Ausgaben werden über die flexible Haushaltsführung gedeckt.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**5. Kläranlage Bruckmühl: dringend notwendige Sanierung der Vorklärbecken in 2023 und 2024 Maßnahmenbeschluss**

Im Rahmen der Errichtung der Kläranlage in den frühen 60er Jahren wurden zwei Vorklärbecken errichtet. Die Becken sind seither in Benutzung und weisen wegen des hohen Alters erste Mängel auf. Um die Funktionalität und Dichtigkeit weiter gewährleisten zu können, muss zeitnah eine Betonsanierung stattfinden. Die erste grobe Kostenschätzung eines Fachplaners im vergangenen Jahr belief sich auf rund 96.000,00 € brutto für die reinen Baukosten. Die folgende eingehende und umfassende Kostenschätzung für die grundlegende Sanierung in diesem Jahr belief sich auf ca. 288.000,00 € brutto. Daher wurde zunächst entschieden, die Becken einzeln zu sanieren um die finanzielle Belastung auf zwei Jahre zu verteilen. Mit Verlagerung der Arbeiten an der Mauerkrone auf das Jahr 2024 ergibt sich für das Jahr 2023 eine Haushaltsbe-

**REISINGERS-TRETLAGER**

SCOTT  
ROTWILD  
- GERMAN CYCLING DEVICE  
Wilier TRIESTINA

Ignaz-Günther-Str. 21  
83629 Weyarn  
Tel. 0 80 20 / 9 05 99 75  
Reisinger's TRETLAGER  
reisingers\_tretlager

lastung in Höhe von etwa 150.800,00 € brutto zuzüglich der Kosten des Ingenieurbüros in Höhe von ca. 22.600,00 € brutto. Die entstehenden überplanmäßigen Kosten (Haushaltsansatz 2023: 120.000,00 €) von geschätzt 53.400,00 € brutto werden nach Möglichkeit im Rahmen der flexiblen Haushaltsführung ausgeglichen. Die Verwaltung empfiehlt, im Haushalt 2024 Mittel zur Sanierung des zweiten Beckens bereitzustellen, um die Lebensdauer der Becken nachhaltig zu verlängern.

Der Marktausschuss beschloss, die Sanierung der beiden Vorklärbecken in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 gemäß dem Vorschlag der Verwaltung durchzuführen und beauftragt diese, die notwendigen Schritte einzuleiten. Die Auftragsvergabe für die Bauleistungen wird auf Grund der Höhe der erwartenden Kosten erneut dem Gremium zum Beschluss vorgestellt. Im Haushalt 2024 ist ein entsprechender Betrag für die Sanierung des zweiten Beckens einzuplanen.

Abstimmungsergebnis: 10 :0

#### **6. Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit fünf Wohneinheiten und drei Carports auf dem Grundstück Mittenkirchener Straße 10, 83052 Bruckmühl, OT Wiechs, Fl. Nr. 2775, Gem. Götting**

Der Antragsteller möchte mit dem Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit fünf Wohneinheiten und drei Carports auf dem Grundstück die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit prüfen lassen. Das Grundstück weist eine Größe von 924 m<sup>2</sup> auf. Das Mehrfamilienhaus soll mit einer Länge von 16,00 m und einer Breite von 12,57 m errichtet werden. Die Wandhöhe des Mehrfamilienhauses soll 7,39 m und die Firsthöhe soll 10,99 m betragen. Das Nebengebäude im südlichen Bereich des Grundstücks soll beseitigt werden. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 43 „Wiechs“ vom 14.07.2000. Grundsätzlich kann für ein Bau-

vorhaben, das die Festsetzungen des Bebauungsplanes einhält, das sogenannte Genehmigungsfreistellungsverfahren durchgeführt werden. Da in dem vorliegenden Antrag auf Vorbescheid die Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht eingehalten werden, ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt worden. Das geplante Vorhaben befindet sich im östlichen Bereich auf einer Länge von 12,56 m und einer Tiefe von ca. 5,00 m außerhalb des Baufensters des Bebauungsplanes. Die Grundflächenzahl soll anstatt der festgesetzten 170 m<sup>2</sup> nun 205 m<sup>2</sup> betragen. Im Bebauungsplan sind zwei Vollgeschosse festgesetzt, geplant sind drei Vollgeschosse. Es sollen fünf Wohneinheiten entstehen, der Bebauungsplan setzt zwei Wohneinheiten fest. Das Gebäude soll mit einer 4,50 m breiten Dachgaube errichtet werden. Der Bebauungsplan setzt fest, dass die Bereite der Gaube 1,35 m nicht übersteigen darf. Es können mehrere Festsetzungen des Bebauungsplans durch die Planung nicht eingehalten werden. In der Vergangenheit musste für ein solches Vorhaben ein Bebauungsplanänderungsverfahren durchgeführt werden. Die Verordnung zur bauplanungsrechtlichen Bestimmung von Gebieten mit einem angespannten Wohnungsmarkt (Gebietsbestimmungsverordnung Bau - GbestV-Bau) ermöglicht durch die Ermächtigung des § 201a Satz 1 BauGB und dem § 31 Abs. 3 Satz 1 BauGB Gemeinden in einem Gebiet mit einem angespannten Wohnungsmarkt im Einzelfall von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zugunsten des Wohnungsbaus befreit zu werden, wenn die Befreiung auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist. Problematisch ist aus Sicht der Verwaltung die Nähe zur nördlich gelegenen Landwirtschaft. Außerdem wird befürchtet, dass durch die zusätzlichen Wohneinheiten der Gebietscharakter des Dorfgebietes nicht erhalten bleiben kann. Im Juli 2021 trat im Ortsteils Wiechs ein Starkregenereignis auf,

bei welchem größere Teile des Ortsteils überflutet wurden. Der Markt Bruckmühl lässt aktuell aufgrund des Starkregenereignisses und dessen Auswirkungen ein Gutachten für ein Hochwasserrisikomanagement erarbeiten. Bis das Ergebnis dieses Gutachtens vorliegt, empfiehlt die Verwaltung keine zusätzliche Wohnbebauung im Bereich des Bebauungsplangebietes zuzulassen. Nach Ansicht der Verwaltung sollte daher den benötigten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht zugestimmt werden. Wortmeldungen: Christian Kastl, Michael Stahuber (CSU/PW), Josef Staudt (SPD/PU).

Der Marktausschuss beschloss, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit fünf Wohneinheiten und drei Carports nicht zu erteilen. Das gemeindliche Einvernehmen zu den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird nicht erteilt. Hinweis: Es wird gebeten die Abteilung Wasserrecht am Verfahren zu beteiligen, da im Juli 2021 im Ortsteils Wiechs ein Starkregenereignis auftrat, bei welchem größere Teile des Ortsteils Wiechs überflutet wurden. Der Markt Bruckmühl lässt aktuell aufgrund des Starkregenereignisses und dessen Auswirkungen ein Gutachten für ein Hochwasserrisikomanagement erarbeiten.

Abstimmungsergebnis: 9 : 1

**7. Antrag auf Baugenehmigung für die Generalsanierung und Umgestaltung eines bestehenden Gebäudeensembles (ehemaliges Krankenhaus bzw. Schulgebäude mit Wirtschaftsgebäuden, ehemaliges Altenheim) zum Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populärmusik auf dem Grundstück Krankenhausweg 39, 41, 43, 83052 Bruckmühl, Fl. Nrn. 174/1 und 176/1, Gem. Bruckmühl**

Für die Generalsanierung und Umgestaltung eines bestehenden Gebäudeensembles (ehemaliges Krankenhaus bzw. Schulgebäude mit

Wirtschaftsgebäuden, ehemaliges Altenheim) zum Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populärmusik auf dem Grundstück liegt ein Antrag auf Baugenehmigung vor. Durch die architektonische Neugestaltung des Gesamtkomplex durch die Generalsanierung wird das Haus zu einer lebendigen, zeitgemäßen Begegnungsstätte, die sowohl Forschungs- wie Bildungseinrichtung unter einem Dach vereint. Wesentliche Änderung an der Außenansicht der Gebäude wird nicht vorgenommen. Es handelt sich um einen Sonderbau nach Art. 2 Abs. 3 Satz 1 Nr. 5 BayBO. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 46 neu „Am Altenheim“. Grundsätzlich kann für ein Bauvorhaben, das die Festsetzungen des Bebauungsplanes einhält, das sogenannte Genehmigungsverfahren durchgeführt werden. Da in dem vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung die Festsetzungen des Bebauungsplanes nicht eingehalten werden, ist eine Befreiung von

**JOSEF SCHWEIGER**  
GmbH  
*... für jede Öffnung das richtige Tor*

**Garagentore, Hoftore,  
Türen und Torantriebe**

600 m² Ausstellung  
im Berglandhof

Lieferung + Montage + Wartungen  
durch TÜV-geprüfte Sachkundige

Neukirchner Str. 1 · 83629 Weyarn-Stürzlham  
Telefon: 080 20 / 10 77 · Fax: 080 20 / 5 11  
E-Mail: info@schweiger-tore.de  
www.schweiger-tore.de

den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt worden. Der Befreiungsantrag bezieht sich unter 1. auf die Überschreitung der Baugrenzen. Gemäß Bebauungsplan Nr. 46 dürfen Baugrenzen durch Außentreppen etc. um bis zu 1,50 m überschritten werden. Im Bereich des bestehenden Altenheims ist eine Überschreitung der südlichen Baugrenze um bis zu 4,00 m für Außenfluchttreppen zulässig. Durch die geplanten Maßnahmen werden teilweise bestehende Konstruktionen ersetzt. Nach § 31 Abs. 2 BauGB kann von den Festsetzungen des Bebauungsplans befreit werden, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und die Abweichung städtebaulich vertretbar ist und wenn die Abweichung auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist. Das gemeindliche Einvernehmen zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 46 neu „Am Altenheim“ kann aus Sicht der Verwaltung erteilt werden, da die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, die Abweichungen städtebaulich vertretbar sind und auch unter Würdigung der nachbarlichen Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist. Wortmeldungen: Wolfgang Huber (Grüne), Richard Linke (OLB), Hubert Maier (CSU/PW).

Der Marktausschuss beschloss, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für die Generalsanierung und Umgestaltung eines bestehenden Gebäudeensembles (ehemaliges Krankenhaus bzw. Schulgebäude mit Wirtschaftsgebäuden, ehemaliges Altenheim) zum Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populärmusik zu erteilen, da das Vorhaben bauplanungsrechtlich zulässig ist. Das gemeindliche Einvernehmen zu den erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

**8. 42. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gebiet „Thalhamer Straße“ im Bereich**

**des Grundstücks Fl. Nr. 4358/T, Gemarkung Bruckmühl Abwägungs- und Satzungsbeschlussfassung**

Der Schriftführer erläutert Anlass und Umfang der Bebauungsplanänderung und verliest daraufhin die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen sowie die Abwägungsvorschläge der Verwaltung. Eine Änderung oder Ergänzung der Planung ist nicht erforderlich.

Der Marktausschuss beschloss den Entwurf der 42. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 für das Gebiet „Thalhamer Straße“ samt zugehöriger Begründung, jeweils in der Fassung vom 15.09.2022, nach Einarbeitung der oben beschlossenen redaktionellen Ergänzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung. Die Verwaltung wird beauftragt, die als Satzung beschlossene Bebauungsplanänderung ausfertigen zu lassen, ortsüblich bekannt zu machen und anschließend die Verfahrensvermerke anzubringen.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

**9. 38. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 mit integriertem Grünordnungsplan für das Gebiet „Götting-Nord“ im Bereich des Grundstücks Fl. Nr. 179/3, Gemarkung Götting Abwägungs- und Satzungsbeschlussfassung**

Der Schriftführer erläutert Anlass und Umfang der Bebauungsplanänderung und verliest daraufhin die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen sowie die Abwägungsvorschläge der Verwaltung. Eine Änderung oder Ergänzung der Planung ist nicht erforderlich.

Der Marktausschuss beschließt den Entwurf der 38. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 mit integriertem Grünordnungsplan für das Gebiet „Götting-Nord“ samt zugehöriger Begründung, jeweils in der Fassung vom 06.05.2021, nach Einarbeitung der oben beschlossenen redaktio-

nellen Ergänzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung. Die Verwaltung wird beauftragt, die als Satzung beschlossene Bebauungsplanänderung ausfertigen zu lassen, ortsüblich bekannt zu machen und anschließend die Verfahrensvermerke anzubringen.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

*Johann Baumann*

## Aus dem Marktgemeinderat – Sitzung vom 27. April 2023

Unter dieser Rubrik informieren wir unsere Bürgerinnen und Bürger über die in den Marktgemeinderatssitzungen behandelten Tagesordnungspunkte und die dazugehörigen Beschlüsse. Tagesordnung der am Donnerstag, 27. April 2023 um 18:00 Uhr in der Kulturmühle stattfindenden öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates:

### 1. Bekanntgaben des Bürgermeisters

Die Arbeitslosenzahl März 2023 betrug 192 (VJ 198).

#### 1.1. Erhalt der Förderung für die Hochwasserschäden 2021 (2. Antrag: Gewässer)

Wie bereits mitgeteilt, sind durch das Hochwasser-/Starkregenereignis am 26.07.2021 im Gemeindegebiet Bruckmühl flächendeckende Überflutungen im gesamten südlichen Bereich des Marktes Bruckmühl entstanden. Insgesamt mussten 27 Maßnahmen vorgenommen werden, um die Schäden im Gemeindegebiet Bruckmühl (den Markt Bruckmühl betreffend) zu beheben. Der Bund und die Länder haben für den Wiederaufbau in den vom Hochwasser betroffenen Regionen einen Aufbauhilfefonds auf den Weg gebracht. Es wurden zwei Förderanträge (Straßen- und Gewässermaßnahmen) gestellt. Für die Straßenmaßnahmen hat der Markt Bruckmühl bereits eine Förderung in 2022 i. H. v. 256.800,00 € erhalten (Kosten: 257.948,00 €). Für die Wasser-/Abwassermaßnahmen sind Kosten i. H. v. rund 513.118,00 € entstanden.

Hierfür hat der Markt Bruckmühl im April 2023 nun eine Förderung i. H. v. 513.100,00 € erhalten. Der Eigenanteil des Marktes Bruckmühl beträgt hier rund 18 € (rundungsbedingt). Von den insgesamt angefallenen Gesamtkosten i. H. v. 771.066,20 € hat der Markt Bruckmühl somit eine Förderung i. H. v. 769.900,00 € erhalten (verbleibender Eigenanteil: 1.166,20 €). Die Fördermaßnahme ist abgeschlossen.

Der Marktgemeinderat nahm die Information zur Kenntnis.

### 2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 28.03.2023

Die Sitzungsniederschrift vom 28.03.2023 wurde einstimmig genehmigt.

### 3. Vorstellung des Radverkehrskonzeptes für den Markt Bruckmühl

Das Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Kaulen wurde im Juli 2021 mit der Erstellung des Radverkehrskonzeptes beauftragt. Im Konzept ist



SCHREINEREI

Richard  
Huber GMBH

Fenster · Türen · Sonnenschutz

Oberholzham 8  
83052 Bruckmühl

Tel.: 0 80 62 / 8 09 44 90

Fax: 0 80 62 / 8 09 44 99

Mobil: 01 60 / 36 36 571

info@srh-gmbh.de

[www.richard-huber-gmbh.de](http://www.richard-huber-gmbh.de)

neben der Ermittlung des Modal-Split, der Netzplanung, den Ausbau- und Qualitätsstandards und der Netzanalyse auch ein Maßnahmenkonzept enthalten. Herr Herzog erläutert dem Gremium das ausgearbeitete Radverkehrskonzept. Die Radverkehrsförderung ist ein erklärtes Ziel des Marktes Bruckmühl, das sich auch durch die angestrebte dauerhafte Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen (AGFK) zeigt. Ein Ziel der Radverkehrsförderung ist die Steigerung des Radverkehrsanteils in Bruckmühl. Dieser beträgt derzeit im Bereich des Marktes Bruckmühl 10 % des Gesamtverkehrsaufkommens und soll innerhalb der nächsten sieben Jahre um mindestens 5 % gesteigert werden. Dieser Anteil soll aus dem motorisierten Individualverkehr generiert werden, sodass dieser gegenüber dem Rad-, Fußgänger- und öffentlichen Nahverkehrsanteil sinkt. Wortmeldungen: Wolfgang Huber (Grüne), Georg Pritzl (OLB), Georg Ziegtrum, Hubert Maier, Bartholomäus Krapichler (CSU/PW), Josef Staudt (SPD/PU).

Der Antrag von Wolfgang Huber auf Verkürzung der Zeitschiene bis 2030 wurde mit 20 : 4 Stimmen abgelehnt.

Der Marktgemeinderat nimmt das Radverkehrskonzept zur Kenntnis. Das vorliegende Radverkehrskonzept dient als Grundlage für die weitere Förderung und Ausbau des Radverkehrs in Bruckmühl. Der Maßnahmenkatalog soll priorisiert werden. Hauptziel ist, die Verkehrsteilnahme für Radfahrer sicher zu gestalten und zu führen. Dies soll dazu beitragen, dass sich der motorisierte Individualverkehr (MIV) reduziert und Bruckmühl von dessen Belastungen zunehmend befreit wird. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Umsetzung von kurzfristigen, nicht- bzw. geringinvestiven Maßnahmen aus dem Maßnahmenkatalog des Radverkehrskonzeptes noch 2023 zu beginnen. Die weitere Priorisierung der Maßnahmen für die folgenden Jahre ist im Laufe des Jahres vorzunehmen.

Der Modal Split des Radverkehrs soll durch die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes in den nächsten sieben Jahren um mindestens 5 % auf einen Anteil von insgesamt mindestens 15 % des Gesamtverkehrsaufkommens erhöht werden.

Abstimmungsergebnis: 24 : 0

#### **4. Antrag der SPD-Fraktion; Zurverfügungstellung des gemeindeeigenen Grundstücks, Flurnummer 3325/3 der Gemarkung Bruckmühl, in Heufeldmühle für den sozialen Wohnungsbau und Vergabe des Grundstücks im Rahmen des Erbaurechts an gemeinnützige Wohnungsgesellschaften**

Das Grundstück Fl. Nr. 3325/3 der Gemarkung Bruckmühl mit einer Fläche von 2.466 m<sup>2</sup> befindet sich südlich der Heufelder Straße und nördlich der Bahnlinie Holzkirchen – Rosenheim. Es ist als Baulücke im sog. im Zusammenhang bebauten Ortsteil Heufeldmühle zu betrachten und bauplanungsrechtlich somit nach § 34 BauGB (Innenbereichsfrage) zu beurteilen, das heißt, Bauvorhaben müssen sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Umgebungsbebauung einfügen. Letztere stellt sich so dar, dass sich westlich, östlich und nördlich (also auf der Nordseite der Heufelder Str.) Wohngebäude anschließen. Aus Sicht der gemeindlichen Bauverwaltung bemisst sich das Einfügen nach dem Maß der baulichen Nutzung in erster Linie an der Bebauung südlich der Heufelder Straße und der dortigen Bebauungsstruktur (max. zwei Vollgeschosse und Grundrissmaße eines Doppelhauses). Insofern wäre das Grundstück demnach generell für eine Wohnbebauung, auch im Rahmen des geförderten Wohnungsbaus, allerdings von der Kubatur her auf o. g. Umfang beschränkt, geeignet. Es kann als erschlossen betrachtet werden, da sowohl die straßenmäßige Erschließung gesichert ist als auch die Anschlussmöglichkeiten an die gemeindliche Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage gegeben sind.

Allerdings muss eine evtl. (nicht nur vorübergehende) Bebauung der Fläche in größerem ortsplannerischem Zusammenhang gesehen werden. Schon weit vor der auf Antrag der damaligen Eigentümerin eines Großteils der Flächen nördlich der Heufelder Straße 1970/71 beschlossenen Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Steinfeld“ wurden Überlegungen angestellt, eine Straßenverbindung zwischen Götting und der Staatstraße 2078 zu schaffen, welche nördlich der Gottlob-Weiler-Straße, östlich der Wohngebäude der Bayer. Woldeckenfabrik, die Bahnlinie Holzkirchen – Rosenheim unterqueren und durch das Gebiet „Steinfeld“ nach Norden führen sollte. Diese Überlegungen griff man im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplan Nr. 18 auf und setzte das durch dessen Geltungsbereich führende Teilstück in einer Gesamtbreite von ca. 11,00 m als öffentliche Verkehrsfläche fest. Nach Süden, Richtung Bahnlinie hin, skizzierte man – ebenso wie die zwischenzeitlich dort verlegte Wasserleitung – die Fortsetzung dieser Straßentrasse auf dem damals bereits im Eigentum des Marktes stehenden Grundstück Fl. Nr. 3325/3. Als der Bebauungsplan 1975/76 um eine Parzellenreihe nördlich der Straße „Im Steinfeld“ erweitert wurde, setzt man auch in diesem Streifen die geplante nördliche Fortführung der Straßentrasse fest. Wie dem Katasterplanauszug, auf dessen Basis in den Jahren 2007/2008 die 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 durch-

geführt wurde, zu entnehmen ist, waren die für die Straßentrasse notwendigen Grundstücksstreifen bereits vermessen worden, wurden aber seitens des Marktes (aus welchen Gründen auch immer) nicht vollständig erworben. Dies führte dazu, dass die nicht vom Markt erworbenen Teilflächen in mehreren Fällen wieder mit den angrenzenden Wohnbaugrundstücken der Anlieger verschmolzen wurden. Die Problematik bzgl. einer möglichen Verwirklichung der Straßentrasse durch das „Steinfeld“ wurde, über den genannten Aspekt und die strengeren Anforderungen bzgl. des Schallschutzes hinaus, auch durch verschiedene Bebauungsplanänderungen verschärft, indem man im Rahmen der Nachverdichtung oder Erweiterung von einzelnen Bestandsbauten Wohnnutzungen in deutlich geringerer Entfernung zur geplanten Verkehrsfläche zuließ. Auch bei den Bebauungsplanaufstellungen südlich der Bahnlinie Holzkirchen – Rosenheim fand die Idee einer Entlastungsstraße Berücksichtigung. So wurde die geplante Trasse bei der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 für das Gebiet „Heufeldmühle“ im Jahr 1965 zwar nicht in den Geltungsbereich aufgenommen, aber an seinem westlichen Rand zwischen Gottlob-Weiler-Straße und Bahnlinie als Hinweis skizziert. Bei der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 27 für das Gebiet „Heufeldmühle-Zentrum“ (1988 – 1990) wurde das fragliche südliche Teilstück der Straße in den Geltungsbereich

# JOSEF GRABICHLER

## SÄGEWERK

Seidl-Säge, Wertacher Str. 25, 83052 Bruckmühl-Maxhofen



**Bauholz nach Liste (Wintergefällt)**

**Bretter, Latten und Kantholz, Lohnschnitt und Lohnhobeln**

Telefon 08062/5233 • Telefax 08062/8097889

aufgenommen und die Fl. Nr. 3327/27 als „Vorbehaltsfläche Verkehr“ festgesetzt. Im Rahmen einer Reihe von Anträgen auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 im nordöstlichen Teil seines Geltungsbereiches wurde seitens der gemeindlichen Gremien bis heute zum einen darauf geachtet, dass keine Bebauung an die Straßentrasse rückt und zum anderen jeweils bekräftigt, dass die Trasse im Bebauungsplan und im Flächennutzungsplan erhalten werden soll, um ggf. zumindest eine Verbindung für den Pkw-Verkehr zur Heufelder Straße und ggf. darüber hinaus schaffen zu können. Die Entscheidung über den Antrag der SPD-Fraktion erfordert aufgrund der oben geschilderten Sach- und Rechtslage somit auch eine grundsätzliche Beschlussfassung über den Fortbestand der Trasse für eine spätere Straßenverbindung von der Gottlob-Weiler-Straße unter der Bahnlinie Holzkirchen – Rosenheim hindurch nach Norden. Sollte Die Entscheidung zugunsten der Bereitstellung des Grundstücks Fl. Nr. 3325/3 zum Zwecke des geförderten Wohnungsbaus erfolgen, wären zwangsläufig die Bebauungspläne Nrn. 27 und 18 dahingehend zu ändern, dass die Straßentrasse entfielen. Auch der Flächennutzungsplan müsste entsprechend geändert werden. In welcher Art (Verkauf, Erbpacht) das fragliche Grundstück im Fall seiner Bereitstellung für den geförderten Wohnungsbau an einen Bauträger bzw. eine gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft übergeben würde, hat keinen bauplanungsrechtlichen Bezug und obläge ohne Einschränkung der Entscheidung des Marktgemeinderates. Wortmeldungen: Josef Staudt, Konrad Hammerl (SPD/PU), Harald Höschler, Georg Ziegler (CSU/PW), Richard Linke (OLB).

Der Marktgemeinderat beschloss, das Grundstück Fl. Nr. 3325/3 der Gemarkung Bruckmühl nicht zum Zwecke des geförderten Wohnungsbaus zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 23 : 2

### **5. Antrag der SPD-Fraktion; Zurverfügungstellung der gemeindeeigenen Flächen im Gewerbegebiet „Zu den Nussstauden“ (östlich der Wernher-von-Braun-Straße) an das Landratsamt Rosenheim zur Unterbringung von Geflüchteten**

Die SPD-Fraktion stellt Anträge, die gemeindeeigene Fläche im Gewerbegebiet „Zu den Nussstauden“ teilweise oder ganz sowie eine Teilfläche im Bereich des gemeindeeigenen Grundstücks östlich der Straße „Am Sportplatz“ dem Landratsamt Rosenheim für die Unterbringung von Geflüchteten zur Verfügung zu stellen. Dies soll zeitlich begrenzt werden. Stellungnahme der Verwaltung: Im Tagesordnungspunkt „Standortbestimmung eines Grundstücks zur Aufstellung von mobilen Wohnunterkünften für Geflüchtete; ggf. Abschluss eines Pachtvertrages mit dem Landkreis Rosenheim“ werden die beantragten Grundstücke behandelt (u. a. bereits aufgrund der Wortmeldung von Marktgemeinderatsmitglied Josef Staudt in der Sitzung vom 28.02.2023). Wortmeldung: Josef Staudt (SPD/PU).

Der Marktgemeinderat stellte fest, dass über den Antrag der SPD-Fraktion in einem eigenen Tagesordnungspunkt in gleicher Sitzung entschieden wird.

Abstimmungsergebnis: 25 : 0

### **6. Standortbestimmung eines Grundstücks zur Aufstellung von mobilen Wohnunterkünften für Geflüchtete; ggf. Abschluss eines Pachtvertrages mit dem Landkreis Rosenheim**

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 28.02.2023 beschlossen, die Entscheidung über den Standort Heufelder Str. 18, Fl. Nr. 3325/3, Gemarkung Bruckmühl, zu verschieben und zunächst weitere Standorte einer näheren Betrachtung zu unterziehen, die vereinbarten Mindestpachtlaufzeiten des Pachtvertrages zu überprüfen (statt 7 nur 3 Jahre mit jährlicher Verlängerungsoption) und die Ergebnisse dem Marktgemeinderat am 27.04.2023

zur Entscheidung vorzulegen. Folgendes konnte die Verwaltung ermitteln:

1. Standorte ohne Eigentümerzustimmung. Marktgemeinderatsmitglied Wolfgang Huber hat vorgeschlagen, u. a. folgende Standorte zu prüfen: a) Diabetiker-Jugendhaus Hinrichsseggen: Ergebnis der Nachfrage: Keine Eigentümerzustimmung b) Ehemaliger Tennisplatz Götting: Ergebnis der Nachfrage: Keine Eigentümerzustimmung c) Kloster Weihenlinden: Ergebnis der Nachfrage: Keine Eigentümerzustimmung d) Bolzplatz Weihenlinden: Ergebnis der Nachfrage: Keine Eigentümerzustimmung e) Ehemalige Post Bruckmühl: Ergebnis der Nachfrage: Aktuell keine Eigentümerzustimmung
2. Standorte mit Eigentümerzustimmung. Marktgemeinderatsmitglied Wolfgang Huber hat vorgeschlagen, u. a. folgende Standorte zu prüfen: a) Parkplatz Sportverein Bruckmühl: Grundsätzliche Bereitschaft des Eigentümers zu Verhandlungen mit dem Landkreis für eine Fläche westlich des Sportzentrums und westlich der Kreisstraße RO 13 gegeben. b) THW-Gelände Bruckmühl: Grundsätzliche Bereitschaft der Eigentümerin (Bundesanstalt für Immobilienaufgaben) gegeben.
3. Standorte mit Eigentümerzustimmung, jedoch mit dem Ergebnis, dass die Flächen nicht geeignet sind oder (derzeit) nicht zur Verfügung stehen a) Parkplatz Sportverein Bruckmühl, b) THW-Gelände Bruckmühl.
4. Gemeindliche Grundstücke, die aus Sicht des Landratsamtes Rosenheim nicht geeignet sind: a) Bolzplatz Weihenlindener Str. (am Bahnhaltapunkt Hinrichsseggen). b) Gemeindliches Grundstück im südwestlichen Bereich des Kiesgrubengeländes, Zur Kieslände (östlich Salzsilo).
5. Gemeindliche Grundstücke, die nicht verfügbar sind. Marktgemeinderatsmitglied Wolfgang Huber hat vorgeschlagen, das Grundstück westlich des Bauhofes zu prüfen.
6. Gemeindliche Grundstücke/Standorte, die aus Sicht des Landratsamtes Rosenheim geeig-

net sind. Marktgemeinderatsmitglied Wolfgang Huber hat vorgeschlagen, folgende Standorte zu prüfen: a) Rathausplatz Bruckmühl b) Grundstück östlich Sportheim Heufeld, Straße Am Sportplatz (Münchner Str./Justus-von-Liebig-Straße). Marktgemeinderatsmitglied Josef Staudt und die SPD-Fraktion haben vorgeschlagen, folgenden Standort zu prüfen: c) Künftiges gemeindliches Gewerbegrundstück im Bebauungsplangebiet „In den Nussstauden“ Stellungnahme der Verwaltung: Der Markt Bruckmühl hat eine ca. 16.600 m<sup>2</sup> große Fläche erworben, die zusammen mit einem Nachbargrundstück (ca. 18.300 m<sup>2</sup>) als Gewerbegebiet ausgewiesen wurde. Nach einem Grundstückstausch wird der Markt Bruckmühl zwei Teilflächen mit ca. 7.900 m<sup>2</sup> und 7.600 m<sup>2</sup> Nettobauland erhalten, die über eine neue Stichstraße erschlossen werden. Bereits im Vorgriff auf den Straßenbau kann über die Wernher-von-Braun-Str. eine Erschließung einschl. Kanal- und Wasseran-

**Schreinerei**  
**HUBER**



**Ihr Fenster & Türen Spezialist**

**Besuchen Sie unsere  
neue Hausausstellung!**

Rudolf-Diesel-Str. 10  
83052 Bruckmühl  
Telefon 08062/90 85 9-0  
Telefax 08062/90 85 9-290  
info@huber-fenster.de



Meisterbetrieb  
der Schreinerinnung

[www.huber-fenster.de](http://www.huber-fenster.de)

schluss sichergestellt werden. Das Grundstück ist derzeit verpachtet, kann jedoch pachtfrei gestellt werden. Das Landratsamt schlägt eine Fläche von ca. 4.500 m<sup>2</sup> vor. Infrastrukturell ist das Grundstück gut angebunden. Der im Investitionsplan vorgesehene Mittelrückfluss im Jahr 2024 durch einen Gewerbegrundstücksverkauf könnte jedoch nicht mehr für die verpachtete Teilfläche erfolgen. Aufgrund des Beschlusses zur Zurückstellung verbleibt als geeignete Fläche: d) Grundstück Heufelder Str. 18, Heufeldmühle Stellungnahme der Verwaltung: Das Grundstück ist erschlossen, das Baurecht wäre gem. §§ 34 i. V. m. 246 BauGB gegeben. Im Flächennutzungsplan ist als städteplanerische Zielsetzung eine Straßentrasse (höhenfreie Unterquerung der Bahnlinie Holzkirchen-Rosenheim) – seit Jahrzehnten – vorgesehen. Aufgrund fehlenden Grunderwerbs an anderer Stelle der Trasse ist mit einer Realisierung bis zum Jahr 2029 (Mindestlaufzeit des Pachtvertrages 6 Jahre) und damit eine Verwendung für den eigentlichen Verwendungszweck als Straßentrasse nicht zu rechnen. Sollte der Antrag der SPD-Fraktion, das Grundstück für den Sozialen Wohnungsbau zu verwenden und die bisherigen städtebaulichen Ziele des Marktes aufgegeben werden (eigener Beschlusspunkt), stünde das Grundstück nicht mehr zur Verfügung für eine temporäre Unterbringung für mobile Unterkünfte.

7. Stellungnahme zu einzelnen Fragen durch das Landratsamt Rosenheim. Von der Fraktion Bündnis 90/Grüne sowie aus der Bürgerschaft sind Fragen gestellt worden, die vom Landratsamt Rosenheim beantwortet wurden. Eine Anpachtung von Flächen kommt aus Wirtschaftlichkeitsgründen für das Landratsamt Rosenheim nur in Frage, wenn die Nutzung der Wohncontainer 5 Jahre mit jeweils 6 Monaten für die Aufstellung und den Abbau beträgt (insgesamt 6 Jahre). Für einige der Grundstücke sind Schreiben von Anliegern/Bürgern eingegangen. Wortmeldungen: Robert Plank, Harald

Höschler, Anna Wallner, Michael Stahuber, Georg Ziegeltrum (CSU/PW), Josef Staudt, Konrad Hammerl (SPD/PU), Georg Oswald (BP), Georg Pritzl (OLB), Wolfgang Huber (Grüne).

Der Marktgemeinderat beschloss, die Verwaltung zu beauftragen, mit dem Landratsamt Rosenheim einen Pachtvertrag mit einer Laufzeit von 6 Jahren (einschl. Aufbau/Abbau) für die vom Landratsamt jeweilige erbetene Fläche mit jährlicher Verlängerungsoption zu ortsüblichen Bedingungen abzuschließen. Mit dem Beschluss für einen Standort erübrigen sich alle weiteren und werden dem Landratsamt Rosenheim nicht mehr angeboten. Verwendet werden soll auf Antrag der SPD-Fraktion das Grundstück: Künftiges gemeindliches Gewerbegrundstück im Bebauungsplangebiet „In den Nussstauden“.

Der Marktgemeinderat bittet den Landkreis Rosenheim eindringlich, alle Möglichkeiten zu prüfen, nach einer Realisierung des Standortes die derzeit belegte Sporthalle des Gymnasiums wieder seiner ursprünglichen Nutzung zuzuführen und keine Geflüchteten mehr in kreiseigenen Hallen im Gemeindegebiet unterzubringen. Der Marktgemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass das Landratsamt Rosenheim beabsichtigt, den westlichen unbebauten Teilbereich des „THW-Geländes“ im Ortsteil Heufeld nach Beendigung des gemeindlichen Pachtvertrages von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben anzupachten. Eine Mitwirkungsmöglichkeit bei der Anpachtung hat der Markt Bruckmühl nicht. Abstimmungsergebnis: 25 : 0

Der Marktgemeinderat hebt den Beschluss des Marktausschusses vom 10.03.2022 zur Meldung des Grundstücks Heufelder Str. 18 an den Landkreis Rosenheim zur Unterbringung von Geflüchteten auf.

Abstimmungsergebnis: 25 : 0

**7. Immissionsrechtlicher Antrag auf Genehmigung zur wesentlichen Änderung der Grünfut-**

### terrocknungsanlage zum Anmischen von AdBlue/wässriger Harnstofflösung auf dem Grundstück Hornau 40, 83052 Bruckmühl, Fl. Nrn. 1506 und 1508, Gem. Holzham

Mit der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 77 mit integriertem Grünordnungsplan für das Gebiet „Grünfütterrocknungsanlage Hornau hatte der Markt Bruckmühl die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen dafür geschaffen, dass der Vorhabenträger auf seinem Betriebsgelände auch die wässrige Harnstofflösung AdBlue anmischen, lagern und zum Transport abfüllen darf. Mit Schreiben vom 20.03.2023 hat die Immissionsschutzbehörde beim Landratsamt Rosenheim dem Markt Bruckmühl nun die umfangreichen Unterlagen des Antrages auf Genehmigung zur wesentlichen Änderung der Grünfütterrocknungsanlage (Anmischen von AdBlue) auf den Grundstücken Fl. Nrn. 1506 und 1508 der Gemarkung Holzham mit der Bitte um Durchsicht der Unterlagen und Stellungnahme aus Sicht des Marktes Bruckmühl übersandt. Gleichzeitig wird um die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Zulassung des vorzeitigen Beginns der Maßnahme nach § 8 a BImSchG und zur Genehmigung nach § 4 BImSchG gebeten. Die Verwaltung hat die Antragsunterlagen eingehend auf die den

Markt betreffenden Belange hin, insbesondere die Konformität mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 77 in der Fassung seiner 1. Änderung geprüft. Außer einigen redaktionell notwendigen Berichtigungen und Beifügung der aktuellsten Planfassung des Bebauungsplanes wurden dabei drei Abweichungen vom Vorhaben- und Erschließungsplan bzw. den Vereinbarungen im Durchführungsvertrag festgestellt. Zum einen sollen zur Lagerung des fertigen AdBlue-Produkts nun aufgrund problematischer Bodenverhältnisse nicht mehr 4 Lagertanks a' 100 m<sup>3</sup> in einem Keller unter der neu zu errichtenden Halle 11 untergebracht, sondern in der erdgeschossigen Halle selbst 6 Tanks a' 70 m<sup>3</sup> Nutzvolumen aufgestellt werden. Zum anderen vermindern sich die Volumina der Behälter für das im Produktionsprozess erforderliche demineralisierte Wasser von bisher angedachten 80 m<sup>3</sup> auf 10 bis max. 20 m<sup>3</sup> und des für das Anmischen der Harnstofflösung notwendigen Zwischenbehälters mit Schubboden von bisher 80 m<sup>3</sup> auf ca. 50 m<sup>3</sup>. Schließlich wird in der Gesamtbeschreibung davon ausgegangen, dass auch über die Dachflächen erfasstes Niederschlagswasser in die öffentliche Kanalisation eingeleitet werden kann. Aus Sicht der Verwaltung handelt es sich hierbei um ein Ver-

 **PHYSIO  
THERAPIE  
KASTNER**

- **Rehabilitation**
- **Präventionskurse**
- **Trainingstherapie**

Tel. 08061/9399160 · Bruckmühler Straße 23 · 83052 Bruckmühl  
kontakt@physiopraxis-kastner.de · [www.physiopraxis-kastner.de](http://www.physiopraxis-kastner.de)

Termine nach Vereinbarung.

sehen des Planungsbüros, da dem Antrag andererseits ein Lageplan beigelegt ist, der – wie schon bei Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 77 vereinbart – die Ableitung des Niederschlagswassers über einen teils offenen, teils verrohrten Graben Richtung Moosbach vorsieht bzw. aufzeigt. Eine Nachfrage bei der Markt bereits bei der Aufstellung und Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 77 begleitenden Kanzlei Döring Spieß ergab, dass es aufgrund der o. g. Änderungen keiner weiteren Bebauungsplanänderung bedarf, wohl aber die Betriebsbeschreibung bzgl. der Nutzung des Gebäudes 11 zur AdBlue-Produktion auf die neu geplanten Verhältnisse (Tanks im EG, andere Behältervolumina, Prozessschema) angepasst werden muss. Da die Betriebsbeschreibung wiederum Teil des Durchführungsvertrages ist, muss auch dieser entsprechend ergänzt bzw. angepasst werden. Hinsichtlich der fehlerhaften Beschreibung der Niederschlagswasserbeseitigung sollte das Landratsamt darauf hingewiesen werden, dass keine Einleitung in den gemeindlichen Schmutzwasserkanal erfolgen darf, sondern vielmehr die bisher schon vorhandene Ableitung über den teils offen, teils verrohrten Graben erfolgen muss. Der Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns nach § 8 a BImSchG begründet der Antragsteller mit der frühzeitig benötigten Planungssicherheit zur Beauftragung und Bestellung der neuen Komponenten für die Anlage. Die Ver-

waltung erachtet unter den derzeit herrschenden Marktverhältnissen daher den Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns als nachvollziehbar und zustimmungsfähig. Wortmeldungen: Josef Staudt (SPD/PU), Hubert Maier, Bartholomäus Krapichler, Michael Stahuber (CSU/PW), Wolfgang Huber (Grüne). Der Marktgemeinderat macht sich die o. g. Feststellungen der Verwaltung zu eigen und beschloss, die Verwaltung zu beauftragen, vom Vorhabenträger eine bzgl. der Nutzung der Halle 11 auf die nun konkret beantragte Anlage abgestimmte Betriebsbeschreibung (Lagertanks im EG, andere Behältervolumina, angepasstes Prozessschema) zu fordern und bzgl. des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 77 sowie seiner 1. Änderung eine ergänzende Vereinbarung dahingehend zu treffen, dass die neu gefasste Betriebsbeschreibung einschl. des Planes der Anlage 13 zum Genehmigungsantrag Bestandteil des Durchführungsvertrages wird.

Er stimmt dieser Ergänzungsvereinbarung hiermit zu. Des Weiteren beschließt der Marktgemeinderat, das Landratsamt als Genehmigungsbehörde zu bitten, in den Genehmigungsbescheid aufzunehmen, dass Niederschlags- und Oberflächenwasser nicht, wie in Ziffer 11 des Antrages formuliert, in die öffentliche Schmutzwasserkanalisation des Marktes Bruckmühl eingeleitet werden darf, sondern vielmehr, wie bisher schon gesche-



**Brennholz trocken in 33 + 25 cm**

Fichte 100,- € • Buche/Esche 140,- €

gemischt 120,- € • Sterr (25 cm 10,- € mehr)

**Lieferung möglich! Tel. 0 80 62 / 15 84**

hen, über einen teils offenen, teils verrohrten Graben zum Moosbach geführt werden muss. Schließlich erteilt der Marktgemeinderat unter diesen Maßgaben das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden immissionsrechtlichen Genehmigungsantrag zum Anmischen, Lagern und Abfüllen von AdBlue (wässriger Harnstofflösung) sowie zur Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns.  
 Abstimmungsergebnis: 18 : 7

**8. Antrag der SPD-Fraktion auf Kündigung des Rahmenvertrages zur Erbringung von Verpflegungsleistungen mit der Frischküche Holzkirchen gKU für die Grundschule Bruckmühl**

Per Mail vom 17.04.2023 stellte Marktgemeinderat Konrad Hammerl für die SPD-Fraktion den Antrag, den Vertrag mit der Frischküche Holzkirchen zur Belieferung eines Mittagessens in der Holnstainer Grundschule vorsorglich termingerecht zu kündigen. In der Sitzung zog Josef Staudt den mit Zustimmung des Gremiums zurück.

**9. Genehmigung des Defizitvertrages für die Kindertageseinrichtung „Haus für Kinder Rösnerwiese“ und „Haus für Kinder Götting“ zwischen dem Markt Bruckmühl und dem Träger Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim e. V.**

Der Markt Bruckmühl hat in Zusammenarbeit mit der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim e. V. als Betriebsträger einen Defizitver-

tragsentwurf für das „Haus für Kinder Götting“ und „Haus für Kinder Rösnerwiese“ erarbeitet. Der Vertrag soll zum 01.09.2023 in Kraft treten und bis zur Eröffnung des „Haus für Kinder Rösnerwiese“ für das „Haus für Kinder Götting“ gelten. Mit der Eröffnung des „Haus für Kinder Rösnerwiese“ erlischt die Betriebsträgerschaft der Arbeiterwohlfahrt über das „Haus für Kinder Götting“. Vereinbart wurde eine jährliche Gemeinkostenpauschale/Verwaltungskostenpauschale von 8 % auf alle Ausgaben der Einrichtung. Sollten Überschüsse erwirtschaftet werden, werden diese jährlich fortgeschrieben und stehen für folgende Defizitabdeckungen der Einrichtung zur Verfügung. Eine mögliche Refinanzierung der Kosten für die Kochküche über die Essenspreise wird zu einem späteren Zeitpunkt dem Gremium zur Entscheidung vorgelegt.

Der Marktgemeinderat genehmigte den Defizitvertragsentwurf zwischen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rosenheim e. V. und dem Markt Bruckmühl über den Betrieb der Kindertageseinrichtungen „Haus für Kinder Götting“ und „Haus für Kinder Rösnerwiese“. Der Vertrag tritt am 01.09.2023 in Kraft und gilt bis zur Eröffnung des „Haus für Kinder Rösnerwiese“ für das „Haus für Kinder Götting“. Mit der Eröffnung des „Haus für Kinder Rösnerwiese“ erlischt die Betriebsträgerschaft über das „Haus für Kinder Götting“. Bürgermeister Richter wird zur Unterzeichnung des Defizitvertrages beauftragt. Der

Vertrag ist als Anlage der Niederschrift beizufügen.

Abstimmungsergebnis: 24 : 0

### **10. Kündigung der Zweckvereinbarungen zur Bestellung gemeinsamer Datenschutz- und Informationsschutzsicherheitsbeauftragter beim Landkreis Rosenheim**

Der Markt Bruckmühl hat Kraft Gesetz Datenschutz- und Informationssicherheitsbeauftragte zu bestellen. Diese sind verantwortlich für die Planung, Umsetzung, Prüfung und Verbesserung der Daten- und Informationssicherheit einer Behörde. Sie berichten und beraten die gesamtverantwortungstragende Behördenleitung in Fragen der Daten- und Informationssicherheit. Diese Aufgaben sind in den vergangenen Jahren immer komplexer geworden, so dass sich viele Unternehmen und Behörden externer Unterstützung bedienen. Aus diesem Grund hat sich der Markt Bruckmühl im Jahr 2019 dem Projekt gemeinsamer Datenschutz- und Informationssicherheitsbeauftragte beim Landkreis Rosenheim angeschlossen. Notwendige Zweckvereinbarungen wurden unterzeichnet und Haushaltsmittel in Höhe von jährlich 10.000,00 € vorgesehen. Die Erfahrung der vergangenen Jahre hat gezeigt, dass die Leistungen der Datenschutz- und Informationssicherheitsbeauftragten am Landratsamt Rosenheim nicht genügen, um eine ausreichende Informationssicherheit sowie einen umfassenden Datenschutz auf Dauer zu gewährleisten und alle gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen. Aufgrund der insbesondere im Bereich der Informationssicherheit ständig wachsenden Herausforderungen scheint es dringend geboten, eine Verbesserung herbeizuführen. Viele Kommunen nutzen daher zwischenzeitlich die Fachkunde spezialisierter Fachfirmen. Im Landkreis Rosenheim haben bereits mehrere Kommunen einen Vertrag mit der Firma CyberTecc geschlossen. Auch der Markt Bruckmühl hat sich ein Dienstleistungsangebot unterbreiten

lassen. Das Leistungsspektrum ist umfassend und enthält mehr als das gesetzlich geforderte und geht weit über das Leistungsspektrum der Zweckvereinbarungen hinaus. Im Bereich der Informationssicherheit sind zusätzliche Sensibilisierungs- und Schulungsmaßnahmen mittels E-Learning möglich. Zudem ist die notwendige grundlegende Überarbeitung des vorhandenen Informationssicherheitskonzeptes und die Erstellung eines bisher nicht vorhandenen Datenschutzkonzeptes enthalten. Die Verwaltung empfiehlt die Zweckvereinbarungen für gemeinsame Datenschutz- und Informationssicherheitsbeauftragte beim Landratsamt Rosenheim zum Jahresende zu kündigen und ab dem 01.01.2024 die Dienstleistungen der Fa. CyberTecc in Anspruch zu nehmen. Auch wenn sich die jährlichen Kosten auf 20.000,00 € erhöhen und ein Einmalpauschale von 5.000,00 € fällig wird, erscheint dies bei Vergleich der enthaltenen Leistungen angemessen. Voraussichtlich werden sich die Kosten des gemeinsamen DSB und ISB beim Landratsamt Rosenheim aufgrund steigender Personalkosten und wahrscheinlich weiterer Ausstiege aus der Zweckvereinbarung künftig erhöhen.

Der Marktgemeinderat beschließt, die Zweckvereinbarung „Gemeinsamer Informationssicherheitsbeauftragter des Landkreises Rosenheim und der Städte, Märkte und Gemeinden im Landkreis Rosenheim“ sowie die Zweckvereinbarung „Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter des Landkreises Rosenheim und der Städte, Märkte und Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften im Landkreis Rosenheim“ zum Ende des Jahres 2023 zu kündigen. Die Aufgaben eines Datenschutz- und Informationssicherheitsbeauftragten sollen künftig von einem externen Dienstleister übernommen werden. Hierfür sind für das Haushaltsjahr 2024 25.000,00 € einzustellen.

Abstimmungsergebnis: 24 : 0

*Johann Baumann*

## Mediation

### Was ist Mediation?

Mediation ist ein vertrauliches und strukturiertes Verfahren, bei dem Parteien mit Hilfe einer:s oder mehrerer Mediatoren:innen freiwillig und eigenverantwortlich eine einvernehmliche Beilegung ihres Konflikts anstreben.

Mediation bedeutet Vermittlung und basiert auf einem konstruktiven, gemeinschaftlichen Umgang miteinander und ist ein Weg, Meinungsverschiedenheiten, Streitigkeiten oder Konflikte auf bessere Art und gemeinsam zu lösen oder zu beseitigen.

Ein:e Mediator:in ist dabei eine unabhängige und neutrale Person ohne Entscheidungsbefugnis, die die Parteien durch diesen Prozess führt.

### Warum den Weg der Mediation wählen?

In vielen unsere Lebenssituationen kommen wir mit Konflikten in Berührung. Manchmal können wir sie selbst lösen und manchmal erscheinen sie aussichtslos.

Beziehungen, privater oder beruflicher Natur, scheinen zu zerbrechen und ein Miteinander scheint kaum mehr möglich zu sein.

Haben Sie schon einmal daran gedacht, sich von außen, einer neutralen und allparteilichen Person Unterstützung zu suchen? Jemand, der die gemeinsame Lösungsfindung begleitet? Dann sind Sie in einer Mediation genau richtig. Meist geht es im Streit nicht (mehr) nur um die

Sache, sondern um Emotionen oder nicht gesehene oder beachtete Gefühle und Bedürfnisse. Sind die Bedürfnisse sichtbar und verständlich gemacht, finden sich in der Regel ganz leicht, Lösungen, um den Konflikt beizulegen, um wieder ein gesundes Miteinander zu finden oder eine abschließende Einigung zu erlangen.

Eine Mediationsitzung dauert 1,5 Stunden. Die Anzahl an Terminen ergibt sich aus der Komplexität des Konfliktes und wird an die Wünsche und Bedürfnisse angepasst.

**Bei Fragen wenden Sie sich gerne an mich.**



Ich freue mich auf Ihr Interesse  
Tina Papke  
mailto@art-of-communication.net

Nähere Infos finden Sie unter:  
[www.art-of-communication.net](http://www.art-of-communication.net)

- Anzeige -

**Art of Communication**  
Aura-Soma®-Beratung • Mediation • Kunst

Tag der offenen Tür  
am 01.07.2023  
von 10 – 14 Uhr

Tina Papke • Josef-Völkl-Straße 6 • 83052 Bruckmühl  
Telefon: 0170/5641398 • mailto@art-of-communication.net

[www.art-of-communication.net](http://www.art-of-communication.net)





**Eine Auswahl unserer Neuerwerbungen für Juni 2023**

Gemeindebücherei Bruckmühl, Bahnhofstraße 10, Tel. 08062/4664, buecherei@buckmuehl.de

Für Erwachsene – Romane

- Bonnet: Provenzalische Täuschung  
*Spiegel Bestseller*
- Borchert: Spuren einer neuen Zeit
- Clarke: One of the Girls  
*Spiegel Bestseller*
- Colgan: Hochzeitsglocken auf der kleinen Insel
- Fitzek: Elternabend  
*Spiegel Bestseller*
- Fölc: Nebelopfer
- Fölc: Nebelopfer
- Fortune: Fünf Sommer mit Dir
- Gerwien: Isardreh
- Hauptmann: Das größte Glück im Leben  
*Spiegel Bestseller*
- Heldt: Liebe oder Eierlikör
- Iring: Der letzte Sessellift  
*Spiegel Bestseller*
- Isaka: Suzukis Rache
- Koontz: Quicksilver
- Kuang: Babel  
*Spiegel Bestseller*
- Lunde: Der Traum von einem Baum
- McAllister: Going Back
- Müller: Der letzte Auftrag
- Nordby: Rot.Blut.Tot.
- Oetker: Sonntags am Strand
- Pauly: Treibholz
- Rankin: Das Erbe der Toten
- Riva: Toskanische Sünden
- Safier: Solange wir leben
- Schorlau: Falsche Freunde  
*Spiegel Bestseller*
- Scott: Love unscripted
- Seeburg: Der treue Spion

- Seeburg: Der treue Spion
- Seethaler: Das Café ohne Namen  
*Spiegel Bestseller*
- Storks: Die Kinder von Beauvallon
- Tack: Black Bird Academy – Töte die Dunkelheit
- Walker: Troubadour  
*Spiegel Bestseller*
- Werdenfels: Liebeszauber am Chiemsee

Für Erwachsene – Sachbücher

- Adler: Genial vital!
- Bahn Müller: Wilde Wasserfälle und Klammern Bayerische Hausberge
- Bannalec: Dupins Bretagne
- Froböse: 9 Regeln für einen optimalen Stoffwechsel
- Gebhard: Unsere Nachkriegseltern
- Hossenfelder Mehr als nur Atome  
*Spiegel Bestseller*
- Lonely planet – New York
- Lost & Dark Places – Allgäu und Oberschwaben
- Metasch: Unlock it!
- Osterhaus: Der Blutwerte Code
- Schießler: Hoffnung – gerade jetzt!
- Wagner: Leben mit Endometriose

Für Kinder und Jugendliche

- Allert: Trudi Trödelise hat's nie eilig
- Barnes Cold Case Academy 1 – Mörderisches Spiel
- Boyd: Ewig ist nicht unendlich
- Die drei ???
- Kids: Falsche Vampire
- Dietl: Die Olchis – das kröttige Bastelbuch aus Schmuddelfing
- Gosciny: Asterix – Im Reich der Mitte

Herzog:	Die klitzekleine Angst	Tielmann:	Superleser! Gefahr am Vulkan
Iwamura:	Familie Maus zieht um	Till:	Max auf der Ritterburg
Kemnitzer:	Ben hat ein Gefühl im Bauch	TKKG junior:	T-Rex World – bitte nicht fressen?
Krüss:	Der Leuchtturm auf den Hummerklippen	Was ist Was:	Detektive auf Tauchstation
Langenbeck:	Was passiert in der Kinderklinik?	Wnuk:	Mythologie
Schneider:	Conni im Sommer		Kasi Kauz und der Maulwurf, der fliegen wollte

### Neue DVDs für Erwachsene und Kinder

65, Der Räuber Hotzenplotz, Die Fabelmans, Die Insel d. Zitronenblüten, Lieber Kurt, Miss Merkel, Oskars Kleid, Quantumania, Shazam! Fury of the Gods, The Son, ... und vieles mehr.

### AB SOFORT XBOX KONSOLENSPIELE (AB XBOX ONE) IM ANGEBOT

### VORLESESTUNDE IN DER BÜCHEREI

In Kooperation mit der VHS werden Vorlesestunden angeboten, an denen Kinder ab 4 Jahren ohne Anmeldung teilnehmen können. **Nächster Termin: Mittwoch, 5. Juli 2023**

### RÜCKGABEBOX

Außerhalb der Öffnungszeiten können Medien über unsere Rückgabe-Box an der Nordseite des Gebäudes zurückgegeben werden. Achtung, die Rückbuchung erfolgt erst zum nächsten Öffnungstag.

### GROßER BÜCHERFLOHMARKT

am „Tag der offenen Tür“ in der Kulturmühle  
 Samstag, 24. Juni 2023 • Die Bücherei ist von 11 – 16 Uhr geöffnet!

### VORANKÜNDIGUNG: Sommerferienleseclub

19. Juli – 11. September 2023

Für Kinder und Jugendliche von 7 bis 14 Jahren (2. – 8. Klasse)



**Neue Öffnungszeiten:**

Montag	13 – 18 Uhr	Donnerstag	13 – 19 Uhr
Mittwoch	10 – 15 Uhr	Freitag	13 – 18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Das Büchereiteam

**Auch wenn das Semester sich langsam dem Ende zuneigt, gibt es noch tolle Einzelveranstaltungen für jedes Alter!**

### Die Junge vhs:

#### Ausflug zum Lehrbienenstand

Eine gemeinsame kurze Radtour mit der Imkerin auf dem Radweg/Mangfalldamm zum Lehrbienenstand am Göttinger Mangfallsteg, dort Besichtigung, Öffnen und Durchsicht eines Bienenvolkes. Die Kinder dürfen echte Imkerschleier tragen. Im Anschluss gemeinsame Brotzeit auf dem Gelände und Rückfahrt zur vhs Bruckmühl. Bitte mitbringen: Fahrrad, Helm, Brotzeit und Trinken.

**Samstag, 17.06.23, 10.00 – 13.00 Uhr**

**Treffpunkt: vhs-Geschäftsstelle, Rathausplatz 1**

#### Führung: Müllheizkraftwerk Rosenheim

Schon heute erzeugen die Stadtwerke Rosenheim etwa ein Viertel ihres Stroms in eigenen Anlagen. Sie betreiben mehrere effiziente, umweltfreundliche Gasmotoren – unter anderem im Müllheizkraftwerk Rosenheim. Fast 65.000 Tonnen Müll werden hier pro Jahr in Strom und auch Wärme (reine Abwärme der Stromproduktion) verwandelt und über das Fernwärmenetz an zahlreiche Haushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen im Stadtgebiet geliefert. Die in Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) betriebene Anlage arbeitet damit besonders effizient. Mit jeder Tonne Müll, die im Rosenheimer Müllheizkraftwerk verbrannt wird, werden rechnerisch 250 Liter Heizöl oder 250 Kubikmeter Erdgas ersetzt!

**Freitag, 23.06.23, 15.00 – 17.00 Uhr**

#### Gitarrenklänge am Lagerfeuer

Jung und Alt sind eingeladen, die besondere Stimmung am Lagerfeuer zu genießen und einfache Songs und Lieder gemeinsam in der

Gruppe zu spielen und/oder zu singen. Sie bekommen Liedtexte mit Griffen in einem kleinen Heft zusammengestellt. Gerne werden auch Liedwünsche und Anregungen aufgenommen. Diese bitte vorab bei der vhs melden. Neben den „Gitarristen“ sind auch begeisterte Sänger herzlich willkommen. Anfahrtsbeschreibung vor Kursbeginn.

**Freitag, 23.06.23, 20.00 – 21.30 Uhr**

#### Yoga auf der Alm – Tagesseminar

Gemeinsam wandern, Yoga machen, Kräuter sammeln. Gipfelbesuch und Almwirtschaft kennenlernen. Bitte mitnehmen: Eigene Yogamatte. Details und Anfahrtsbeschreibung im vhs Büro.

**Montag, 26.06.23, 9.00 – 17.00 Uhr**

**Treffpunkt: Parkplatz Spitzingseestraße, 9.00 Uhr**

#### Tennis – Einstieg für Erwachsene

In diesem Schnupperlehrgang erfahren Sie, ob Tennis die geeignete Sportart ist, lernen die Technik kennen und machen die ersten Schritte in kleinen Gruppen. Tennisschläger und Bälle werden gestellt. Montag: Tennis-Unterricht, Freitag: Tennis-Training. Bitte mitbringen: Tennisschuhe oder Sportschuhe mit geringem Profil, Getränk

**6 x: montags und freitags, 26.06. bis 14.07.23, je 18.00 – 19.00 Uhr**

**Tennisanlage SV DJK Götting, Schulstraße 10**

#### Führung: Skulptur – Lichtung Valley

Sie kennen die Skulptur-Lichtung an der Andermühle noch nicht oder möchten Näheres über die Kunstwerke, die Sie schon einmal bei einer Mangfallwanderung überrascht bemerkt haben,

wissen? Sie besuchen die Skulptur-Lichtung zur schönsten Jahreszeit und erfahren interessante Anekdoten, individuelle Geschichten und bekommen hautnah mit, wie die teils tonnen-schweren Stücke aus dem Stein gearbeitet werden. Kooperationsveranstaltung mit der Galerie Markt Bruckmühl. Mitfahrgelegenheit (Gemein-debus) ab vhs Geschäftsstelle um 13.30 Uhr, bitte bei Anmeldung angeben.

**Mittwoch, 28.06.23, 14.00 – 15.30 Uhr**



## Galerie Markt Bruckmühl

**„Symphonie aus Form, Farbe, Licht und Bewegung“**

**Doppelausstellung von Carmen Jäckel und Christoph Möller in der „Galerie Markt Bruckmühl“**

„Willkommen zu dieser Ausstellung, auf die wir drei Jahre warten mussten. Umso schöner ist es, dass wir sie jetzt zeigen können und die kulturelle Warteschleife des Corona-Staues endlich beenden können“ – mit diesen Worten begann Galerie-Leiterin Cornelia Ahrens ihre Einführungsrede bei der Vernissage in der „Galerie Markt Bruckmühl“.

In der Doppelausstellung präsentieren Carmen Jäckel Malerei und Zeichnungen und Christoph Möller Skulpturen. „Die Malerei von Carmen Jäckel erinnert auf den ersten Blick an impressionistische Landschafts- und Blumenbilder“, erklärte die Rednerin. Erst bei näherem Hinsehen werde das durchgängig Abstrakte der Arbeiten erkennbar. „Die Ölgemälde entstehen in einem längeren Arbeitsprozess durch wiederholtes Auf- und Abtragen dicker, pastoser Farbschichten, dazwischen liegen längere Trocknungsphasen“ beschrieb Ahrens die Arbeitsweise der Künstlerin. Deren Malerei biete dem Betrachter ein spannendes Wechselspiel von Farbe, Form und Bewegung und ebenso zart, aber ausdrucksstark würden sich ihre Zeichnungen präsentieren.

Ergänzt werden die Arbeiten von Jäckel durch sechs Weichgrundradierungen. „Ein Hang zum Ursprünglichen durchzieht die Arbeit von Christoph Möller, den alten Techniken und Traditionen verbunden, sucht und findet er eine ganz eigene künstlerische Formsprache“ schilderte sie das Schaffen des ausgebildeten Keramikers. Seinen Tonskulpturen sei eine ganz besondere Leichtigkeit gegeben, sie würden sich aufrichten und in die Höhe streben wie blühende Pflanzen oder wirkten wie der Unterwasserwelt entnommen. „Farbige Ausdruckskraft erhalten seine Objekte mittels patinierendem Schwarzbrand oder matt weiß daherkommend als Schalengewächse, vielseitig, vielschichtig, fesselnd“ schilderte die Vortragende und fügte

**24-Stunden Pflege zu Hause**  
Hauswirtschaft · Betreuung · Pflege



MK PflegeAgentur

Monika Kraus-Petereit · Grünwalder Weg 32 · 82041 Oberhaching

Tel.: 089 / 666 530 88 · [post@mk-pflegeagentur.de](mailto:post@mk-pflegeagentur.de)

[www.mk-pflegeagentur.de](http://www.mk-pflegeagentur.de)

hinzu: „Als Form im Raum verändern sie den Raum an sich“.



Zusammen mit Kulturreferent Stefan Mager (links) betrachten diese Vernissage-Gäste dieses Bild „ohne Titel“ von Carmen Jäckel

Für die besonders aufmerksame und sensible Betrachtung und Gestaltung der Blickachsen der Ausstellung bedankte sie sich bei Klaus Neizert, dem Ehemann von Carmen Jäckel. „Freuen Sie sich auf die Ausstellung, die eine besondere Symphonie aus Form, Farbe, Licht und Bewegung kreiert und so den Räumen unserer Galerie einen eigenen Zauber verleiht“ betonte sie abschließend. Eröffnet hatte die gut besuchte Vernissage (u. a. mit Künstlern aus der Region) Kulturreferent Stefan Mager. Der Marktgemeinderat wies eingangs auf die seltenen Ausstellungen von Carmen Jäckel hin: „Wir dürfen uns wohl sehr glücklich schätzen, im erlauchten Kreis derer zu sein, die eine Vernissage von ihr „live“ veranstalten können“. Ihre Malerei stelle einerseits eine Herausforderung dar, sie zu begreifen und andererseits eine

Einladung, einen kontemplativen Rückzug der Gedanken einzuleiten. Auch bei den Skulpturen Christoph Möller führe jeder Blick aus anderer Perspektive zu neuen Entdeckungen und lasse die Werke auf immer wieder andere Weise entstehen. „Die Ausstellung wirkt zusammen wie ein fast unausgesprochenes kommunikatives Miteinander freier Gedanken“ stellte er fest. Die insgesamt 72 Werke von Carmen Jäckel und Christoph Möller tragen – das ist ein Alleinstellungsmerkmal – allesamt die Bezeichnung „ohne Titel“. Sie sind in der „Galerie Markt Bruckmühl“ (Tel. 08062/5307) noch bis zum **18. Juni** zu sehen. (Öffnungszeiten: Mittwoch 14 bis 18 Uhr und Samstag/Sonntag von 11 bis 18 Uhr). Finissage ist am **18. Juni** ab 15 Uhr mit den Künstlern. Interessierte sind eingeladen auch mit en Künstler ins Gespräch zu kommen.

Text und Foto: Johann Baumann

### Kinder basteln für Muttertag

Rechtzeitig zum Muttertag trafen sich eine Gruppe Mädchen und Jungen in der Gemeindebücherei Bruckmühl, um eine Überraschung für ihre Mütter zu basteln. Unter Anleitung von Sonja Kober und Anna Weigl wurden mit großem Eifer Herzen ausgeschnitten, Knöpfe und Glitzer aufgeklebt, Sprüche und Karten gemalt. Am Ende durften die Kinder ihre Überraschung auch gleich als Geschenk verpacken und so voller Stolz und Vorfreude mit nach Hause nehmen. Weitere Bastelnachmittage im neuen



**F. FRIED**

BAGGER - UND PFLASTERARBEITEN

## FABIAN FRIED

Oberholzham 5a

83052 Bruckmühl

0179/66 123 12

08062/808 60 60

fabianfriedbaggerbetrieb@gmail.com



„Kreativraum“ der Bücherei in der Kulturmühle sind bereits in Vorbereitung und werden rechtzeitig angekündigt.

*Text und Foto: Anna Weigl*

### Ein ganzes Jahrhundert erlebt:

#### Elisabeth Endraß feierte 100. Geburtstag

Man schrieb das Jahr 1923: In Berlin übernahm Gustav Stresemann das Amt des Reichskanzlers, in besiegten bei der Einweihung des Wembley-Stadion im FA-Cupfinale die Bolton Wanderers mit 2:0 West Ham United und in München verstarb der deutsche Physiker und Nobel-Preisträger Wilhelm Conrad Röntgen. Im München geboren ist hingegen im gleichen Jahr Elisabeth Endraß, die jetzt in Bruckmühl im Kreise ihrer Familie ihren 100. Geburtstag feierte. Die noch rüstige und humorvolle „Jahrhundert“-Jubilarin ist als wachechtes „Münchner Kindl“ im Stadtteil Laim geboren, aufgewachsen und zur Schule gegangen. Anschließend absolvierte sie eine Lehre als Verkäuferin im väterlichen Schuhgeschäft in der Augustenstraße. Eigentlich hätte sie lieber Medizin studiert, aber

ihr Vater war dagegen – mit der ins Frauenbild der damaligen Zeit passenden Begründung: „Du heiratest ja“.

1948 schloss sie mit ihrem Mann Gottlieb, den sie in der Jugendgruppe der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde kennengelernt hatte, den Bund der Ehe, aus der 4 Kinder, 7 Enkel und 1 Urenkel hervorgingen. Mit ihrer Familie wohnte sie in Gröbenzell. Nach dem Tod ihres Mannes zog sie 2018 zu ihrem Sohn Rainer nach Bruckmühl. Die „Ilse“, wie sie genannt wird, war früher ausgesprochen sportlich und ging mit Begeisterung zum Skifahren, Schwimmen und Bergsteigen. Dazu passt auch eine Eigenheit: In Gröbenzell sprang sie jeden Morgen ins Wasser des benachbarten Gröbenbachs – auch im Winter bei großer Kälte. Sie hat ferner gern genäht, gegartelt und Zither gespielt. Lange Zeit löste sie mit Inbrunst Kreuzworträtsel, sie singt mit Leidenschaft und liebt Rummy Cup und Scrabbeln.

„Meine Mutter ist im Hirnkastl noch völlig fit, gestern hat sie beim Scrabbeln gewonnen“ verriet Sohn Rainer beim Besuch des „Bruckmühler Bürgerbote“. Ein weiteres Steckenpferd der Jubilarin waren ihre Reisen, die sie quer durch Europa, in die USA und nach Fernost führten. Zu ihrer Feier im großen Kreis ihrer Familie, Verwandten und Freunde (darunter auch Paul, der 98-jährige Bruder der Jubilarin) kam auch Bürgermeister Richard Richter. Er überbrachte ein Präsent die Glückwünsche der Marktgemeinde



ZIMMEREI - BAUSPENGLEREI

SCHNITZENBAUMER

ALLES UNTER EINEM DACH GMBH

HOLZBAU • SPENGLEREI • FLACHDÄCHER • VELUX-FENSTER • BAUWERKSABDICHTUNG

Pettenkofenstr. 19a • 83052 Bruckmühl/Heufeld • Tel. 0 80 61 / 9 37 69 60 • Fax 0 80 61 / 9 37 69 61 • schnitzenbaumer-gmbh@online.de



und wünschte dem Geburtstagskind alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viele schöne Jahre. Gemeinsam stimmten die Gäste „Viel Glück und viel Segen auf all Deinen Wegen“ an. Zur Unterhaltung spielte Sepp Merk mit seiner Zither auf.

*Text und Foto: Johann Baumann*

## Salus Radsportnacht geht 2023 in die nächste Runde



Große Freude bei der Vorstandschaft des RSV-Götting-Bruckmühl: der Veranstalter der beliebten Bruckmühler Radsportnacht konnte – wie bereits erstmals 2022 – das ortsansässige Salus Haus wieder als Hauptsponsor und Namensgeber für die schon mittlerweile 23. Ausgabe der Veranstaltung am 28.07.2023 gewinnen.

„Schnell war allen Beteiligten klar, dass die Salus Produkte und der Radsport für Amateure

und Profis zusammengehören und beste Bedingungen schaffen im Sport“ erklärte der 2. Vorstand des RSV, Markus Ott und führte weiter aus: „Es werden heuer wieder zahlreiche Amateure und Profis aus verschiedenen World Tour Teams am Start sein, wie das heimisch angesiedelte Bora Hansgrohe Team mit einigen Tour de France-Teilnehmern. Mit ihrem bunten Rahmenprogramm und kulinarischen Schmankerln ist sie weit über die Grenzen Bayerns bekannt und hat einen hohen Stellenwert in der Radsportszene“.

*Text und Foto: Johann Baumann*

## Kläranlage muss saniert werden: Neue Zentrifuge und neue Flockmittelansetzstation

„Was muss, das muss, da braucht mal nicht lange herum zu diskutieren“, war sich der Bruckmühler Marktgemeinderat in der Februar-Sitzung 2022 beim Tagesordnungspunkt 4 „Erneuerung der Zentrifuge, der Flockmittelansetzstation und der Förderanlage des Klärwerks“ schnell einig. Mit einem einstimmigen Votum billigte das Plenum vor Jahresfrist dann auch ohne große Beratung die vorgelegten Entwurfsplanungen samt Kostenberechnung des beauftragten Ingenieurbüros mit einem Finanzvolumen von gut 566000 Euro. Das in 2022 gebilligte Haushaltsvolumen für Baukosten und Baunebenkosten wurde letztendlich um 34000 Euro überschritten.

Jetzt, nachdem die beschlossenen Modernisierungsmaßnahmen abgeschlossen sind, informierte Bürgermeister Richard Richter, CSU/PW, das Plenum über die aktuellen Gesamtkosten. Die im Auftrag des Marktgemeinderates durchgeführte beschränkte Ausschreibung ergab eine Auftragssumme, die aufgrund von gestiegenen Materialpreisen und der hohen Auslastung der Fachfirmen und Hersteller zirka 15 Prozent über der damaligen Kostenberechnung lag.

Zum Ende der abgeschlossenen, viermonatigen Arbeiten erfolgte nun Anfang März dieses Jah-



res die dazugehörige Abnahme. Während die geprüfte Schlussrechnung um zirka drei Prozent unter der Auftragssumme lag, verzeichnete die Honorarrechnung aber ein deutliches Plus über dem Honorarangebot. Letzteres basiert nachvollziehbar auf Grundlage der gestiegenen Baukosten. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf 600.000 Euro.

Die Preissteigerung um grob 34.000 Euro wird sich aber schon mittelfristig in Teilen amortisieren, das sich die neue Zentrifuge laut Rathaushauschef Richard Richter über eine deutliche höhere Kapazitätsleistung verfügt. Dadurch verringern sich nach seinen Aussagen nicht nur die Einsatzstunden, sondern auch wiederum die Wartungskosten. Auch zeigte er sich erfreut, dass sich durch die Einhausung der neuen Zentrifuge mit einer modernen Schallschutzhaube auch die Arbeitsbedingungen der Gemeindeangestellten vor Ort merklich verbessert haben.

*Text und Foto: Torsten Neuwirth*

## Friedhof Hinrichsseggen:

### Sanierung des Leichenhauses, Neubau eines Gedenkavillons und Gerätehauses

Der Countdown läuft, mit einem einstimmigen Entscheid konnten die Mitglieder des Bruckmühler Marktausschusses jetzt endlich ein Projekt auf den finalen Verwaltungsweg bringen, dass ihnen schon seit einigen Jahren in regelmäßigen Abständen immer wieder Sorgenfalten bereitete. So kann nun in diesem Jahr noch die Sanierung des Leichenhauses auf dem Friedhof im Ortsteil Hinrichsseggen in Angriff genommen werden.

Nach Darstellung von Markus Zehetmaier soll im ersten Schritt das markante Satteldach des

Leichenhauses vollständig zurückgebaut und in derselben Form wieder als so genannter Ersatzbau errichtet werden. „Die Gesamtkubatur des Gebäudes bleibt so, wie sie jetzt ist“, verdeutlichte dazu der Leiter Wirtschaftsförderung und Liegenschaften. Mit einem Baubeginn rechnen die beteiligten Stellen nach seinen Aussagen in diesem Jahr.

Im Einklang damit kann im nordöstlichen Bereich des Friedhofgeländes das schon seit Längerem geplante Nebenhaus als Gerätelager realisiert werden. Auch erhalten die Abfallcon-



## HAMBERGER.de

Markisen Terrassendächer Rollläden Türe

seit über

# 50

JAHREN



INSEKTENSCHUTZ

Endlich problemlos Lüften

Wir beraten Sie an Ihrem Wunschtermin!

Rufen Sie uns an unter 08062 / 56 65

Leonhardstr. 4, 83052 Bruckmühl

www.markisen-hamberger.de

tainer eine optisch ansprechende Einhausung. Während der Zeit der umfangreichen Bauarbeiten an der Aussegnungshalle wird im südöstlichen Bereich des Friedhofareals ein neuer Gedenk pavillon aus einer gefälligen Holz-/Stahl-Konstruktion gebaut. Das in einer Dreiecks-Form erstellte Gebäude soll auch nach Fertigstellung der Sanierungsmaßnahmen am Friedhof-Hauptgebäude weiter erhalten bleiben. In welcher Funktion ist noch nicht abschließend entschieden.

Das Volumen für diese Baumaßnahmen, die innerhalb eines Jahres abgeschlossen werden sollen, beläuft sich auf 1,3 Millionen Euro.

*Text und Foto: Torsten Neuwirth*

Anna Wallner wies die Teilnehmer auf die von der Pfarrei St. Vigil in Kirchdorf organisierte Südtirol-Reise unter dem Motto „Auf den Spuren des Hl. Vigilius“ hin. Sie findet vom **22. bis 24. September 2023** statt und führt u. a. nach Bozen, Trient und Virgl. Bei der Vorbereitung dieser Reise hat auch der evangelische Pfarrer i. R. Harald Höschler mitgewirkt und u. a. ein kleines Heft mit der Geschichte des Hl. Vigilius erstellt. Am Ende bedankte sich die Seniorenbeauftragten (und ebenfalls seinerzeitige Frühstücksrunden-Mitinitiatorin) Anneliese Weißbrich beim St. Korbinian-Team um die PGR-Vorsitzende Karoline Fries für die hervorragende Bewirtung.

*Text und Foto: Johann Baumann*

### **Bruckmühler Frühstücksrunde: Soziale Veranstaltungsreihe in Heufeld fortgesetzt**



Zu einer weiteren „Bruckmühler Frühstücksrunde“ trafen sich gut 80 Senioren im großen Saal des renovierten Pfarrheims St. Korbinian in Heufeld. Dort hatte die beliebte soziale Veranstaltungsreihe 2016 ihre Premiere. Bruckmühls 3. Bürgermeisterin Anna Wallner hieß in „Doppelfunktion“ die Besucher willkommen: als Vertreterin sowohl der Marktgemeinde als auch der örtlichen Kirchenverwaltung. Unter den Frühstücksgästen befanden sich auch Pater Anton Lötscher, Marktgemeinderätin und Frühstücksrunden-Mitinitiatorin Hermine Obermeyer (spendierte die Obstsalat-Runde) und der KAB-Vorsitzende Egon Radke.

### **Exponat für die Berufsschule: Schenkung von Motorrad-Tüftler Walter Neudert**



Ein reizvolles Geschenk erhielt vor Kurzem die Berufsschule Bad Aibling. Im Besitz des Bruckmühler Motorrad-Tüftlers Walter Neudert befand sich das Schnittmodell eines Viertakt-Motors, das er von einem Freund geschenkt bekommen hatte.

Das rund 70 Jahre alte bewegliche Werkstück stand viele Jahre in den Räumen einer Fahrsschule als „Anschauungsobjekt“. Walter Neudert kam mit Franz Heinritz über den weiteren Verbleib des ca. 50 cm hohen Modells ins Gespräch. Bruckmühls Altbürgermeister schlug die Weitergabe an die Berufsschule Bad Aibling

vor und knüpfte daraufhin den Kontakt zum Schulleiter Jürgen Ersing. Dieser zeigte sich sehr erfreut über das Geschenk und bedankte sich bei der Übergabe im Motorrad-Oldtimer-Zentrum „Werkstattwerke“ herzlich bei Walter Neudert und Franz Heinritzi. „Den OVB-Heimatzeitungen erklärte er: „Ein solches Modell kriegt man heutzutage nicht mehr zu kaufen. Wir werden es als Exponat unseren Feinwerk- und Industriemechanikern zur Verfügung stellen“.

*Text und Foto: Johann Baumann*

## **Aus Bruckmühl für Bruckmühl: Neue Allianz-Hauptvertretung Matthias Ahrens**

„Aus Bruckmühl, für Bruckmühl – mit diesem Leitbild hat Matthias Ahrens im April 2023 seine Allianz-Hauptvertretung in der Sonnenwiechser Str. 10 in Bruckmühl eröffnet. Der 29-jährige ist gebürtiger Bruckmühler und wohnt auch mit seiner Familie hier. Inklusiv seiner Ausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzen und einem nebenberuflichen Studium der Betriebswirtschaft ist er inzwischen seit mehr als 10 Jahren in verschiedenen Positionen für die Allianz tätig. Zuletzt war er als Vertriebsgebietsleiter im Landkreis Miesbach im Einsatz. „In dieser Zeit konnte ich mir umfangreiches Fachwissen in den verschiedenen Versicherungsbereichen aneignen. Es ist mir ein Anliegen, meine Kunden in allen Versicherungs-, Vorsorge- und Vermögensthemen umfassend und individuell zu beraten und auch im Schadensfall bestmöglich zu betreuen“ unterstreicht er im Gespräch mit dem „Bruckmühler Bürgerbote“.

Seine Allianz-Hauptvertretung bietet das gesamte Spektrum von Versicherungsleistungen. „Als Familienvater gilt meine persönliche Leidenschaft der Absicherung von Familien und Kindern“ hebt er hervor und ergänzt: „Bei mir ist jede/r herzlich willkommen, ganz egal ob als Laufkunde ohne Termin, Bestandskunde, Neukunde übers Internet, Privat- oder Firmen-



kunde, Einzelfirma oder Großkunde. Auf die gemeinsame Zusammenarbeit freue ich mich sehr und bedanke mich im Voraus für das Interesse und das Vertrauen“. Bei seinem Besuch in den ansprechenden Geschäftsräumen betonte Bürgermeister Richard Richter: „Es ist sehr erfreulich, dass besonders die junge Generation den Sprung wagt und etwas auf die Beine stellt. Wir wünschen dem jungen Selbständigen einen nicht belastenden Startphase und den wirtschaftlichen Erfolg, den er sich verdient und erhofft hat“. Als Start-Geschenk übergab der Rathaus-Chef das Wappen der Marktgemeinde an den frischgebackenen Agentur-Inhaber.

*Text und Foto: Johann Baumann*

## **Wer rastet – der rostet!**

Gymnastik im Sitzen – was soll das bringen? „Sehr viel“, sagt die Wissenschaft. „Wunderbar“, sagen die betagten Damen und Herren beim Treffen alle zwei Wochen im Multifunktionsraum des Sportvereins Götting am Vormittag unter Leitung von Johanna Höfig. „Gerade im fortgeschrittenen Alter lassen die Kräfte nach, die Bewegungen werden langsamer, die Gelenke knacken und man gerät leichter aus der Balance“, so Höfig, „und genau da setzt mein Angebot an: Kann ich nicht, gibt's nicht – auch wenn es zuweilen nur kleine Bewegungen sind, ist schon viel gewonnen!“. So hat sich eine Gruppe betagter Damen und Herren gefunden, die motiviert ist, sich zu bewegen, und sei es auch „nur“ auf Stühlen sitzend, und den Anleitungen von Johanna Höfig zu folgen. Eine ganze Stunde lang – Muskelkater eingeschlossen. Es gibt keine Altersgrenze! – Das Schöne daran: Man muss sich nirgends an- oder abmelden,

es wird nicht im Takt gehüpft oder gesprungen und es wird auf jeden Einzelnen mit seinen sehr individuellen Einschränkungen eingegangen; entscheidend ist die Tagesform. Entscheidend ist auch, dass der Spaß nicht zu kurz kommt, man aufeinander Rücksicht nimmt, miteinander lacht und sich der kleinen Erfolge freut. – Was das kostet? Für Mitglieder des Sportvereins Götting ist die Teilnahme kostenlos, alle anderen zahlen 2,00 Euro pro Stunde (Versicherung über Sportverein), Frau Höfig arbeitet ehrenamtlich. Die Termine für 2023 liegen fest bis Jahresende und können gerne bei Frau Höfig unter der Tel.-Nr. 08062-78 186 erfragt oder im MangfallBoten tagesaktuell nachgelesen werden; Einstieg jederzeit möglich ab Donnerstag, 25. Mai 2023/09.30 – 10.30 Uhr, Treffen alle 2 Wochen. – Probieren Sie es aus, Sie werden es nicht bereuen! Veranstaltungsort ist Götting, Schulstraße 10 im Multifunktionsraum des SV DJK, neben der Gaststätte „Göttinger Alm“. – Noch etwas: Es gibt keine Kleiderordnung – bequem soll alles sein und man muss sich darin wohlfühlen, rutschfeste Socken wären gut.

*Grete Kissel*

## „Glanzpunkt für Gemeinde und Landkreis“:

**Landtagspräsidentin Ilse Aigner besuchte das „Zemuli“**

„Willkommen zum Antrittsbesuch“ – mit diesen Worten hieß Bezirkstagspräsident Josef Mederer die bayerische Landtagspräsidentin Ilse Aigner im „Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populärmusik“ des Bezirks Oberbayern (ZeMuLi) in Bruckmühl willkommen. Mit „wo wir herkommen, wo wir stehen und wo die Zukunft hinführt“ erläuterte er den 2017 erfolgten Erwerb des Volksmusikarchiv-Gebäudes (ursprünglich als Krankenhaus errichtet) sowie der beiden Alten- und Pflegeheimgebäude durch den Bezirk von der Marktgemeinde Bruckmühl. „Dadurch

können wir für den ZeMuLi-Standort die Fläche mehr als verdoppeln“ berichtete er fest und fügte hinzu: „Das ZeMuLi ist eine wichtige Säule für den Bezirk“. Allerdings bestehe für alle drei Gebäude erheblicher Sanierungsbedarf, der rund 28 Mio. € erfordere. Dafür habe sich im Bezirk eine breite politische Mehrheit ausgesprochen. „Das ist eine sinnvolle Investition und bestens angelegtes Geld, denn Kultur ist für mich ein Lebensmittel“ konstatierte der Bezirkstags-Chef und führte weiter aus: „Von diesem Kompetenzzentrum gehen wir auch nach draußen, wir wollen digitalisieren und archivieren und junge Menschen zur Volksmusik, aber auch zur Populärmusik hinführen“. Noch heuer solle der symbolische Spatenstich erfolgen, die Sanierung werde jedoch rund vier Jahre dauern. Landrat Otto Lederer betonte, dass Bayern gemäß seiner Verfassung nicht nur ein Freistaat, sondern auch ein Kulturstaat sei. „Dabei ist es wichtig, dass sich die Kultur nicht nur auf die Hauptstadt konzentriert, sondern auch auf den Bezirk und die Landkreise. Das ZeMuLi ist ein Schatz für den Landkreis, wir profitieren wir sehr davon“ stellte er fest. Bruckmühls Bürgermeister Richard Richter wies auf die „2017 eingetragene kommunale Lebenspartnerschaft zwischen Bezirk und Gemeinde“ hin und ergänzte: „Ich freue mich auf eine tolle strategische Partnerschaft unserer Gemeinde mit dem ZeMuLi“. Volksmusikarchiv-Leiterin Verena Wittmann erläuterte die Vorgehensweise bei der Sichtung, Erfassung und Digitalisierung der Bestände. „Zunächst wird der wertvollste Bestand, die Nachlässe von Kiem Pauli, Annette Thoma und die Horak-Sammlung bearbeitet“. Bei einem Rundgang durch das ehemalige Altenheim schilderte ZeMuLi-Leiterin Dr. Katharina Baur Details zur Neugestaltung der von 1 300 auf rund 3 000 qm erweiterten Räumlichkeiten. So sollen u. a. ein Veranstaltungsraum für 120 Personen, Proben-, Seminar- und Ausstellungsräume, eine Musikwerkstatt und ein Tonstudio

OPTIK

ERNST

**Brillen • Kontaktlinsen • Sehberatung**  
**► Kostenloser Computertest!**

# Gleitsichtgläser

## mit Verträglichkeitsgarantie

**Terminvereinbarung gerne unter 0 80 62 / 37 27**

Optik Ernst · Michael Lang GmbH · Bahnhofstraße 16 · 83052 Bruckmühl  
 Tel. 0 80 62 / 37 27 · info@optikernst.com · www.optikernst.com





te vom ZeMuLi-Trio, bestehend aus Leo Meixner, Maxi Kellner und Martin Prohaska musikalisch begrüßt wurden

*Text und Foto: Johann Baumann*

### „Eins mehr“ in den Bruckmühler Supermärkten:

#### Erfolgreiche Spendenaktion für die Tafel

„Eins mehr“ hieß es wieder bei der Spendenaktion der Bruckmühler Tafel im Zusammenwirken mit den örtlichen Supermärkten, Aldi, Edeka, Lidl, Netto und Rewe (wir berichteten). Dort wurden die Kunden gebeten, zusätzlich haltbare Artikel des täglichen Bedarfs zu kaufen und an die ehrenamtliche Tafel-Helfer an den Eingängen zu übergeben. Besonders gefragt waren Artikel, die nur selten gespendet werden.

entstehen. In den Kellerräumen werden umfangreiche Räumlichkeiten für die Archivierung geschaffen, darunter „mit entsprechenden klimatischen Bedingungen“ auch für Musikinstrumente. „Wir haben wunderbares Archivmaterial, das wir der Öffentlichkeit zugänglich machen wollen, vom Laien über die Musiker bis zur Wissenschaft“ hob Baur hervor. „Das Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populärmusik ist eine ganz besondere Einrichtung und wesentlich für die Kultur in unserer Region. Durch seine Ausrichtung als Kompetenzzentrum ist es zukunftsorientiert aufgestellt. Besonders gut gefällt mir, dass Volksmusik und Populärmusik hier unter einem Dach vereint sind. Das ZeMuLi ist ein neuer Glanzpunkt in der Gemeinde und im Landkreis“ erklärte Landtagspräsidentin Ilse Aigner. Als Erinnerungspräsent erhielt sie das von Bezirks-Volksmusikpfleger Leo Meixner zusammengestellte neue Liederbuch „Heut san ma lustig“. Anzumerken ist noch, dass die Gäs-



Dazu zählen Essig, Öl, Marmelade, Nutella, Honig, Obst- und Fischkonserven, Reis, Knödel, Zucker, Kaffee, Tee, Kakao, Fertiggerichte und Süßigkeiten. „Unsere Aktion „Eins mehr“ ist gut gelaufen“ berichtete die zufriedene Tafelleiterin Claudia Vill und führte weiter aus: „Es sind insgesamt 97 Lebensmittelkisten zusammengekommen und so konnten wir unsere Regale wieder füllen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Bruckmühler Bevölkerung für die Unterstützung“.

*Text und Foto: Johann Baumann*

**ASYLHILFE BRUCKMÜHL**

**Herzlich willkommen zum Helfertreffen**

**Offene Treffen der Asylhilfe Bruckmühl für Alle an jedem 3. Mittwoch im Monat.**

Bereits seit knapp zehn Jahren ist die Asylhilfe Bruckmühl aktiv – für alle Geflüchteten, die bei uns vor Ort wohnen und Unterstützung bei der Integration benötigen. Doch diese Hilfe passiert oft im Hintergrund und wird in der Öffentlichkeit nicht wahrgenommen.

Wer mehr erfahren will und Interesse hat, als aktiver Teil ein wichtiges Rädchen im „Getriebe“ der Asylhilfe zu werden, ist herzlich eingeladen: An jedem dritten Mittwoch im Monat können alle Interessierten ab 19:30 Uhr zu den Treffen

kommen (Freikirchliche Gemeinde Bruckmühl, Kirchdorfer Straße 9B, hinter „Café Mokka“). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns über alle Teilnehmer des Treffens. Die nächsten offene Treffen sind am **21. Juni und 19. Juli**.

Für weitere Infos kann man sich gerne per Mail (helfen@asylhilfe-bruckmuehl.de) an die Asylhilfe Bruckmühl wenden.

*Asylhilfe Bruckmühl*

**Tatü-tata – die Bruckmühler 3a war da!**

Passend zum Thema „Feuer“ im Heimat- und Sachkundeunterricht durfte dank der guten Kontakte von Frau Sabrina Stuckenberger (Leitung der Kinderfeuerwehr Bruckmühl) die Klasse 3a der Holnstainer Grundschule Bruckmühl die Bruckmühler Feuerwehr besuchen.

Im Mannschaftsraum der Feuerwehrler erklärte Alexander Vollbom die vier Hauptaufgaben der Feuerwehr (Retten, Bergen, Löschen, Schützen) sowie das Verbrennungsdreieck. Auch die Notrufnummer 112 mit den wichtigen „W-Fragen und Verhaltensregeln“ wurden mit den Kindern gemeinsam an der Leinwand erörtert.

„Wow, ein echter Feuerwehrmann mit allem Drum und Dran!“, staunte Lukas, als zur großen Über-

**DAS WILL DER GRILL: 100% METZGER QUALITÄT**

*Landmetzgerei*  
Stefan Rumpel

**Regional, innovativ - einfach guad!**

**An alle Feinschmecker ... die Grillsaison ist eröffnet!**

<b>UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN</b> Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr Sa. 7.00 - 12.00 Uhr	<b>Metzgerei &amp; „beim Rumpel“</b> Sonnenwieser Str. 41a 83052 Bruckmühl	<b>Filiale</b> Westerhamer Str. 8 83620 Feldkirchen-Westerham
--	--	---

[www.metzgerei-rumpel.de](http://www.metzgerei-rumpel.de)



„Fachfremd“ im voller Besetzung: Volker Vollenbröker, Brigitte Vollenbröker, Sandra Beitz, Andreas Ziegler (hinten), Simon Möckl (vorn), Florian Altweger und Konrektor Stephan Müller (von links)

raschung aller der Feuermann Valentin Schwatzer in seiner persönlichen Schutzausrüstung mit Atemschutzgerät im Raum stand. Ein weiteres Highlight war die Besichtigung der Fahrzeughalle. Hier konnten die Mädchen und Buben einen Blick ins Innere des Hilfeleistungslöschfahrzeuges (HLF) werfen und die Größe der Drehleiter bewundern – samt Mannschaftskabine und Geräte im Innenraum. Allen Beteiligten machte dieser Ausflug sehr viel Spaß und die fröhliche Kinderschar bedankte sich mit einem Kasten Spezi zum Durstlöschen bei der Feuerwehr Bruckmühl für die Einblicke in ihre Arbeit!

Text: Doris Müller, Foto: Sabrina Stuckenberger

## „Fachfremd“ – und genau auf den Punkt

### Erfolgreiches Benefizkonzert der Lehrerband der Realschule Bruckmühl

Jubelnde Schülerinnen und Schüler, begeisterte Sprechchöre für Lehrkräfte, eine vollbesetzte Aula und heitere Stimmung rundum auf dem Gelände. Nein, die Rede ist nicht von einem kitschigen Hollywood-Film, der das Schulle-

ben verherrlicht, sondern von einem höchst vergnüglichen Abend an der Realschule Bruckmühl. Die Lehrerband der Schule mit dem viel-sagenden Namen „fachfremd“ hatte zu einem Benefizkonzert zugunsten der Bruckmühler Tafel sowie der Ukraine-Hilfe eingeladen. Pünktlich um 19 Uhr wurde der Abend mit rockigen Riffs als Anheizer von der bei diesem Anlass aus drei sympathischen Jungs (starteten mit „Smoke on the water“) und Sängerin Rosi bestehenden namenlosen „Schülerband“ der Realschule eröffnet.

Und als Rosi „I love Rock'n Roll“ schmetterte, klanggewaltig von ihren drei Mitstreitern unterstützt, glaubte man es der jungen Band sofort. Bestens hatte der Abend angefangen und es sollte so weitergehen. Mit einem temperamentvoll dargebotenen „Footloose“ starteten Volker Vollenbröker (Gitarre, Bandleader, Arragements), Brigitte Vollenbröker (Keyboard), Sandra Beitz (Gesang), Simon Möckl, (Gesang), Florian Altweger (Gitarre und Gesang), Konrektor Stephan Müller (E-Bass, Gesang) und



**BAUMEISTER**  
BLUMEN & PFLANZEN

Altenburg 14  
83620 Feldkirchen-W.  
Tel. 08063 345

[www.gaertnerei-baumeister.de](http://www.gaertnerei-baumeister.de)  
[info@gaertnerei-baumeister.de](mailto:info@gaertnerei-baumeister.de)

## Aktuelles aus der Gemeinde

Andreas Ziegler (Schlagzeug), kurz: die Lehrerband „fachfremd“ das Abendprogramm. Sängerin Sandra Beitz, angefeuert von den Schülerinnen und Schülern ihrer Klasse, brillierte u. a. mit „Under the moonlight“ und erinnert nicht nur optisch an die junge Suzi Quatro.

Mit einem abwechslungsreichen Programm hielt „fachfremd“ die Stimmung durchweg hoch. Es erklangen z. B. „Down under“, „Schickeria“, „Lay down Sally“, „I need a hero“, „Fire to the rain“, „Supergirls“, „I've never dreamed a night like this“, „Be my rock'n roll queen“ sowie „The final Countdown“. Zwei (Verschau-)Pausen unterbrachen das Musikspektakel nur kurz. Für den „Pausenverkauf“ von Semmeln und Getränken zeichnete die Klasse von Simon Möckl verantwortlich.

Und eine der Pausen nutzten drei Schülerinnen, um eine Klassenkameradin mit einem Geburtstagsständchen zu überraschen. Auch eine Hommage an die gerade verstorbene Tina Turner fehlte nicht: „Simply the Best“ (Gesang Sandra Beitz). Mit eindrucksvollen Soli an den jeweiligen Instrumenten stellten die einzelnen „fachfremd“-Musiker/innen unter dem tosenden Applaus ihrer Schülerinnen und Schüler ihr musikalisches Talent unter Beweis. Ohne Zugabe konnte so ein Abend natürlich nicht enden: „Ohne dich schlaf ich heut Nacht nicht ein“, „I walk 500 miles“ und ganz zum Schluss „Über sieben Brücken musst du geh'n“. Jumpin' Jack Realschule Bruckmühl, so schön kann Schule sein.

Der Erlös des Abends geht zu gleichen Teilen an die Bruckmühl Tafel und die Ukraine-Hilfe.

*Text und Fotos: Cornelia Ahrens*

## Gratulation vom Ministerpräsidenten Ludwig und Erika Kroier feierten Diamantene Hochzeit

„Sie können mit Freude und Stolz auf die gemeinsam erlebten Jahre zurückblicken. In ihnen hat es gewiss die eine oder andere Prüfung ge-



geben, sie waren aber auch reich an glücklichen Stunden“ – so heißt es im Schreiben des bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder an Ludwig und Erika Kroier zu ihrer Diamantenen Hochzeit. Die Beiden sind echte Münchener „Gewächse“ und stammen aus der Maxvorstadt. Ludwig Kroier absolvierte nach dem Besuch der Oberrealschule eine Ausbildung als Elektrotechniker und arbeitete danach bei der damaligen Deutschen Bundespost und bei Rohde & Schwarz in der Nachrichtentechnik.

Ab 1975 bis zu seiner Pensionierung war er als Entwickler in der Raumfahrtabteilung von MBB in Ottobrunn (heute Airbus Group) beschäftigt. Diese Tätigkeit führte ihn häufig ins Ausland, u. a. nach Skandinavien, Südamerika und in den Irak. Seine Frau Erika wurde nach den Bombenangriffen auf die Landeshauptstadt nach Au bei Aibling evakuiert. Nach der Rückkehr nach München besuchte sie die Städtische Mädchenmittelschule und war danach bis zur Familiengründung als Sekretärin bei Siemens tätig. Kennengelernt hat sich das Goldpaar Anfang 1963, als Erika seine ihr bekannte Mutter besuchte. Ludwig war einige Wochen vorher zur Bundeswehr nach Lindau eingezogen worden und hatte sich mit einer angeblichen Erkrankung seines Vaters eine erste Wochenendheimfahrt erschwindelt. Anzumerken ist, dass es damals während der dreimonatigen Grundausbildung bei der Bundeswehr keinen Wochenendurlaub gab. Wenige Monate später schlossen sie den Bund der Ehe, aus dem fünf Kinder und sechs Enkel hervorgingen. Die Beiden wohnten zunächst in München und später in Taufkirchen. Danach suchten sie nach einem neuen Zuhause im Raum Bruckmühl. „Ein Arbeitskollege aus dem Mangfalltal brachte mir immer den Im-

mobilitätenteil des „Mangfall-Bote“ mit, damals gab es noch keinen Immo-Scout oder ähnliche Informationsmöglichkeiten“ berichtet der „Diamant-Hochzeiter“.

Einige Objekte kamen dann in die engere Auswahl und zu ihrer Besichtigung kamen auch die beiden damals 15 Jahre alten Zwillingstöchter Evelyne und Manuela mit, die als Stadt-Teenager die ländliche Gegend jedoch wenig attraktiv fanden. Die Wahl ihrer Eltern fiel dennoch auf ein Haus in der Marienburger Straße in Bruckmühl, in das sie kurz vor Weihnachten 1985 einzogen. „Wir haben uns vom Anfang an in der Marktgemeinde wohlfühlt, unsere Zwillinge haben gleich beim SV DJK Heufeld weiter Tischtennis gespielt und so wurden auch wir schnell integriert“ erinnern sie sich. Das Jubelpaar unternahm in früheren Jahren ausgedehnte Reisen mit dem Wohnmobil oder Wohnwagen und war häufig beim Bergwandern unterwegs. Heutzutage verbringen sie immer wieder Urlaub

beim Ferienhaus ihrer Zwillingstöchter in Kroatien. Ludwig bastelt gern an seiner Eisenbahn und war einstmals begeisterter Amateurfunker. Erika strickte und nähte früher viel. Beide sind Mitglied im SV DJK Heufeld, beim Theater Bruckmühl und engagieren sich zudem aktiv beim Sozialen Arbeitskreis des BRK Bruckmühl. Ferner besuchen sie oft Theater- und Opernaufführungen und Konzerte. Viel Freude bereitet ihnen auch ihr Garten, dabei werden sie von Enkel Sascha tatkräftig unterstützt. Ihr größtes Hobby ist jedoch ihre große Familie, die einen engen Zusammenhalt pflegt. Mit den Glückwünschen der Marktgemeinde überbrachte Bürgermeister Richard Richter einen Genusskorb und eine Orchidee und sprach dem „Diamantpaar“ seine Anerkennung für 60 Jahrzehnte Ehe aus. Ein Glückwunschs schreiben mit Blumenstrauß schickte auch Landrat Otto Leder dem Jubelpaar.

Text und Foto: Johann Baumann

# Vitalstudio Eisenhammer

Bahnhofstraße 2 Bruckmühl

 **08062-1200 /-2396**



- Rückenbeschwerden
- Durchblutungsstörungen ?
- Lymphstauungen
- Stress / Burnout
- Schmerz (+Prävention)
- Diabetes

**Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin für eine individuelle Andullations - Therapie!**



## Kaum zu glauben, aber wahr, der Ruhestand von Moni, der ist da!

Nach 26 Jahren im Schulhaus Bruckmühl wurde Monika Weldin im Rahmen einer fröhlichen Runde vom Holnstainer Kollegium in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Die von allen liebevoll als „unser guter Geist“ genannte „Reinigungsfee“ war während der Amtszeit von 3 Bürgermeistern und 3 Schulleitern dem Bruckmühler Schulgebäude treu. In einem launigen „1, 2 oder 3, letzte Chance vorbei!“ – Rätselspiel suchte das Holnstainer Kollegium nach den richtigen Antworten auf die vielfältigen Fragen rund um das Leben und Wirken von Monika Weldin. Jetzt wissen zum Beispiel alle, wo „unsere“ Moni geboren wurde und welches Ball-, Brett- und Kartenspiel sie am liebsten mag. In einem selbstgedichteten „Danke-Lied“ erinnerten die Lehrkräfte der Holnstainer Grundschule an all die guten Taten, die Monika Weldin ihnen tagtäglich geschenkt hat. Für den bevorstehenden Ruhestand folgten – ebenfalls musikalisch intoniert – die besten Wünsche: Gesundheit, Glück, viele sonnige Tage, genussreiche Stunden, Zeit um Entspannen ...



Mit den Worten „Moni, du wirst uns allen fehlen“ beendete die Schulleitung Birgit Splett den ersten, offiziellen Teil der Verabschiedungsfeierlichkeiten.

*Text und Foto: Birgit Splett*

## Heufelder Kaffeegarten geöffnet



Kaffee in schöner Umgebung und angenehmer Atmosphäre ist wie ein Kurzurlaub für die Seele. Leider sind diese Zutaten dafür selten gemeinsam zu finden. In Heufeld ist in den letzten Jahren mit der Restaurierungswerkstatt, der Werkstattbühne und einem transferierten Kornkasten ein gemütlicher Ort entstanden, der zu schade ist, um nicht mit anderen geteilt zu werden.

Zunächst immer donnerstags und samstags gibt es im wildromantischen Garten rund um den historischen ehemaligen Getreidekasten italienische Kaffeespezialitäten, diverse Getränke, kleinere Brotzeiten und ein saisonal angepasstes Angebot. Bei schlechtem Wetter bietet der temperierbare Kornkasten einige kuschelige Plätze zum Verweilen.

Die genauen Öffnungszeiten, weitere Informationen, eine Angebotsübersicht und ein paar Impressionen gibt es unter [www.werkstatt-buehne.de](http://www.werkstatt-buehne.de) oder direkt am Kaffeegarten in der Bruckmühler Str. 45A in 83052 Heufeld.

*Text und Foto: Andi Mittermüller*

## Neue Selbsthilfegruppe gegründet

Seit einiger Zeit gibt es in Bruckmühl eine Selbsthilfegruppe Parkinson. Treffen sind jeweils am letzten Freitag im Monat um 17.15 Uhr im kleinen Pfarrsaal der katholischen Kirche, Pfarrweg 3. Betroffene und Partner herzlich willkommen. Ansprechpartner ist Peter Schreyer unter Telefon 08062/4940 oder unter 0171/1257727.

### Nachbarschaftsflohmarkt ein voller Erfolg



Übergabe der Spendeneinnahmen im Namen der IG Heufeldmühle (von links) Dominik Grögel, Claudia Vill, Andrea Schäfer

Unter dem Motto „Für unser Viertel“ hat der Verein Interessengemeinschaft Heufeldmühle einen Nachbarschaftsflohmarkt veranstaltet. Bei bestem sonnigem Wetter wurde an zahlreichen Ständen im Bereich der Heufelder Straße

12 bis 16 alles angeboten und verkauft, was in Keller, Speicher, Garage oder Wohnung einen neuen Besitzer finden sollte. Die gut gelaunten Verkäufer aus dem Viertel brachten zahlreiche Kuchen, die gegen eine freiwillige Spende angeboten wurden. Die kompletten Einnahmen des Kaffee- und Kuchenangebots von 300 € wurden anschließend an die Bruckmühler Tafel gespendet.

Frau Vill, Leiterin der Bruckmühler Tafel, hat die Spende entgegen genommen und uns bei dieser Gelegenheit die Räumlichkeiten, Aufgaben und Arbeiten der Bruckmühler Tafel gezeigt.

Dominik Grögel

### Ab in die Fluten! Schwimmbad öffnet seine Pforten

Endlich war es so weit: Nach der langen Winterpause wurde das Schwimmbad Bruckmühl am 20. Mai eröffnet. Noch bis kurz vor der Eröffnung wurde fleißig angepackt und unter anderem das

## Landschafts- u. Gartenpflege

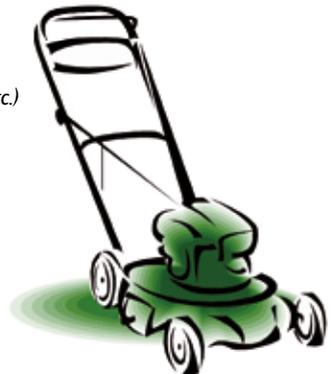
Martin Zellner

Tel.: 080 62/87 72 · mobil 0170/233 22 30

### IHR MANN FÜR ALLES RUND UMS HAUS

**Meine Leistungen sind:**

- Landschaftspflege (Parkanlagen, Wohnanlagen, Geschäftsflächen etc.)
- Gartenpflege (Rasenpflege, Baumschnitt, Heckenschneiden etc.)
- Brennholz Handel
- Grabpflege
- Baumfällungen
- Bepflanzungen
- Abtransport von Gartenabfällen
- Dienstleistungen rund um den Garten
- Hausmeisterarbeiten
- Entrümpelungen
- Pflasterarbeiten
- Holzzäune



Über eine Terminvereinbarung würde ich mich freuen und werde Ihnen einen fairen Kostenvorschlag machen.



Schwimmbecken blau gestrichen und die neue Umkleidekabine im Ruhebereich fertiggestellt. Mit frisch gemähter Liegewiese und angenehmen Wassertemperaturen von 24 °C wurden die ersten Besucher im Bad empfangen. Der erste Vorstand Michael Wagner-Fischer begrüßte die Gäste und hieß sie herzlich Willkommen zur neuen Saison. Richard Richter, Bürgermeister und zweiter Vorstand, bedankte sich bei der Betriebsleitung für ihr Engagement; das ehrenamtliche Team leistete hier einen großen Beitrag für Bruckmühl und seine Bürger.

In dieser Saison sind nach den Renovierungsarbeiten letztes Jahr alle drei Becken wieder in Betrieb. Sowohl das Kneipp- als auch das Kinderbecken wurden schon am ersten Wochenende sehr gut angenommen. Im Anschluss ans Anschwimmen konnten sich alle mit einer Gulaschsuppe vom Kiosk wieder stärken.

Mit über 200 Besuchern war das Eröffnungswochenende ein Erfolg. „Wir freuen uns sehr auf die neue Saison. Bald starten wieder Kurse und auch Schulklassen haben sich bereits angemeldet“, erzählt Louis Dandl, Betriebsleiter und Kassier. Auch für private Feiern kann das Bad dieses Jahr wieder gemietet werden. Außerdem stehen einige Veranstaltungen an, darunter das Sommerfest und ein Open-Air-Kino.

Das Schwimmbad Bruckmühl hat jeden Tag von 8.30 Uhr bis 19 Uhr geöffnet. Unter der Woche ist die Kasse erst ab 13 Uhr besetzt. Vorher ist der Zutritt mit Saison- oder Guthabekarten möglich. Bei schlechtem Wetter schließt das Bad um 13 Uhr. Nähere Informationen erhalten Sie auf [www.schwimmbad-bruckmuehl.de](http://www.schwimmbad-bruckmuehl.de), per Telefon oder direkt an der Kasse.

*Text und Foto: Christian Buxot*

## Kirchdorf feierte!



Bei sechs Veranstaltungen am Stück war nahezu das ganze Dorf in Bewegung. An den ersten drei Tagen feierten die Burschen ihr Weinfest. Das Fest war ein gelungener Festauftritt. Die Anzwies-Muse spielte den Gästen geschneidert auf und die Tanzfläche war voll. Die gut gewählten Weine fanden reisenden Absatz und Peter Ranner, der an diesen Tag für das leibliche Wohl zuständig war, organisierte mit seinem Team, das aus der Dorfgemeinschaft stammte die passenden Speisen dazu. In den frühen Morgenstunden wurde dann das Zelt umgestellt, damit für den Christi-Himmelfahrtstag alles vorbereitet werden konnte. Dieser Tag war der Burschenfesttag, hier wurden rund 2000 Burschen und Dirndl erwartet, und diese kamen auch zahlreich.

Nach der Wortgottes-Feier, die am Parkplatz stattfand und von Gemeindefereferent Markus Stein gehalten wurde, spielte die Bruckmühler Musik die ganze Schar wieder zurück zum Zelt. Hier wurde dann bei ausgelassener, aber durchweg friedlicher Stimmung bis in die späten Abendstunden gefeiert. Ganz neu und noch nie dagewesen war dann am Freitag die „Wahl zur Miss Rosenrot“. Hierfür hatten sich die Burschen richtig ins Zeug gelegt.

Und es hatte sich gelohnt. Dank der Hauptsponsoren waren die Preise für die ersten drei Plätze so lukrativ, dass sich viele Damen beworben hatten. Diese brachten ihre Fanclubs mit und so war die Stimmung im Zelt grandios. Am Sams-



tag begannen dann d’Haunpolder ihre Feiertage. So begannen diese mit dem Totengedenken an die verstorbenen Mitglieder. Im Anschluss war der Heimatabend. Für diesen Abend war extra Rosmarie Rauscher aus Au organisiert worden, die durch das lebendige Programm führte. So waren es nicht nur Plattler und Tänze die von den Kinder- und Jugendgruppen aufgeführt wurden. Auch ein Chor, bestehend aus der Kindergruppen des Vereins, sang sehr schön gewählte und amüsante Lieder. Der „Moar-Zwoagsang“ bereicherte das Programm ebenfalls, sowie die Interviews der Trachten-

kinder. Der Kronentanz der Aktivengruppe war ein prunkvoller Abschluss für den Abend. Der Festsonntag begann mit Böllerschüssen für das Dorf mit wunderschönem Wetter. Auch an diesem Tag kamen ab 8:00 Uhr die geladenen Vereine zahlreich, sodass auch an diesem Tag gut 2000 Besucher in Kirchdorf ihren Platz fanden. Pfarrer Augustin Butacu zelebrierte die feierliche Feldmesse in Orthofen und im Anschluss fand ein Festzug durchs Dorf statt, der von zahlreichen Zuschauern beklatscht wurde. Das Kesselfleisch-Essen war dann der Abschluss der Feierlichkeiten. Die Vagener Musik spielte zünftig auf und Festleiter Josef Hell bedankte sich mit seinem Festausschuss bei allen die in irgendeiner Weise zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

*Text und Fotos: Anneliese Mayroth*



**Familienbetrieb**  
persönliche Beratung  
Qualität - günstige Preise

**„Einfach mal vorbeischaun!“**

**www.cerit.de**



CERIT Fliesenhandel GmbH  
Percha 3 · 83620 Feldkirchen-Westerham  
Tel: 08063-273 und 9991 · 08063-6206

A. Röhmoser mit Tochter  
Immer für Sie da!

## Sommertermine der Wendlstoana Trachtler

Zum großen Vier-Vereine-Heimatabend, bei dem der Verein für die Organisation verantwortlich zeichnet, ist neben den Trachten-Mitgliedern die gesamte Bruckmühler Bevölkerung am **17. Juni** um 19.30 Uhr in die Theaterhalle Heufeld eingeladen. Beim Pfarrfest am **18. Juni** sind die Kindergruppe und Schnoizer aktiv. Die Vereinsversammlung mit Neuwahlen wird am **30. Juni** um 19.30 Uhr beim Brückenwirt durchgeführt.

Am **7. und 9. Juli** findet das Gaufest des Inngau-Verbandes in Pfaffenhofen mit Beteiligung des Gesamtvereins statt und am **14. Juli** der Volksfesteinzug. Die Vorstandschaft hofft auf zahlreiche Beteiligung.

*Erika Spohn*

## Bayrischer Heimatabend am 17. Juni

Einen Jugendbrauchtumsabend hatte ehemalige Jugendleiter und jetzige Vorstand der Wendlstoana, Michael Greiner, vor acht Jahren im Blick. Seine Vorstandschaft konnte er damals mit dieser Idee begeistern und auch bei den drei weiteren Trachtenvereinen der Marktgemeinde stieß er mit diesem Projekt auf offene Ohren.

So fand im November 2016 in der Theaterhalle Heufeld erstmals ein gemeinsamer Heimatabend der Trachtler der Bruckmühler Marktgemeinde statt.

Eine Neuauflage dieses Brauchtumsabends gibt es am **17. Juni** um 19.30 Uhr, ebenfalls in der Heufelder Theaterhalle. „Mach ma uns an scheena auf' Nocht“, unter diesem Motto gestalten die Trachtler Bruckmühls einen bunten Abend und bringen sich durch Musizieren, Schnoizen, Volks- und Figurentänze, Singen und Platteln ins abwechslungsreich arrangierte Programm des Abends ein. Für das leibliche

Wohl ist durch die Wendlstoana gesorgt. Der Eintritt ist frei. Die Bevölkerung ist willkommen.

*Erika Spohn*

## SENIORENGEMEINSCHAFT „Altersverein Edelweiß Bruckmühl“

Der Wanderer denkt – Petrus lenkt: So erging es der Wandergruppe um Alois Sperger zu Beginn der Wandersaison 2023, beide Termine mussten wegen Regen ausfallen, die Aktion wird aber fortgesetzt; einmal im Monat wird eine Kurzwanderung in der näheren Umgebung angeboten, bitte Ankündigung in der Presse beachten. Der Heimatverein Feldkirchen-Westerham hat sein Interesse bekundet, an den Wanderungen teilzunehmen; Kontakte werden aufgenommen. – Grete Kissel vertrat den Verein beim Runden Tisch Seniorenarbeit der Marktgemeinde Bruckmühl.

Hier wurde unter anderem auf den Seniorentag am Samstag, **9. September**, hingewiesen, bitte beachten Sie die Ankündigungen in der Tagespresse. – Es ist angedacht, noch in diesem Jahr eine Gruppenschulung zum Thema „Hören/Hörgeräte“ anzubieten. Wenngleich es heutzutage selbstverständlich ist, bei jedweder Sehschwäche eine modische Brille zu tragen, wird das Thema „Hören“ noch weitgehend tabuisiert, man spricht nicht gerne darüber, dass auch das Hörvermögen im Alter nachlässt und man „eigentlich“ ein Hörgerät bräuchte. Hinzu kommt, dass auch Hörgeräte ihre Tücken haben und der richtige Gebrauch erlernt werden muss, wenn das Gerät für den Benutzer eine brauchbare Alltagshilfe sein soll.

Hier ist Aufklärung geboten, ein Fachvortrag darüber wird voraussichtlich beim Stammtisch im Oktober stattfinden.

– Es ist beabsichtigt, bei genügend Interessenten Ende August zur Dahlienblüte einen Ausflug zum Botanischen Garten in München zu machen, entweder mit öffentlichen Verkehrsmitteln

teln (Bahn plus Straßenbahn) oder aber mit dem Bus. Die günstigste Möglichkeit wäre mit dem Bayern-Ticket der Bahn (Kleingruppen bis zu 5 Personen, auf dem Fahrschein namentlich aufgeführt für Hin- und Rückfahrt). Bei Interesse bitte beim nächsten Stammtisch melden. Das Gelände im Bot. Garten ist nicht durchgehend barrierefrei. –

Über den Halbtagsausflug nach Wasserburg wird aus technischen Gründen (Abgabetermin) in der nächsten Ausgabe berichtet werden.

*Grete Kisse!*

## Theater Bruckmühl veranstaltet Workshop für Erwachsene

Für alle Theater-Interessierten über 18 Jahren bietet die Leitung des Theater Bruckmühl am Sonntag den **16. Juli** die Möglichkeit in einem kostenlosen Workshop für ein paar Stunden Theaterluft zu schnuppern.

Die Veranstaltung findet in der Göttinger Mehrzweckhalle statt und dauert von 10 bis 16 Uhr. Für Brotzeit und Getränke sorgt der Verein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und Anmeldungen, sowie eventuelle Fragen bitte per E-Mail an die Adresse des Theater Bruckmühl: [1\\_vorstand@theater-bruckmuehl.de](mailto:1_vorstand@theater-bruckmuehl.de)

*Laura Höger*

## 50 Jahre SV-DJK Götting der Sportverein lädt zum Mitfeiern ein

**Das Festprogramm sieht wie folgt aus:**

**Freitag, 16. Juni: ab 19:30 Weinfest im Festzelt mit den snoozyBeats**

Eine Cover-Band mit jungen Heufelder Musikern die neben aktuellen Hits auch die Klassiker aus den 80er und 90er Jahren auf dem Programm hat. Das Repertoire reicht von der Spider Murphy Gang über Pizzera & Jaus, Hubert von Goisern und Oimara bis hin zu Foreigner und Spliff.

**Samstag, 17. Juni: ab 13:30 Uhr Familien Sport- und DJK Erlebnistag auf dem Sportgelände**

Sport und Spaß für Jeden zum Mitmachen und natürlich am Ende mit einer schönen Ehrung der Teilnehmer.

**Samstag, 17. Juni: ab 18 Uhr Schafkopfturnier in der Mehrzweckhalle Götting**

Mit 1. und 2. Preis, 1. und 2. Tischpreis und natürlich auch einem Schneiderpreis und zuletzt noch einen Überraschungspreis. Mitmachen ist für Schafkopffreunde aus der Region ein Muss.

**Sonntag, 18. Juni: um 10:30 Uhr Festgottesdienst im Pfarrgarten mit Festzug zum Festplatz und anschließendem Festbetrieb**

**Zeit für ein neues Bad?**  
**Wir haben die passende Wohnung dazu!**

Für die neuen Traum-Bäder unserer Kunden suchen wir auch laufend Wohnungen, Häuser & Grundstücke zur Vermittlung!

**S SCHLAMP IMMOBILIEN**  
 EXPERTEN FÜR BEWERTUNG UND VERKAUF

**Kontaktieren Sie uns:**  
 Robert Schlamp Immobilien e. K.  
 Siemensstraße 14, 83052 Bruckmühl

Fon + 49 (0) 8062.90 88-0  
 post@unternehmensgruppe-schlamp.de  
 www.unternehmensgruppe-schlamp.de

Im Festzelt mit Biergarten und für die Unterhaltung sorgt die Kolbermoorer Blaskapelle. Bei Regen findet der Festgottesdienst im Festzelt statt.

### **Montag, 19. Juni, ab 18 Uhr Kesselfleisch und für die Unterhaltung sorgt die Goldbach Musi zum Abschluss des Festwochenendes**

Der Festplatz mit Festzelt und Biergarten befindet sich im Götting Schulstraße 8 hinter der Mehrzweckhalle und der Zugang erfolgt über die Weidacher Straße, Parkplatz ist ausgeschildert.

*Konrad Mack*

### **Gartenfest der Feuerwehr**

Die Feuerwehr aus Götting richtet am **24. Juni** ab 15 Uhr das Gartenfest beim Schwoagawirt in Götting aus.

*Thomas Linke*

## **SENIORENGEMEINSCHAFT „Altersverein Edelweiß Bruckmühl“**



*Vorstandschafft und Wahlausschuss (von rechts) Franz-X. Heinritzi, Gerhard Kissel, Alois Sperger, Walter Rösler, Peter Buchbauer, Grete Kissel, Georg Zieglertrum, Karl Leitner; Wahlausschuss (von links) Franz Gaßl, Klaus Christoph, Rita Dufter*

Die Jahreshauptversammlung der SENIORENGEMEINSCHAFT war außerordentlich gut besucht, standen doch turnusmäßig Neuwahlen der Vorstandschafft an.

Die Neuwahlen erbrachten folgendes Ergebnis (jeweils einstimmig): 1. Vorsitzender: Peter

Buchbauer, stv. Vorsitzende: Franz-X. Heinritzi und Karl Leitner, Kassier: Georg Zieglertrum, Schriftführerin: Josefa Hoibl, Pressewart/Berichte: Grete Kissel, Pressewart Fotos: Gerhard Kissel. Fährnich: Walter Rösler; auf eigenen Wunsch befristet bis **31.12.2023**. Revisoren: Gerhard Kissel und Alois Sperger (Peter Alexander stellte sich nicht mehr zur Wahl).

*Text: Grete Kissel, Foto: Harald Höschler*

### **Die KAB Heufeld lebt und wirkt**

Die KAB-Maiandacht war von gut 30 Teilnehmern besucht und unser anschließendes Mai-Singen haben noch 18 Sänger mitgestaltet. Es ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich sich in einer Gemeinschaft, einer Gruppe oder gar in einem Verein aktiv zu beteiligen und diesen auch mit zu gestalten.

Dem Thema „Entschleunigen“ widmet sich die KAB intensiv.

Es sind da Gründe, die nicht nur als Folge der Pandemie geblieben sind. Nein, die Beschleunigung der vor geschilderten Verhaltensweise und viele persönliche Betroffenheiten sind Beförderer dieser Erscheinung.

Es gibt Ausuferungen der Zeitknappheit, als da sind: Hohe Arbeitsbelastung, ständige Bereitschaft, Beanspruchung durch die modernen Kommunikationsmittel, hohe Anforderung an Aufmerksamkeit im Beruf aber auch in der Freizeit, familiäre Probleme, hohe Anforderung an Präsenz im Beruf, Freizeitgestaltung auf hohem Niveau und aber auch finanzieller Druck zur Leistung usw.

Die KAB betrachtet dieses Thema unter: Teilzeitschafft Armut.

Im Programm für 2023 haben wir an fast allen Monaten immer am letzten Freitag des Monats ein Treff ab 19 Uhr angesetzt um mit jeder Frau und jedem Mann ins Gespräch zu kommen um Hilfestellung geben zu können.

Kommen Sie in das neu gestaltete Pfarrheim in Heufeld. Wir können über jedes anstehende Problem sprechen oder uns unterhalten und



so „die Zeit“ es zuläßt sogar Spiele wie Schach oder Go oder fast jedes andere Spiel üben.

Am Freitag den **23. Juni** haben wir den Vortrag „Die Zeit gehört uns“ Widerstand gegen die Beschleunigung in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk Rosenheim im Programm. Der Eintritt ist frei und es wird Zeit zur Diskussion sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Pfarrheim St. Korbinian in Heufeld zum des Vortrag mit Christof Langer, vom Bildungswerk zum Thema „Entschleunigung“.

*Text und Foto: Egon Radke*

## „Schnecken checken“ – behutsame Naturerlebnisse im Kindergarten Vagen

Obwohl das neue Kindergartenjahr 2023/24 noch in weiter Ferne liegt, wurden die Eltern der „neuen Kinder“ vom Team zu einem Informationsabend eingeladen. Neben der Besprechung allgemeiner und gruppeninterner Dingen kam auch die Geselligkeit und das Kennenlernen nicht zu kurz. Für die Kinder ist im Sommer ein Schnuppertag geplant. In der vergange-

nen Zeit durften die Kinder ein Tier besonders „kennnenlernen“ – die Schnecke. Ein großes Beobachtungstablett wurde angelegt, das mit großer Begeisterung (seitens der Kinder) angenommen wurde. Hier können die Kinder die Schnecken hautnah erleben und beobachten. Vertieft wird das Ganze noch mit flotten Liedern über „die Schnecke Matilda“, Singspielen, Bilderbüchern, Geschichten, Spiralen malen, Schneckenwerkstücken aus Holz und Ton und und ...

Die Vorschulkinder waren wie jeden Dienstag trotz Wetterkapriolen unterwegs, um selbst Butter und Kräuterlimonade herzustellen. Mit Wildblumen und anderen schmackhaften, gesunden Pflanzen wurden dann Butterbrote schön dekoriert und mit Genuss verspeist. Für die Limonaden sammelten die Kinder unter Anleitung Gundermann, Giersch und Borretsch. Ein Genuß! Danach war noch genug Zeit zum freien Spielen in der Natur und zum Erforschen. Natur erleben mit allen Sinnen das macht Spaß.

*Andrea Steiner*

## Chorkonzert am 30. Juni in der Kulturmühle

Die Chorgemeinschaft Bruckmühl veranstaltet am **30. Juni 2023** um 20 Uhr ihr neues Chorkonzert. Dazu ließen sich zwei Mitglieder des Vorstands im Interview befragen: der 1. Vorsitzende Sepp Wöstner und Irmgard Strauß: **Herr Wöstner, können wir ein ähnliches Konzert er-**



**Beschützen ist unsere Leidenschaft.**  
Wir sind Ihr kompetenter Partner rund um Ihre Sicherheit.

VERSICHERUNGS  
KAMMER  
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Seit 1965  
Ihr Partner  
vor Ort.

**Schnitzlbaumer & Partner GbR**  
**83620 Feldkirchen-Westerham · Salzstr. 5**  
**83052 Bruckmühl · Bahnhofstr. 5**  
**83080 Oberaudorf · Rosenheimer Str. 19**

Telefon 08063 1501  
 info@schnitzlbaumer.vkb.de  
 www.schnitzlbaumer.vkb.de



warten wie im vorigen Sommer, wo mit „Jorinde und Joringel“ ein Grimmsches Märchen für Erwachsene mit Präsentationen und Rollenspiel aufgeführt wurde?

**Wöstner:** „Nein, diesmal haben wir uns etwas Anderes vorgenommen. Wir wollen zu einem eher konventionellen Chorkonzert einladen mit einem bunten Chorlieder-Reigen aus vielen Musikbereichen.“ „Frau Strauß, haben Sie dem Konzert denn eine bestimmte Thematik oder Überschrift gegeben?“

**Strauß:** „Ja, wir haben lange überlegt und diskutiert und uns schließlich für den Titel „Und immer wieder geht die Sonne auf“ entschieden.“

Ist das nicht ein sehr bekanntes Lied von Udo Jürgens?

**Strauß:** „Ja, diesen Song gibt es in einem sehr interessanten Chorsatz, und den haben wir zum Titellied erhoben.“

Herr Wöstner, kann man dann davon ausgehen, dass mehrfach Lieder von Udo Jürgens oder aus dieser Musikrichtung den Abend prägen werden?

**Wöstner:** „Das wäre nach unserer Meinung zu spannungslos. Wir haben viele Arten von Chormusik einbezogen: Es wird Lieder von Praetorius, Gastoldi, Sutherland, Brahms, Maierhofer, Miller, Comedian Harmonists und Reinhard Mey zu hören geben wie auch eher Volkstümliches aus Bayern oder Schweden.“

**Strauß:** „Dazu gibt es auch mehrere Instrumentalstücke, die Marinus Weidinger am Flügel bzw. Akkordeon spielen wird.“

Frau Strauß, was war denn der Hintergrund oder Anstoß, das ganze Konzert unter das Motto von der „wieder aufgehenden Sonne“ zu stellen?

**Strauß:** „Nunja, das ist letztlich ja ein Hoffnungsthema. Und wir waren der Meinung, dass nach den bitteren Beschränkungen der Corona-Zeit ein Abend mit neu gewonnener Freiheit und Zuversicht gut in die allgemeine Stimmung passen würde.“

**Wöstner:** „Ja, und natürlich gibt es aktuell noch mehrere andere Problemfelder wie die Lage der Umwelt, der Wirtschaft oder den Krieg in der Ukraine. Da wollen wir mit der Auswahl der Lieder ein Zeichen setzen: Keiner soll aufgeben, keiner soll Lebensfreude oder Mut sinken lassen. Auch wenn es aussichtslos scheint, die Sonne wird wieder aufgehen.“

Wir haben gehört, Frau Strauß, dass die Chorgemeinschaft seit einiger Zeit einen neuen Dirigenten haben ...

**Strauß:** „Ja, seit Anfang des Jahres leitet Matthias Funke unsere Chorgemeinschaft. Er stammt aus einer deutschlandweit bekannten Musikerfamilie und bringt sehr hohe Musikalität mit. Trotzdem mussten sich Dirigent und Chor erstmal neu finden und den Weg zu einem harmonischen Klangkörper beschreiten. Aber die Mühe lohnt. Wir sind sehr zuversichtlich; wobei es natürlich für die Zuhörer beim Konzert sehr spannend sein wird, uns auf neue Weise zu erleben.“

**Herr Wöstner, eine letzte Frage: Was kostet der Eintritt am 30. Juni in der Kulturmühle?**

**Wöstner:** „Das halten wir wie immer: Alle musikalisch Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, aber wir freuen uns natürlich über jede freiwillige Spende oder Unterstützung.“

Text und Foto: Harald Klein



## Pfarrkindergarten Arche Noah erobert Vulkan-Ausstellung

Im Pfarrkindergarten Arche Noah gab es in den Wochen nach Ostern nur ein Thema: Vulkane. Es wurde dazu vorgelesen, gebastelt und experimentiert. Und als Höhepunkt der Projektwochen ging es Anfang Mai für die Kinder der Regelgruppen zur Vulkan-Ausstellung in den Lokschuppen nach Rosenheim.

Nach der Ankunft am Lokschuppen hieß es erstmal sich mit einer kleinen Brotzeit zu stärken, bevor die Kinder in Gruppen aufgeteilt wurden und mit unterschiedlichem Programm starteten (Führung oder Workshop). Die Führung war extra kurzweilig und abwechslungsreich gestaltet und lud viel zum Mitmachen und Experimentieren ein. Über die verschiedensten Vulkane in den unterschiedlichsten Ländern wurde berichtet und warum beispielsweise der eine Vulkan aktiv ist und immer wieder ausbricht, wohingegen der andere „schläft“. Die unterschiedliche Beschaffenheit des Lava-Gesteins eines jeden einzelnen Vulkans wurde anschaulich dargestellt, indem die Kinder Steine anfassen und beispielweise testen durften ob der jeweilige Stein schwimmt oder nicht.

Nachdem dann jedes Kind seinen Platz im Bus gefunden hatte und die Fahrt losging, wurde es



ganz still und viele Kinder sind eingeschlafen – kein Wunder nach so vielen neuen Eindrücken! Alles in allem war es ein rundum gelungener Ausflug, der ohne die finanzielle Unterstützung des Trägers nicht möglich gewesen wäre. Deshalb ein großes Dankeschön von allen Beteiligten und im Namen der Kinder des Pfarrkindergartens Arche Noah!

Text und Foto: Christina Willibald

## Vereinsausflug der Pferdefreunde Holzham

Die Pferdefreunde Holzham unternahmen ihre jährliche Autofahrt ins Bruckmühler Umland. Die Stimmung war bereits am Morgen ausgelassen, als wir uns auf dem Hof der Familie Laharteringer in Oberholzham zu einem Weißwurstfrühstück versammelten. Gut gelaunt brachen wir anschließend mit Planwagen und einer Gruppe von Reitern zu unserer Tour auf. Bei kühlem, aber trockenem Wetter führte uns unsere Route auf ruhigen Wegen durch den Wald, über Feld-

<p><i>Das Haus der Fliese</i></p> <p>Casa-de Baldosa</p>	<p><i>Auf Ihren Besuch freut sich</i></p> <p>L'OCCITANE EN PROVENCE</p>	<p><i>Wissen, wie man's macht!</i></p> <p>FISCHHABER</p>
<p>In unserer Ausstellung finden Sie eine vielfältige Auswahl an Keramik, Naturstein und Verlege-Beispielen.</p> <p>Gmeinwieser Str. 26 83620 Großhöhenrain</p>	<p>Nachfüllpackungen und Großformate einzelner Produkte der Marke L'OCCITANE für kurze Zeit bei uns erhältlich</p> <p>Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-11.30 und 13.00-18.30 Sa 10.00-13.30 Uhr Gerne auch nach Vereinbarung</p>	<p>Ihr Partner für die Verlegung aus Meisterhand</p> <p>Telefon 08063-9381 www.fliesen-fischhaber.de</p>



wege und durch malerische Ortschaften bis wir schließlich bei der Familie Kilches in Bergham ankamen.

Dort hatten die Vereinsmitglieder die Gelegenheit, den neu errichteten Stall mit angrenzender Maschinenhalle zu bewundern. Währenddessen konnten sich die Pferde in den Außenboxen ausruhen und wurden bestens mit Heu und Wasser versorgt. Als es um das Thema Futter ging, wurde deutlich, dass Freundschaft manchmal in den Hintergrund tritt, als eines unserer Pferde die neue Anlage auf ihre Schlagfestigkeit testete. Nachdem sich die Si-

tuation beruhigt hatte, war es an der Zeit für ein gemeinsames Gruppenfoto. Im angrenzenden Aufenthaltsraum hatten wir die Möglichkeit, uns bei Kaffee und Kuchen zu stärken.

Mit neuen Kräften versehen machten wir uns schließlich auf den Rückweg nach Oberholzhorn, wo der Nachmittag gemütlich ausklang. Ein herzliches Dankeschön an unsere Gastgeber für die gute Bewirtung und an Matthias Neumaier sen. aus Aying der uns mit seinem treuen Gespann einen wirklich gelungenen und schönen Ausflugstag ermöglichte.

*Text: Jana Müller-Tolk, Foto Heinrich Kilches*

**GRILLGUT!**  
**SAFTIG AUF DEM GRILLROST**

**BIOMARKT**

**Ab sofort 24/7 bei uns einkaufen! Getränke, Molkerei-, Wurst- & Backwaren im Steingraber Verkaufsautomat**

<p><b>Biomarkt Vagen</b> Neuburgstr. 2, 83620 Vagen Telefon: 08062-12 33 info@hofbaeckerei-steingraber.de  Hofbäckerei Steingraber</p>	<p><b>Neue Öffnungszeiten:</b></p> <table style="width: 100%;"> <tr><td style="background-color: #f4a460;"><b>Mo-Do</b></td><td><b>6.30 bis 14.00 Uhr</b></td></tr> <tr><td>Freitag</td><td>6.30 bis 18.00 Uhr</td></tr> <tr><td>Samstag</td><td>6.30 bis 13.00 Uhr</td></tr> <tr><td>Sonntag</td><td>7.30 bis 10.30 Uhr</td></tr> </table>	<b>Mo-Do</b>	<b>6.30 bis 14.00 Uhr</b>	Freitag	6.30 bis 18.00 Uhr	Samstag	6.30 bis 13.00 Uhr	Sonntag	7.30 bis 10.30 Uhr
<b>Mo-Do</b>	<b>6.30 bis 14.00 Uhr</b>								
Freitag	6.30 bis 18.00 Uhr								
Samstag	6.30 bis 13.00 Uhr								
Sonntag	7.30 bis 10.30 Uhr								

**Alle Angebote auf: [www.hofbaeckerei-steingraber.de](http://www.hofbaeckerei-steingraber.de)**

## Jubiläums-Ballettaufführung „Hexenzauber“ Vorankündigung



*Die kleine Hexe, getanzt von Luisa Pfeng*

Zum 50. Jubiläum der Bruckmühler Ballettschule Reina Hackländer, Inhaberin Amira El Dewy, findet am **9. Juli** um 16 Uhr die Premiere des Balletts „Hexenzauber“ im Kurhaus Bad Aibling statt. 20 Jahre nach der Übernahme der Ballettschule von Amira El Dewy, wird das Ballettstück – eine Anlehnung an Otfried Preußlers „Kleine Hexe“ – zu neuem Leben erweckt. Rund 200 Kinder und Jugendliche, darunter 120 Schülerinnen aus Bruckmühl und Umgebung entführen das Publikum in das Leben und die Abenteuer einer jungen Hexe. Genießen Sie die gekonnt einstudierten Choreografien und zauberhaften Szenen und lassen Sie sich überraschen von den fantasievollen Kostümen von

Edda Pittelkow-Hillig, von der auch das Bühnenbild stammt. Neben der Premiere am **9. Juli** finden am Samstag, den **15. Juli**, noch zwei weitere Vorstellungen statt: um 14.30 Uhr und um 18 Uhr. Karten können ab dem 14. Mai bestellt werden unter Telefon 0176/46542334 oder per E-Mail unter: [kartenvorverkauf-ballett@online.de](mailto:kartenvorverkauf-ballett@online.de) und sind auch an der Abendkasse erhältlich.

*Text: Johann Baumann, Foto: Hilmar Joenk*

## Königinnenproklamation der Freischützen Bruckmühl

Der Tradition folgend beendeten die Freischützen die Schiesssaison 2022/2023 Bruckmühl mit der Proklamation ihrer neuen Schützenkönigin. Mit einem 20,2 Teiler gelang Monika Riedle in der abgelaufenen Saison wie auch im Vorjahr der beste Schuss aller Freischützen. Franz Josef Reinartz überreichte ihr erneut die über hundertjährige Schützenkette zum Zeichen ihres Sieges und als bleibende Erinnerung den begehrten Krug mit den eingravierten Daten ihres Erfolges.



# PAOLO FASINO



**Baggerbetrieb  
(Mobilbagger + Minibagger)**

- Kanalbau
- Pflasterbau
- Einbau von Klär- und Versitzgruben
- Aushubarbeiten
- Asphaltierungsarbeiten
- Gabionen
- Doppelstabmatten-Zäune

83620 Feldkirchen-Westerham · Weidacher Straße 25  
Tel. 08063/9320 · Fax 08063/6751 · Mobil 0171/42 19028  
[info@fasino-baggerbetrieb.de](mailto:info@fasino-baggerbetrieb.de) · [www.fasino-baggerbetrieb.de](http://www.fasino-baggerbetrieb.de)

Mit einem 24,7 Teiler erkämpfte Uli Riedle den Titel Wurstkönig. Und mit einem 26,3 Teiler wurde Ursula Reinartz Breznkönigin. Auch bei der Auswertung der beständigsten Schützen belegte Monika Riedle mit 1740,6 Ringen an zehn Schießabenden den ersten Platz. An zweiter Stelle platzierte sich Michi Dobler mit 1624,5 Ringen. Dritter wurde Uli Riedle mit 1492,9 Ringen.

Ergebnis bei den aufgelegt schießenden Schützen: Erster Peter Koch mit 1707,9 Ringen. Zweiter Franz Josef Reinartz 1680,9 Ringe Dritter Richard Mayr 1210,3 Ringe.

Die Feier fand für die Freischützen erstmals im neuen Schützenheim in der Kulturmühle Bruckmühl statt. Alle Teilnehmer waren begeistert von der gemütlichen Ausstrahlung der Schützenstube. Beide Vereine, Edelweißschützen und Freischützen, die hier ihre neue Heimat gefunden haben, hatten sich große Mühe gegeben die Stube mit Requisiten, wie beispielsweise der Fahne der Edelweißschützen und einer hundertjährigen Schützenscheiben der Freischützen, zu einem einladenden Gesellschaftsraum zu gestalten.

*Text und Foto: Peter Koch*

## Muttertags-Fahrt ins Blaue mit dem VDK

Die VdK-Halbtages -Ausflug hat als Überraschungsfahrt stattgefunden. Mit Busfahrer Thomas, von Schaitl Reisen aus Aschau, sind wir um 13.15 Uhr vom Mangfallparkplatz in Hinrichsseggen gestartet. Wir waren 50 Personen, sodass der Bus bis auf den letzten Platz gefüllt war. Vorstand Hr. Hammerl hat die Reisenden kurz begrüßt und allen einen schönen Nachmittag gewünscht. Dabei erwähnte er gleich das Weißwurstessen im August und dass ein Herbstaufzug geplant ist. Aus terminlichen Gründen konnte er nicht dabei sein. Die Fahrt ging über die Autobahn Richtung Salzburg bis zur Ausfahrt Siegsdorf. Von dort fuhren wir den

Berg hoch zum Wallfahrtsort Maria Eck. Die Überraschung ist den VdK-Verantwortlichen gelungen und sie hörten von einigen: „Da wollte ich schon lange Mal hin“. In der Klosterwirtschaft wurden wir schon erwartet und mit Kaffee und köstlichen Kuchen bewirtet. Bei guter Stimmung und angeregtem Ratsch wurde auch noch Brotzeit gemacht. Der Wettergott hat es gut gemeint und so konnten wir die Klosterkirche sowie den Kräutergarten ohne Schirm besichtigen. Um 16.45 Uhr fuhren wir die gleiche Strecke zurück und sind wohlbehalten am Parkplatz angekommen. Frau Neumann las einige Geschichten über den Muttertag vor und verteilte noch Pralinen zum Abschied. Beim Ausstieg bedankten sich die Gäste nochmals für den schönen Ausflug und die gute Organisation bei Eva Neumann.

*Eva Neumann*

## Von Drehleiter bis Modenschau

### Gut besuchter „Tag der offenen Tür“ bei der Bruckmühler Feuerwehr

Nicht nur den umfangreichen Fahrzeug- und Gerätepark besichtigen, sondern auch hinter die Kulissen blicken konnten die vielen Besucher beim „Tag der offenen Tür“ der Bruckmühler Feuerwehr. Aneinandergereiht standen der Kommandowagen, das Einsatzleitfahrzeug, das Hilfeleistungslöschfahrzeug, das Logistikfahrzeug, das Drehleiterfahrzeug und das Rettungsboot vor dem Feuerwehrhaus. An den Fahrzeugen waren Info-Blätter über die jeweiligen Details wie beispielsweise ihre kW-Stärke, Gewicht, Abmessungen, Baujahr und Anschaffungskosten angebracht. Drinnen konnte man einen Blick in die Garderobe mit der Einsatzkleidung der Floriansjünger werfen und sich durch markante Videos über ihre verschiedenen Einsätze informieren.

Viel Informationsmaterial gab es auch über die 2019 ins Leben gerufene Kinderfeuerwehr-Sparte. Kindern ab 12 Jahren, Jugendli-

## Aktuelles aus den Vereinen



chen und Erwachsenen bot sich unter der Obhut des 1. Kommandanten Thomas Kamke die Gelegenheit, mit Seilsicherung die auf knapp 30 m fast senkrecht ausgefahrene Drehleiter zu erklimmen. „Es war toll, aber am Anfang etwas beängstigend, heruntersteigen war schlimmer als hinaufsteigen“ schilderte eine jugendliche „Kraxlerin“ dem „Bruckmühler Bürgerbote“ ihre intensiven Eindrücke. Eine nicht nur für die kleinen Gäste beeindruckendes Erlebnis war das Hantieren mit dem Feuerlöscher, mit dem unter Anleitung von Markus Lidel (Fa. Brandschutz-Geräte) ein Flammenherd erstickt werden konnte. Durchgehend großer Andrang herrschte an der riesigen, 14 mal 6,5 Meter großen „Hüpf- und Rutschburg“ in Form eines Feu-

erwehrautos. In der Kinderschmink-Abteilung erhielten die kleinen Gäste u. a. „tierische“ Gesichter. Sehr beliebt waren bei Groß und Klein auch Sitzproben in verschiedenen Fahrzeugen, zu denen Feuerwehr-Aktive die jeweilige Ausrüstung erläuterten. Eine besondere Attraktion bescherte den Gästen, darunter Bürgermeister Richard Richter, Altbürgermeister Franz Heinritzi und die Marktgemeinderatsmitglieder Andreas Riedl (auch Feuerwehr-Referent), Hermine Obermeyer, Christian Kastl und Harald Höschler, die bunte Modenschau.

Dabei wurden unter starkem Beifall neben der Kleidung für die Kinder- und Jugendfeuerwehr und der „normalen“ Einsatzkleidung auch das „Outfit“ für die Atemschutz-Trupps, für die Bienenschwarm-Bergung und für die Wasserrettung vorgeführt. Feuerwehr-Vorstand Marinus Rumpel präsentierte höchstpersönlich die Ausrüstung. Viel beachtet wurden auch die von den Heufelder Kollegen gezeigten CSA-Schutzanzüge gegen gas- und dampfförmige, feste und flüssige Chemikalien sowie radioaktive Kontamination. Ein großes Angebot an fester und flüssiger Nahrung einschließlich einer umfangreichen Palette selbstgebackener Kuchen, Torten und Striezel rundete das reizvolle Festprogramm ab. Ein überaus zufriedenes Fazit



- **Baumfällung & Baumabtragung**
- **Wurzelstockfräsen**
- **Grundstücksrodungen**
- **Forstarbeiten**
- **Minibaggerarbeiten**
- **Brennholzhandel**

Tel. 01 62 / 89 47 515 • E-Mail: [markus.treff@hotmail.de](mailto:markus.treff@hotmail.de)

zogen die Veranstalter am Ende der rundum gelungenen Veranstaltung: „Der Tag der offenen Tür wurde sehr gut angenommen, es kamen viel mehr Gäste als erwartet. Es gab viele Anfragen und großes Interesse zur bzw. an der Kinder- und Jugendfeuerwehr. Es herrschte von Anfang an eine Superstimmung und wir freuen uns auch über den völlig reibungslosen Ablauf“ erklärte Organisator und Jugendwart Matthias Stuckenberger im „Bilanz-Gespräch“ gegenüber dem „Bruckmühler Bürgerbote“.

Sehr positiv fiel auch das Resümee von Bürgermeister Richard Richter aus: „Ein optimaler Tag, um die Vielfältigkeit und Einsatzstärke der Feuerwehr zu zeigen. Der rege Zuspruch durch die Bevölkerung hat mich sehr gefreut. Ich bedanke mich bei den Aktiven der freiwilligen Feuerwehr Bruckmühl für ihre Bereitschaft, an dem Samstag ihre ehrenamtlich ausgeführten Dienste zu präsentieren.“

*Text und Fotos: Johann Baumann*

## Dreifaches Mitmachangebot des Fördervereins „Volksmusik Oberbayern“

Der „Förderverein Volksmusik Oberbayern“ (Sitz Bruckmühl) lädt zum Mitmachen bei diesen drei Angeboten ein (für Bruckmühler Bürger kostenfrei): Am Donnerstag, **6. Juli**, um 19 Uhr geht es in der Reihe „Bayerische Geschichte in Lied und Musik“ im Büro vom Förderverein (Pfarrweg 11) um die Ereignisse des Jahres 1848 und ihre Bedeutung für Bayern. In der Frankfurter Paulskirche trat vor 175 Jahren erstmals ein deutsches Parlament zusammen. Es war eine bewegte Zeit. Viele Lieder ranken sich z. B. um Lola Montez und den Rücktritt von König Ludwig I. in diesem Jahr. Herzog Max in Bayern, der Zithermaxl, hat ein Liederbuch herausgegeben – und Josef Friedrich Lentner hält sich für seine Landesbeschreibungen im Auftrag von Prinz Max im Mangfalltal auf. Wolfgang Killermann schildert

diese Jahre und Eva Bruckner hat die passenden Lieder dazu ausgesucht. Anmeldung beim Förderverein (Tel. 08062/8078307 und ernst.schusser@heimatpfleger.bayern)

Am Montag, **10. Juli** laden die „MONTAGS-INGER“ wieder in das Gemeinschaftshaus in Oberholzham ein: Ohne Perfektion und nur zur eigenen Freude werden ab 19 Uhr in geselliger Runde bekannte bayerische und deutsche Volkslieder gesungen. Darunter sind auch viele Lieder, die früher in der Volksschule erklingen sind. Es ist gut, wenn die ältere Generation ihre Lieder singt, damit die Jüngeren diese ganz lebendig kennenlernen. Der Förderverein stellt Liederblätter zur Verfügung.

Am Samstag, **15. Juli**, von 11 Uhr bis 13 Uhr sind alle Passanten in der Rosenheimer Fußgängerzone vor dem Geschäft Bensegger zum Mitsingen von lustigen Kinderliedern eingeladen. Da singen wir u. a. das Lied vom „Gickler“ oder kehren beim „Bimperlwirt und Bamperlwirt“ ein. Das Projekt „Kinder singen gern!“ will die Erwachsenen motivieren, mit den Kindern gemeinsam zu singen. Machen auch Sie einen Ausflug nach Rosenheim und singen Sie mit! Der Förderverein hat Liederblätter zum Mitnach-Hause-nehmen vorbereitet.

*Förderverein Volksmusik Oberbayern*

## Blankbogenklassen fest in Bruckmühler Hand Erfolgreiche Gaumeisterschaft der Bogenschützen in Rosenheim

Alle hatten Angst, dass die Gaumeisterschaft in dieser nicht enden wollenden Regenperiode buchstäblich ins Wasser fällt. Und dann das! Trockenes Wetter bei leichtem Sonnenschein aber dafür extreme Windböen über dem Schießfeld. So blieb es für alle Bogenschützen doch eine Herausforderung die 72 Pfeile gut platziert auf die Scheibe zu bringen. So mancher musste einen Pfeil im „grün“ suchen gehen. Hier war aber der Kunstrasen des Rosenheimer Football-



felds dann sehr dankbar. Der Jugend Recurve-Schütze Leopold war als einziger Teilnehmer der Bruckmühler bereits in der Vormittagsstartgruppe dran und er lieferte ein sehr konzentriertes Match gegen die harte Konkurrenz aus Raubling und Pang ab. Nach der ersten Hälfte lag er auf Platz 6. In der zweiten Hälfte packte er aber nochmal 26 Ringe mehr drauf und konnte sich so noch auf Platz fünf vorkämpfen.

Bei diesen schwierigen Verhältnissen ein respektables Ergebnis für unseren jungen Turnierschützen. Am Nachmittag waren dann unsere alten und jungen Blankbogenschützen dran und die Recurveklassen der Erwachsenen. Unter Beobachtung von unserem Cheftrainer Udo und unserem neuen Maskottchen, dem „Fuchs“, versuchten wir alle unser Bestes und immer zwischen den Windpausen einen guten Pfeil nach vorne zu bringen. Selbst Hannes musste einmal ein „M“ für „missed“ auf dem Schießzettel notieren, ein außergewöhnliches Ereignis. Nichtsdestotrotz sprang unser „Profi“ wieder souverän auf den ersten Platz des Siegerpodests und Andi Engl leistete im dort in der Klasse Blank Master mit seinem dritten Platz

Gesellschaft. Die Klasse Blank Schüler war noch fester in Bruckmühler Hand.

Die Plätze 1 – 4 gingen an die jungen Schützen in „orange“. In der Reihenfolge Jakob Reihl, Aaron Reihl, Anna Reihl und Emily Liu. Starkes Team! So ging auch dieser Mannschaftstitel an die Schützen der SG-Edelweiß, wobei hier Emily statt dem Jakob gemeldet war. Wie Emily aber als absoluter Turniereuling feststellen musste, sind 72 Pfeile (bzw. mit Aufwärm Pfeilen sogar ca. 85) eine ganze Menge. Auch Christian, der einzige Bruckmühler Vertreter in der Recurve-Disziplin (mit Visier) bei den Erwachsenen kämpfte am Ende mit nachlassender Kraft.

Er hätte gerne noch ein paar Ringe mehr auf dem Zettel gehabt, war aber froh, dass er seinen vierten Platz, ringgleich mit dem fünften, durch eine bessere 10er Ausbeute knapp verteidigen konnte. Es war ein schönes, von den Schützen des SB Rosenheim gut organisiertes, Turnier. Viele Väter haben sich am Vatertag durch die Teilnahme am Turnier auch einiges an Geld gespart. Spaß hatten wir auch dort mit den netten Schützenkollegen aus dem ganzen Gau Rosenheim. Für einige geht nun die Reise weiter zur Bezirksmeisterschaft nach Tacherting. Gratulation und viel Erfolg! Website Verein: [www.edelweisssschuetzen-bruckmuehl.de](http://www.edelweisssschuetzen-bruckmuehl.de)

*Text und Foto: Christian Hörberg*

# Stefan Walz

## FLIESEN • NATURSTEINE ZUBEHÖR

Münchener Str. 9 1/2 (im Meisterhaus) Tel. 0 80 61/ 39 17 26  
83052 Bruckmühl-Heufeld Mobil 01 75 / 161 46 33

[www.walz-fliesen.de](http://www.walz-fliesen.de)



### Dramatischer Schiffbruch an der Mangfall

Q11-Theater-Kurs präsentiert Shakespeares „Sturm“

Wissen Sie eigentlich, wie das ist? Verraten, beleidigt, gedemütigt und bevormundet zu werden? Was macht das mit einem? Schafft man es, die Fassung zu bewahren? Oder dreht man völlig durch?

In William Shakespeares „Der Sturm“ geht es nicht nur, aber auch um eben diese menschlichen Befindlichkeiten. Grund genug für den zehnköpfigen „Theater-und-Film“-Kurs der Q11 des Bruckmühler Gymnasiums, sich dem letzten Drama des englischen Nationaldramatikers in diesem Schuljahr intensiv zu widmen und es auf die Bühne zu bringen.

In einer dichten Stunde, musikalisch gekonnt begleitet von Eva-Maria Schmid (Klavier), Hanna Schertler (Harfe) und Lina Knoll (Gesang), erlebte das zahlreich erschienene Publikum an zwei Abenden das Schicksal des Magjers Prospero (Alexander Hörl) und seinem Luftgeist Ariel (Aylin Cankural) auf einer imaginären Insel. Mit einfachen, aber überzeugenden Mitteln des Schultheaters schafften die jungen Mimen, ein Schiff zu „Wellerman“-Klängen aus vier Stühlen zuerst zu erschaffen und dann spektakulär untergehen zu lassen. (Der AK Technik sekundierte mit Lichtblitzen und punktgenauen Toneinspielungen). Die romantische Liebesgeschichte zwischen dem Prinzen Ferdinand (Alexander Dieges) und



Prinzessin Miranda (Miriam Ströse) wurde mit einem verfilmten Puppen-Spiel als Popcorn-Kino inszeniert, nicht ohne diese Liebe sanft-ironisch in die Zukunft zu katapultieren. Die drei „Was wäre wenn?“-Varianten – in diesem Fall nach 20 Jahren Eheroutine – überzeugten als spritzig-witzige Katastrophen-Szenarien, inklusive dem Gebrauch einer antiken Schusswaffe.

Die royalen Rivalen Prosperos, namentlich Alonso, Antonio und Sebastian, alle drei glaubhaft verkörpert von Nora Seidl, Alma Olsson und Clara Atzinger, trugen genauso wie das Clownduo Trinculo (Celina Robl) und Stephano (Vanessa Richter) ihren Teil dazu bei, das Drama um Verrat und Verzeihung für jeden der Zuschauer gleich welchen Alters, spannend zu erzählen und stets nachvollziehbar zu machen. Lyrische Momente stellten sich durch Gedichte über Ozean, Wellen und Meer ein, untermalt von Harfe und Klavier im dezenten Duett. Dem Schicksal des Insulaners Caliban gab Magdalena Ringk Gesicht und Stimme, dämonisch maskiert und kolonialkritisch wütend.

Im Anschluss lud der AK Catering (Leitung: Veronika Suttner) zum kulinarischen Foyer-Gespräch, das diesen intensiven Theater-Erlebnis einen passenden Rahmen verlieh. Fazit: Ein gelungener Auftakt der Kultur-Saison im Gymnasi-

# Schränke nach Maß



# OPTIMAL

Staatsstraße 72  
83059 Kolbermoor

Tel: 08031/46 38 65  
[www.optimal-schraenke.de](http://www.optimal-schraenke.de)

um Bruckmühl, die nach den Pfingstferien mit diversen Konzerten und Festveranstaltungen zum 20. Jubiläum ihre Fortsetzung finden wird.

Text: Christian Buxot, Foto: Sebastian Hau



## Mina Heinritzi ist Deutsche Vize-Meisterin der Junioren

Souverän und sicher holte sie am Sonntag den Deutschen Vizemeister und DM-Silber nach Bruckmühl. Damit zeigte sie eindrucksvoll, dass Sportler der Soli Bruckmühl auch in der Altersklasse U19 zur nationalen Spitze zählen. Neben den vielen Wettkämpfen in Radball, Radpolo, Kunstradsport und Einradsport in den verschiedenen Disziplinen die Altersklassen der U17 und U19 lag der Bruckmühler Focus am Sonntag in der Zollern-Alb-Halle in Albstadt ein, wo insgesamt 20 Teilnehmerinnen in der Disziplin 1er Kunstrad der Juniorinnen antraten. Mina Heinritzi vom der Soli Bruckmühl war eine von Ihnen.

Das Feld der Starterinnen im 1er Kunstrad war über die ausgefahrenen Punktzahlen sehr dicht besetzt. In der Ergebnisliste lag der Unterschied zwischen Platz 19 und Platz 3 bei lediglich 23

*Beim Siegestaumel: die Medaillengewinnerinnen der diesjährigen Hallenradsport DM U19 im 1er Kunstradsport der Juniorinnen (v.l. RKB Landestrainer Michael Niedermeier, Silbermedaillengewinnerin Mina Heinritzi, Goldmedaillengewinnerin Hannah Reichle, und Bronzemedaillengewinnerin Hannah Schneider*

Punkten. Dies sorgte im Wettkampfgeschehen für aufsehenerregende Platzierungsänderungen. So konnte Hannah Schneider vom RSV Offenburg von Platz 7 auf Platz 3 mit blitzsauber ausgefahrenen 118,15 von 124,00 aufgestellten Punkten vorrücken. Die Favoritinnen wurden ohne Überraschungen ihrer Rolle gerecht. Platz 1 und damit den Deutschen Meistertitel 2023 errang wie erwartet Hannah Reichle vom RMSV Bad Schussenried. Hannah zeigt in ihrem letzten Juniorenjahr die mit Abstand höchstbewerteten Übungen und konnte sich mit 165,07 von 184,00 Punkten über ihr erstes Juniorinnen

Gold freuen. Für die im zweiten von vier Juniorenjahren startende Mina Heinritzi verlief der Wettkampf wie erhofft und positiv. Die 15-jährige Feldollinger Gymnasiastin konnte ebenfalls ihren Platz halten und kann sich nun Deutsche Vizemeisterin nennen. Mina zeigte Nervenkraft und konnte trotz Problemen mit dem stumpfen und damit eher bremsenden Boden, der für

TANKBAU

Seit 25 Jahren

Fachbetrieb nach WHG

- Kellertanks + Erdtanks + Industrietanks
- Tankreinigung + Tankdemontage + Tankentsorgung
- Öl- und Fettabscheider
- Wärme- und Kältespeicher
- Leckschutzauskleidungen und Tanksanierung
- Kundendienst und Tankstilllegungen

HASE

Bahnhofstraße 2 83620 Feldkirchen-Westerham

☎ 08063 - 51 39 ☎ 0177 - 28 69 822

✉ info@willi-tank.de 🌐 www.willi-tank.de

Tanksysteme

viele Athletinnen an diesem Tag ein Hindernis bei den Drehungen war, ihre Ruhe und Konzentration bewahren. Sturzfrei kam sie durch ihr Programm und konnte auch zum Schluss trotz tosendem Applaus auf der Nebenfläche ihre Kür auf den Punkt zu Ende bringen. Die Anzeigetafel blieb bei 145,42 von aufgestellten 164,50 Punkten. Ein komfortabler Abstand zur Drittplatzierten Hannah Schneider, aber auch nicht in Reichweite zur neuen Deutschen Meisterin Hannah Reichle. Über alle Maßen zufrieden und ausgelassen waren am Ende alle drei.

Ausrichtender Verein war der RSV Tailfingen, der relativ kurzfristig in die Bresche gesprungen war, da der Veranstaltungsort der Deutschen Meisterschaft lange nicht feststand. Die diversen Ausscheide verteilten sich über zwei Tage und zwei Fahrflächen. Durch das beschränkte Platzangebot konnten lediglich 300 Zuschauerinnen und Zuschauer zu den Wettkämpfen eingelassen werden. Geboten waren im stetigen Wechsel Atmosphären von still und konzentriert im Kunst- und Einrad bis lautstark und ausgelassen im Radball und Radpolo.

*Text: Max Heinritzi, Foto: Niedermeier*

## „Tennis-Schnuppertraining“ für Holnstainer Grundschüler

Für 27 Zweitklässler stand am Freitag, den 5.5.23 „Tennis“ auf dem Stundenplan. Dank der Einladung des Bruckmühler Tennisvereins spazierten all die Buben und Mädchen, die diese Sportart ausprobieren wollten, nach Waith, um einen Vormittag auf dem Tennisplatz zu verbringen.

Nach einer halben Stunde Fußmarsch und einer stärkenden Brotzeit standen dann 4 Gruppen auf dem roten Sand. Die Tennistrainer Tobi, Niko, Gerd, Jutta, Ralf und Doris leiteten sie mit motivierende Geschicklichkeitsübungen und koordinativen Aufgaben geduldig an, bis schließlich die ersten gelungenen Tennisschläge mit großen Freudenjubeln gefeiert werden

konnten. Auch für das leibliche Wohl hatte der Bruckmühler Tennisverein gesorgt. Aufgeschnittene Bananen und Äpfel gaben den nötigen Vitamin-Boost und auch die ausgeteilten Süßigkeiten kamen gut an. „Bitte noch ein bisschen!“, bettelten die angehenden Tennis-„Asse“, als der Bus die begeisterte Schar abholte. Sicherlich bleibt dieser besondere Tennis-Schultag allen noch lange in sehr guter Erinnerung.

*Claudia Olsson*

## Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverband Bruckmühl

Die Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverband Bruckmühl findet im Gasthaus Blindhammer in Mittenkirchen statt. Vorsitzender Konrad Hammerl konnte zahlreiche Mitglieder zur Versammlung begrüßen, darunter Dietrich Mehl, den Geschäftsstellenleiter des Kreisverbandes in Rosenheim, und Irene Oberst vom Kreisverband Rosenheim. Vor der Berichterstattung wurde den Verstorbenen Mitglieder 2022 gedacht. Im Anschluss berichtete Vorstand Hammerl über das Vereinsgeschehen im letzten Jahr. Er konnte auf einen Zuwachs der Mitglieder verweisen, auf den der Vorstand sehr froh ist. Des Weiteren wurde die Ukraine-Flüchtlingshilfe mit einer Einkaufsaktion unterstützt. Weitere Höhepunkte waren der Muttertagsausflug und das Senioren-Weißwurstessen. Um eine genauere Unterstützung der Bedürftigen zu erreichen wurde in der Vorstandschaft eine engere Zusammenarbeit mit der Tafel Bruckmühl diskutiert. Dies soll 2023 einer der Schwerpunkte werden. Kassier Hans Friesenegger konnte auf eine gute Kassenlage verweisen. Er dankte allen Spendern der „Helft Wunden heilen“-Sammlung und der Gemeinde Bruckmühl für die finanzielle Zuwendung. Mehl berichtete wiederum vom Kreisverband Rosenheim. Im Kreisverband wie auch im Landesverband Bayern ist ein starker Zuwachs an Mitgliedern

zu verzeichnen. Desweiteren führte er aus, dass sich bei über 65-Jährigen die Armut in Bayern weiter ausbreitet. Besonders sind Frauen betroffen. In diesem Zusammenhang weist der VdK Ortsverband auf Unterstützungsleistungen hin die dieser leisten kann.

Bei Nachweis der Bedürftigkeit kann unter anderem ein Zuschuss zur Anschaffung von Elektrogeräten zum Zahnersatz

zu Hilfsmittel die nicht von Krankenkassen übernommen werden zum Brillenkauf oder Reparatur einer Brille

zur Fahrradreparatur zu Medikamentenzahlung zu Energiekosten und anderen Notlagen erfolgen. Wenn die Tafel Bruckmühl die Bedürftigkeit bestätigt ist dieser Nachweis für den VdK ausreichend.

Konrad Hammerl

### Neue Trikots für die Volleyballer



Groß war die Freude bei den Mädchen der SVB Volleyballer über die von Apothekerin Schmid (Sebastian Apotheke Bruckmühl/BWP) gespendeten Trikots. So können die Mädchen, die wöchentlich zweimal von der Vagenerin Karin Rothmayer trainiert werden nun in neuen Trikots am Netz stehen und punkten. Die motivierten U15 Spielerinnen favorisierten ein fliederfarbiges, fesches Shirt. Großer Dank dem Sponsoring der Bruckmühler Sebastian Apotheke.

Text und Foto: Sebastian Apotheke Bruckmühl

### Verschenken statt wegwerfen

#### Verschenk-Samstag starten

Nachdem der Aiblinger Verschenk-Samstag im letzten Jahr ein großer Erfolg war, und große Nachfrage besteht, haben die Aiblinger Tauschfreunde beschlossen, ihn monatlich in Bad Aibling, Kolbermoor und Bruckmühl anzubieten. Er findet jeden 3. Samstag im Monat, also am 17.06.23, 15.07.23, 19.08.23 und 16.09.23 von 9.00 bis 19.00 Uhr statt.

Unter dem Motto „Verschenken statt wegwerfen“ können alle Bürger aus Bad Aibling, Kolbermoor und Bruckmühl gut erhaltene und noch intakte Gegenstände, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos für alle zur Verfügung stellen.

Jeder, der etwas zu verschenken hat, kann seine Sachen, am besten in einem Karton oder einer Kiste platziert und mit einem Schild auf dem „Zu verschenken“ steht, vor seine Haustüre oder in

Bauvoranfragen · Eingabeplanung · Nutzungsänderungen · Bestands- und Aufteilungspläne · Freiflächengestaltung

## Planungsbüro HUBERT WINKLER

staatl. geprüfter Bautechniker



Haunpoldstr. 15  
83052 Bruckmühl - Kirchdorf

Tel.: 080 621804888  
Fax 080 621804887  
winkler-hubert@t-online.de

seine Einfahrt stellen, sodass sie für Spaziergänger zugänglich sind. Die Kisten dürfen Gehwege oder Straßen nicht blockieren und es ist darauf zu achten, dass sie nur auf dem eigenen Grundstück und nicht auf öffentlichem Gelände abgestellt werden. Wer größere Gegenstände oder Möbel verschenken will, kann beispielsweise mit einem ausgestellten Foto oder Schild darauf aufmerksam machen. Aus Sicherheits- und Haftungsgründen dürfen keine Elektrogeräte verschenkt werden. Gegenstände, die nicht mitgenommen wurden, müssen nach Ende des Verschenk-Samstages (19 Uhr) wieder entfernt werden.

Wer mitmacht, kann eine E-Mail mit Angabe der Straße und Haus-Nr. an unseren Webmaster [webmaster@aiblinger-tauschfreunde.de](mailto:webmaster@aiblinger-tauschfreunde.de) schicken, damit die Verschenktische auf der Homepage für Interessenten leichter zu finden sind. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir ein paar Tage Vorlauf benötigen.

Weitere Infos unter <http://www.aiblinger-tauschfreunde.de> oder Telefon 08061-391 3992

*Renate Hermann*

### Zauberer zu Gast im Bauernhof- und Waldkindergarten

Ein besonderes Erlebnis war für die Kinder vom Bauernhof- und Waldkindergarten Lindenbaum in Noderwiechs (Gemeinde Bruckmühl) ein Überraschungsbesuch vom Zauberer Gerhard aus Kolbermoor.

Er begrüßte alle Kinder und Erwachsenen herzlich zu seiner Vorstellung und hat eingeladen mit ihm zu zaubern und eifrig mitzuhelfen, egal ob mit einem beschwingten Zauberspruch „SIMSALABUM“ oder durch festes Zauberpusten und munteres Zauberklatschen. Voller Spannung und freudiger Erwartung saßen die Kinder im grünen Zimmer und staunten über die vielseitigen und atemberaubenden Darbietungen des Künstlers.

Als dann noch der emsige Zauberhelfer „Rocky“ und die schlüpfende Schlange Elvira zu Hilfe kamen waren die Kinder, wie auch die Erwachsenen außer Rand und Band. Mit faszinierenden Kartentricks und verblüffenden Geschichten über Tücher und die Familie von Papa und Mama-Seil und dem kleinen Seilchen, bei dem Gegenstände oder Knoten einfach verschwanden und plötzlich wieder da waren, war die Stimmung kaum mehr zu überbieten.

*Annerose Ettenhuber*

### Tafelspende vom Haus für Kinder Vergissmeinnicht

Im Rahmen eines Lebensmittelprojektes hat sich die Mäusegruppe aus dem Haus für Kinder Vergissmeinnicht mit dem Anbau, Transport und der Verarbeitung verschiedener Nahrungsmittel auseinandergesetzt. Dabei kam auch die Frage auf, was mit den Sachen passiert, die der Laden nicht verkaufen kann. In diesem Zuge haben wir uns auch über die Bruckmühler Tafel und ihre wertvolle Arbeit unterhalten.

Wir wollten diese unterstützen und haben einiges an Spenden sammeln können. Frau Vill kam dann von der Bruckmühler Tafel in die Mäusegruppe zu Besuch und hat den Krippenkindern erzählt, was mit den Lebensmitteln und Hygieneprodukten passieren wird und wie sehr sich die Familien über unsere Unterstützung freuen werden. Bevor das Auto befüllt wurde, haben die Mäusekinder noch ein paar kleine Geschenke für das Tafelteam überreicht.

*Alina Kornienko*

### Bayerischer Abend der IG Hinrichsseggen in der „Kulturmühle“

Nach der langen Corona-Entbehrungszeit wurde es auch für die Mitglieder der IG Hinrichsseggen endlich wieder Zeit, zusammen einen gemütlichen Abend zu verbringen. Als Veranstaltungsort haben wir uns für die Räume der neuen

Kulturmühle in Bruckmühl entschieden. Unter dem Motto „Ein geselliger bayerischer Abend“ fanden sich 32 Mitglieder unserer Interessengemeinschaft im kleinen Festsaal der Kulturmühle ein. Es war für die Mitglieder bereits beim Eintreffen sehr interessant, sich ein wenig in dem neuen Komplex umzuschauen. Wann hat man dazu sonst Gelegenheit?

Das bayerische Buffet, das unsere Vorstandsvorsitzende Anita Juschka nach einer gelungenen Begrüßungsrede eröffnete, bot bayerische Schmankerl mit gebackenem Leberkäs, frischen Brezen und ganz verschiedenen Salaten einschliesslich „Obatzten“ an. Diverse Biere und andere Getränke rundeten das Ganze entsprechend ab.

Zur Unterhaltung hatten wir ein musizierendes Ehepaar engagiert, das mit ihren Darbietungen, bestehend aus etwas in die Jahre gekommenen Schlagern und zwischendurch immer wieder mit netten und witzigen Geschichten sehr gut beim Publikum angekommen ist. Einige haben bei der vorgetragenen Musik auch mit geschunkelt, gesungen und sogar ein Tänzchen gewagt.

Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt der Kindertrachtengruppe Bruckmühl. Die Mädels und Buben zeigten sehr gut einstudierte Tänze, die die Gäste restlos begeisterten. Anschließend gab es für die kleinen Tänzer und die Begleitpersonen ebenfalls eine Brotzeit.

Alles in allem waren sich zum Ende unseres Zusammenseins die Mitglieder einschliesslich Vorstandschaft einig, dass es eine überaus

gelungene und erfolgreiche Veranstaltung war und das Zusammenkommen mit Freunden und Nachbarn aus Hinrichsseen ist schön und unterhaltsam.

*Annemarie Laufmann*

## 30 Jahre Kindertageseinrichtung Kindervilla Kunterbunt: Eine runde Sache!

Im Mai feierte die Kindertageseinrichtung „Kindervilla Kunterbunt“ ihr 30-jähriges Bestehen. Es wurde gesungen, getanzt, gezaubert und sehr viel gefeiert. Ein kurzer Rückblick: Vor 30 Jahren zogen die ersten Kinder in die damals noch so genannte „Villa Kunterbunt“ ein, mit drei Kindergartengruppen also 75 Kindern. Kurz darauf wurde eine vierte Kindergartengruppe, aufgrund der großen Nachfrage in Bruckmühl, eröffnet. Lange Jahre gab es auch eine Integrationsgruppe im Haus. Ab 2009 wurde durch einen Umbau eine Kindergartengruppe in eine Krippengruppe umgewandelt. Viele Kinder durfte in den vergangenen 30 Jahren die Kindervilla Kunterbunt als „ihren Kindergarten“ bezeichnen und dies wird auch noch weitere 30 Jahre so sein.

Das Festprogramm startete um 9.30 Uhr mit einem Sektempfang bei dem alle geladenen Ehrengäste, die Familien und natürlich die Kinder im Garten der Kindervilla begrüßt wurden. Der Elternbeirat reichte Häppchen und als alle



HEIZUNG · SANITÄR  
**Stahuber**  
Kompetenz und Erfahrung

**varmeco**  
wärme.nutzen 

Ihr Hersteller für:

- energiesparende Regelungstechnik
- hygienische Frischwassererwärmung
- solare Heizungsunterstützung
- Zentralregelung aller Komponenten

Schmiedstraße 17 · 83052 Kirchdorf a. H.  
Tel.: 08062/1478 · Fax: 08062/79911  
E-Mail: office@anton-stahuber.de  
[www.anton-stahuber.de](http://www.anton-stahuber.de)

vor Ort waren begann der Höhepunkt der Veranstaltung – ein extra einstudiertes Musical „Pippi feiert Geburtstag“, alle Kinder der „Kindervilla Kunterbunt“ spielten mit, als Schauspieler, Musiker, im Chor oder auch als „Cupcake“ oder „Blume“ im Bühnenbild. Jedes Kind durfte Teil der Aufführung sein und mitwirken.

Dazu sangen alle Kinder der Kindervilla Kunterbunt ein gemeinsames Lied, das extra auf die Melodie von „Hey Pippi Langstrumpf“ passend umgeschrieben wurde. Es war eine gelungene Aufführung, die viele Zuschauer zu Freudenstränen rührte. Als Dank und als Erinnerung an diesen Tag, bekam jedes Kind der „Kindervilla Kunterbunt“ ein dunkelblaues Käppi mit Kindergartenlogo geschenkt.

Anschließend sprach der erste Bürgermeister und Träger des Kindertageseinrichtung Richard Richter ein paar Worte zu den Gästen, er bewunderte das Teamwork und die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre. Als Geschenk hatte er eine Überraschung für alle Kinder und auch Erwachsenen dabei, denn er organisierte allen ein leckeres Eis. Dazu kam das „Eisdienrad“ der Eisdiele „Casa del Gelato“ mit Schoko- und Erdbeereis. Danke für die „coole“ Überraschung. Auch der Kindergartenreferent Robert Plank war zu Gast ebenso wie viele Leitungskollegen der Bruckmühler Kindergärten. Als nächstes sprach der Elternbeirat mit Christine Engl und Sibel Öztürk zu den Gästen, sie dankten für das gute Miteinander im Kindergarten und ebenso den Sponsoren der VR-Bank und der Firma Salus die es möglich machten, dass sie der Kindervilla und somit ihren Kindern eine neue Matschbäckerei ermöglichen. Auch sie hatten eine kleine Überraschung dabei, denn alle Vorschulkinder haben Karten mit Wünschen gestaltet, diese wurden an Luftballons in den Himmel geschickt – einige Flugkarten sind bereits zurückgekommen.

Zum Schluss sprach die Kita-Leitung Bernadette Schmid zu den Gästen des Jubiläumfestes. Sie bezog sich auf die positive Redewendung



– „Das ist eine runde Sache“ denn in der Kindervilla Kunterbunt ist alles eine runde Sache – einzigartige, herzliche Kinder, eine engagierte Elternschaft, ein Team das zusammenhält und einen Träger, die Marktgemeinde Bruckmühl, der in allen Belangen unterstützt und beisteht. Ebenso dankte Schmid allen Mitwirkenden, ihrem Team, im Besondern ihrer stellvertretende Leitung Sabrina Stephan, dem Elternbeirat, den Rentnern, den Nachbarn und den Kindervilla-Kindern, sie überreichte hier auch kleine Geschenke.

Ein weiteres und ebenso wichtiges Jubiläum war zu feiern, Veronika Irsigler hatte mit diesem Jahr ihr 30. Betriebsjubiläum in der Kindertageseinrichtung „Kindervilla Kunterbunt“, dazu überreichte Schmid einen „ehemaligen Kinderstuhl“ als Erinnerung an die vergangenen 30 Jahre in der Dinogruppe und ein Blumengesteck als Dank für die vielen engagierten Jahre und die Treue zur Einrichtung. Gerade in der heutigen Zeit, in der viele ihre Arbeitsstelle zügig wechseln, ein anzuerkennender, großer Verdienst und keine Selbstverständlichkeit.

Nach den Reden begann der gemütliche Teil, der Food Truck „Foodcraft“ aus Grafing versorgte alle Gäste mit Burger, Currywurst, Pommes und Gemüsetaler mit Salat. Da die Wetterprognose undurchsichtig war, wurde extra ein Zelt des Zeltverleihs Stefan Grimm organisiert und aufgebaut, im Festzelt ließ es sich mit Musik, gutem Essen und Trinken wunderbar aushalten. Zauberin Nicole Ladurner vom Zauberkreisel verzauberte nach dem Essen alle Kinder und Eltern mit lustigen Zauberticks, ab 14 Uhr wur-

de feierlich die Geburtstagstorte der „Tortenmanufaktur Sabine Kilger“ überreicht – eine „Kindervilla zum Anbeißen“, denn der Kuchen sah genau wie das Haus des Kindergartens aus. Mit der Eröffnung des Kaffee- und Kuchenbuffets begann auch die Spendenaktion des Elternbeirates, um den Kindern einen Ausflug zu ermöglichen. Am Nachmittag gab es eine Premiere – zum ersten Mal gab es den „Tag der ehemaligen Kindergartentür“. Viele ehemalige Kollegen, Kinder und Eltern der letzten Jahre kamen um sich „ihren Kindergarten“ anzuschauen und in Erinnerungen an die Kindergartenzeit zu schwelgen.

Es gab viele Aktionen am Nachmittag. Der Turnverein des SV Bruckmühl war mit Kinderschminken, dem Verkauf von Süßigkeiten-Tüten und einer Cocktailbar vor Ort und verpflegte so Jung und Alt. Als große Attraktion gab es auf einer „Air-Matte“ noch eine akrobatische Show der GymKinder, welche mit viel Applaus bejubelt wurde. Herzlichen Dank für die vielen Beiträge des SV Bruckmühl (Sparte Turnen) zum Fest. Auch die Feuerwehr Bruckmühl machte eine Bewegungsfahrt mit dem großen Feuerwehrauto und kam zu Besuch. Als einzigartigen Abschluss dieses Tages machten alle Kinder und



Gäste einen großen Tanz-Flashmob. Dieser Tanz zum Lied „Ein Hoch auf uns“ von Andreas Burani wird jedes Jahr am letzten Kindertag vor den Ferien mit den Kindern getanzt. Dieser tänzerische Gänsehautmoment am Jubiläum wird allen noch lange in Erinnerung bleiben!

*Text: Bernadette Schmid, Fotos: Wamser*

## Nachwuchsaktion mit dem Kindergarten Vergissmeinnicht

Passend zum Jahresthema des Heufeldmühler Kindergartens Vergissmeinnicht, „Heimat, da wo ich wohne“, hat die Leitung des Kindergartens und die Vorstandschaft des Bruckmühler Trachtenverein „D'Wendstoana“ das kleine Vorzeige-Gemeinschaftsprojekt „bayerisches

Anzeige

### Trennung und Kindergeld

Bei der Familienkasse ist stets nur ein Elternteil als Bezugsberechtigter für das Kindergeld eingetragen.

Solange die Eltern zusammenleben, ist dies normalerweise kein Problem. Dies ändert sich jedoch in vielen Fällen, wenn sich die Eltern trennen und dann das Kind oder die Kinder bei dem Elternteil bleiben, der nicht bei der Familienkasse als Bezugsberechtigter registriert ist. Es sollte daher der Elternteil, bei dem das Kind

oder die Kinder verbleiben, sicherstellen, dass das Kindergeld auch an ihn überwiesen wird. Hierzu muss ein Antrag bei der Familienkasse gestellt werden.

Auch der Elternteil, bei dem die Kinder nicht leben, sollte ein Interesse daran haben, dass die Bezugsberechtigung für das Kindergeld geändert wird, weil er sonst möglicherweise für mehrere Monate unberechtigt erhaltenes Kindergeld an die Familienkasse zurückzahlen muss.

*Angelika Sukarie · Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht  
Kirchdorfer Straße 9 · 83052 Bruckmühl · Telefon: 0 80 62/7 94 32*

Brauchtum und bayerische Tradition“ für die Vorschulkinder gestartet. „Mit kindgerechten Tänzen wollen wir nicht nur die kleinen Mädchen und Buben, sondern auch die Eltern für unsere Trachtensache begeistern“, erklärt dazu Michael Greiner die Grundidee. Als der Trachtenvereinsvorstand mit der Idee bei Christina Furtner und ihrem Team „an der Tür klopfte“, ging letztere sofort ganz weit auf.

„Da mussten wir gar nicht erst lange überlegen, da machen wir doch sofort mit, das ist doch klar“, blickt die Kindergartenleiterin mit einem Lächeln auf den ersten Kontakt zurück.

An den Dienstag-Vormittagen erlernen nun die Vorschulkinder der „Füchse-“, „Igel-“, und Marienkäfer-Gruppe“ unter der fachkundigen Anleitung von Trachtenvorstand Greiner und den beiden Jugendleiterinnen Sophie Neumaier und Johanna Liewald die beiden Tänze „Kikeriki“ und den „Sieben-Schritt“, bei denen als besondere Herausforderung auch gesungen wird. So geht es im kleinen Turnraum des Kindergartens im Kellergeschoss einmal wöchentlich für 90 Minuten im wahrsten Sinn des Wortes „richtig rund“. Spielerisch werden den Mädchen und Jungen die unterschiedlichen Schrittfolgen und Liedtexte beigebracht. „Der Spaß soll dabei natürlich immer im Vordergrund stehen. Lustig wird es, wenn ein Pärchen links herum geht, ein zweites rechts und dritte geradeaus läuft und dann das Chaos komplett ist“, erklärt Jugendleiterin Neumaier mit einem Lächeln.

„Beim Zuschauen merkt und sieht man, dass es nicht nur den Kids, sondern auch den Trachtlern richtig Spaß macht, alle sind mit vollem Elan und großer Begeisterung dabei. Andere Fragen schon, wann sie auch mal mitmachen können“, erzählt dazu Kinderpflegerin Ramona Wingen. Die Trinkpausen werden genutzt, um die Kids auch mit der Trachtensache an sich etwas vertraut zu machen. Große Augen machten die Kleinen, als Greiner ihnen die unterschiedlichen Hutfedern wie der Birkhahn-Schwanzfeder zeigte. Zum großen Kichern kam es, als der

Vorstand der Bruckmühler Trachtler mit einem weichen, weißen Adler-Flaum über ihre Handrücken strich.

Zum finalen Höhepunkt konnten die Mädchen und Jungen das Erlernte schließlich beim großen Familienfest des Kindergartens „Vergissmeinnicht“ am 12. Mai zeigen.

Das Besondere war, dass die Kindergarten-Kids ihre Tanzvorführungen dann zusammen mit der Kindergruppe des Trachtenvereins aufführten.

„Wer dadurch Lust auf Mehr bekommen hat, kann dann gerne mal ganz unverbindlich bei unseren Trachtler-Proben an den Freitagen vorbeischaun, wir würden uns darüber natürlich sehr freuen“, verspricht Trachtenvorstand Greiner.

*Torsten Neuwirth*

## Muttertagsfeier der Schlesischen Landsmannschaft

Zu dem Klassentreffen der Heimatvertriebenen gehörten Andrea Franz, Reinhard August, Ingrid Kröff sowie Siegfried Rohierse, Franz Heinritzi, Conny Riemer, Wolfgang Richter, Bärbel Riemer und Christl Richter gefreut.

Die Muttertagsfeier der Landsmannschaft Schlesien, Ortsverband Bruckmühl, wurde in der Waldheimer Gaststätte „Waldschlösschen“ zu einem kleinen „Klassentreffen der Heimatvertriebenen“. Neben den eigenen Mitgliedern der Schlesier um Ehrenmitglied Anna Eckleder gehörten zu den geladenen Gästen auch befreundete Vertreter der Ost- und West-Preußen, der Sudentendeutschen sowie eine Abordnung der Waldenburger Freunde aus München. Nach dem Anfangslied „der Mai ist gekommen“ und der launigen Begrüßung der Vorsitzenden Bärbel Riemer wechselten sich im folgenden Programm Gedichte, teils auf schlesische Mundart vorgetragen, mit „aus voller Brust“ gesungenen Heimat- und Frühlingsliedern ab.

Schriftführer Hans-Reinhard Fössmeier informierte die Mitglieder über die anstehenden Herbst-Veranstaltungen wie das traditionelle

Eisbeinessen und das Baudenfest. Für die musikalische Umrahmung sorgte Walter Siersch mit seinem Akkordeon. Nach einer Kaffeerunde und dem Schlusslied „Ein schöner Tag“ klang der Nachmittag mit vielen lustigen Gesprächen „mit Erinnerungen an Früher“ aus.

*Torsten Neuwirth*

## Sozialer Arbeitskreis präsentiert „Muttertagsfeier-Blumenstrauß“

Sichtlichen Spaß hatten die beiden SAK-Betreuerinnen Margret Neuwirth (links) und Betty Raabe (rechts) bei der Blumenübergabe an die beiden „Rosen-Paten“ Christian und Monika.

Ein buntes Veranstaltungspaket hatten die Verantwortlichen des Sozialen Arbeitskreises Bruckmühl (SAK) um Team-Leiterin Gabi Sander für ihre Mitglieder und die Mütter mit der traditionellen „Muttertagsfeier“ geschnürt.

Für die lockere musikalische Atmosphäre sorgte Keyboarder Norbert Pipek. Nach einem Mittagessen leuchteten bei den beiden BRKlerinnen Roxana Urquiola und Sevgi Schmid die Augen, als sie unter Beifall ihre Geburtstagsgeschenke aus den Händen der SAK-Chefin entgegennehmen durften. Im Anschluss daran wechselten sich Gedichts-Vorträge mit Geschichtslesungen und musikalischen Brückenschlägen ab.

Nach dem Kaffeeklatsch am Kuchenbuffet sorgte ein SAK-Theater Sextett vom Betreuersteam mit dem Märchenspiel „Aschenbrödel“ für etliche Lacher und Szenenapplaus auf offener Bühne. Eine „Rosen- und Herzblattaktion“ bildete das große Finale der kurzweiligen Veranstaltung. Nach Gedichtsvorträgen und gemeinsam gesungenen Liedern, erhielten die SAK-Mitglieder Muttertags-Herzen, die sie dann „als Paten“ an ihre Mütter weiterreichten, was teilweise rührende Emotionen auslöste.

Mit dem Lied „Ein schöner Tag“ an dem „goldenen Mikrofon“ klang der bunte Muttertag aus.

### Weitere Termine:

**24. Juni:** Auftritt in der Bruckmühler „Kulturmühle“ im Rahmen „Tag der offenen Tür der Marktgemeinde“

**25. Juni:** Ganztages-Ausflug nach Regensburg mit Schifffahrt auf der Donau

**8. Juli:** Ganztages-Ausflug mit dem BRK Kreisverband Rosenheim zum Feuerwehrmuseum nach Waldkraiburg

**16. oder 23. Juli:** Einladung vom SV Bruckmühl zur „Bruckmühler Wiesn“ (Volksfest)

**29. Juli:** Sportlicher Nachmittag mit Stockschießen auf der Zweibahn-Anlage des ESC Waldheim

*Torsten Neuwirth*



## ZUSATZVERDIENST FÜR LANDWIRT:INNEN!

Die BioKolTec GmbH kauft  
überschüssige **Biestmilch** von der Kuh

**1,95 € pro Kg**

Telefon: 0172 / 36 39 084  
[www.colostrum12h.de](http://www.colostrum12h.de) > Lieferant werden



### Erfolgreiche Leistungsprüfung der Feuerwehr Waith

„Prüfung in der Sollzeit bestanden, das war eine beeindruckende Leistungsdemonstration, Gratulation zu den gemeisterten Aufgabenstellungen“, lautete vor Kurzem das Fazit des dreiköpfigen Feuerwehr-Prüfungsteams um 20.53 Uhr im Scheinwerferlicht vor dem Waither Feuerwehrgerätehaus. Nach einer intensiven, zehnwöchigen Vorbereitungszeit hatten sich 13 Feuerwehr-Kameraden der Waither Orts-Feuerwehr mit zwei Prüfungsgruppen dem anspruchsvollen Leistungstest vor knapp 30 Zaungästen gestellt und mit Bravour und Professionalität bestanden.

Bei der Einsatzübung der „Variante 2“, mussten die Floriansjünger durch eine Wasserentnahme aus einem fließenden Gewässer mit einer Saugleitung über einen Verteiler drei Strahlrohre mit Wasser aus C-Schläuchen versorgen. Nach dem finalen Aufbau sorgten noch drei simulierte Brandherde (mit Wasser gefüllte Eimer) für den letzten Stress-Test. Die enge Zeitvorgabe für das komplette Einsatz-Szenario war dabei die zusätzliche Herausforderung.

Als Prüfungs-Trio fungierte der Bruckmühler Kreisbrandmeister (KBM) Werner Maier-Matheke mit KBM Sepp Kirner von der Bad Feilnbacher Feuerwehr und Andi Hildebrand von der Heufelder Wehr. Bevor es aber an die komplexe Aufgabenstellung ging, wurde das theoretische Feuerwehr-Fachwissen der beiden eingesetzten Gruppenführer mit diversen Fragestellungen auf den Prüfstand gestellt und im ersten Praxisteil die Grundfertigkeiten von Feuerwehrkameraden, wie dem richtigen Anlegen von Rettungsknoten, getestet.

Nach der knapp zweistündigen Prüfung bescheinigte KBM Maier-Matheke beiden Prüfgruppen ein hohes Leistungsniveau mit beeindruckenden Motivationsgrad sowie eine eingespielte Vorgehenseise, gepaart mit einem sicheren Handling der Einsatzgeräte.



„Die wenigen und vor allem kleinen Fehler schlagen in der Gesamtbewertung überhaupt nicht zu Buche“, bemerkte dazu abschließend KBM Kirner. Im Anschluss daran erhielten die Waither Feuerwehrler unter großem Beifall der zahlreichen Zuschauer ihre neuen Uniformabzeichen. Bruckmühls zweiter Bürgermeister Klaus Christoph, der in Begleitung seiner Amtskollegin Anna Wallner der Prüfung beiwohnte, zeigte sich von dem Engagement und professionellen Auftreten der Feuerwehrler angetan, „die Waither können heute auf euch stolz sein“.

Sichtlich zufrieden war in seiner kurzen Schlussbetrachtung auch das Führungs-Duo der Waither Feuerwehr mit dem ersten Kommandanten Robert Forstner und dem Vorstand Peter Peinhofer. Ihr einhelliges Kurz-Fazit, „des passt scho“, wurde mit einem Lächeln und nach oben zeigenden Daumen begleitet.

Folgende Waither Feuerwehrkameraden erhielten die nachgenannten Auszeichnungen: Matthias Büch, Sepp Engl, Kilian Forstner, Bernhard Kaffl, Florian Kreuzmeier, Andreas Meixner, Florian Peinhofer, Christian Schmid, Fabian Peinhofer und Thomas Stahuber (alle Leistungsstufe 1 – Bronze), Sepp Hanfstingl, Leistungsstufe 2 – Silber, Stefan Engl, Leistungsstufe 4 – Gold-Blau sowie Florian Zellinger, Leistungsstufe 5 – Gold-Grün.

*Text und Foto: Torsten Neuwirth*

### Maibaumaufstellen des Trachtenvereins „Eichenlaub“ Götting

Nachdem der letzte Befestigungsbolzen „passgenau“ zum ersten 12 Uhr-Glockenschlag in die Metallhalterung geschlagen war, gab es ein gro-



## Aktuelles aus den Vereinen

ßes Beifall-Szenario der gut 1000 Zuschauer. Seit 1952 pflegt der Göttinger Trachtenverein mit tatkräftiger Unterstützung der Dorfgemeinschaft im vierjährigen Rhythmus die Maibaum-Tradition. Als Baum-Stifter trat in diesem Jahr kein Geringer als der örtliche katholische Pfarrer Augustin Butaco höchst persönlich in Aktion. Die Göttinger Trachtler um Vorstand Hubert Weber konnten sich Mitte Januar das Prachtexemplar aus dem so genannten „Pfarrrei-Holz“ unterhalb des Irschenbergs aussuchen. „Jeder, ob Jung oder Alt, ob Klein oder Groß, kann und soll sich nach seinen persönlichen Möglichkeiten einbringen, so halten wir unser Dorf lebendig“, bringt Trachtenvorstand Weber die aktiv gelebte Vereins-Philosophie auf den Punkt.

Mit einem Pferdegespann von Georg Blindhammer und in Begleitung der Willinger Musi wurde das 31,47 Meter lange „Prachtexemplar“ ins Dorfzentrum transportiert. „Baam-Moasta“ Leonhard „Ose“ Ellmayer Junior hatte dann seine Mannsbilder gut im Griff. Seinen klaren Ansa-

gen „Auf geht’s Mana, pack’ mas“, folgte nicht selten ein lautstarkes und teils gestöhntes Hauruck“. Dabei hievten über 50 Trachtler und viele Unterstützer der Göttinger Ortsvereine mit einer gehörigen Portion „Irxenschmoiz“ den Maibaum in die Senkrechte.

Für die bayerisch-zünftige Musi sorgten die Musiker der Willinger Musi. Die Göttinger Trachtler begeisterten bei ihren Auftritten um den Maibaum. Mit von der Partie waren auch die Kinder des Pfarrkindergartens. Den akustischen Schlusspunkt setzten schließlich die Waither Böllerschützen mit ihren Salut-Grüßen.

*Text und Foto: Torsten Neuwirth*

## SVB-Turner bei der Bayerischen Meisterschaft in Regensburg

„Lasst uns gemeinsam Regensburg auf den Kopf stellen.“ – das dachten sich nicht nur die 14 Sportler des SV Bruckmühl mit den Trainern Andrea Eder und Rudi Schuster, als es mit zwei Fahrzeugen in Richtung Regensburg ging. Alle vier Jahre treffen sich Turner aus ganz Bayern um gemeinsam ihren Sport zu feiern und diesen Sport anderen Interessierten vorzustellen. Es finden zahlreiche Wettkämpfe statt – zusätzlich findet man Mitmach-Angebote an jeder Ecke in der Stadt.

**Riesenberger** Elektrotechnik  
Kirchgasse 10, Aying • Eichenstr. 44, Götting  
Tel: 08062/7291966 • Mobil: 0173-9731497  
E-Mail: info@riesenberger.de • www.riesenberger.de  
Meisterbetrieb, BdH, Energieberater

• Energie- und Gebäudetechnik • Regenerative Energie  
• Betriebselektrik • Beleuchtungsanlagen • Hausgerätevertrieb

Nach der Ankunft ging es bereits nach kurzer Zeit direkt mit dem Bus in die Stadt, denn die Turnfest-Gala stand für das Team auf dem Programm. Die Regensburger Traumfabrik mit ihren Profi-Künstlern und weiteren Sportgruppen des BTV kreierte im Audimax der Universität Regensburg eine einzigartige Symbiose aus Sport und Kunst. Begeistert wurde der knapp zweistündigen Show gefolgt, mit welcher der erste Abend auf dem Turnfest auch bereits endete. Natürlich waren wir auch selbst aktiv und mixten uns selbst mittels Fahrrad-Mixer frische Smoothies und bewiesen unser Können bei weiteren Mitmach-Angeboten. Nach einer Mittagsverpflegung entschieden wir uns in die Donau-Arena zu fahren, um dort den Wettkampf der Geräteturner anzusehen. Für die Ü16-Turner ging es dann zur „TuJu-Party“ (Turner-Jugend-Party), während die Jüngeren den Abend mit den Trainern in einer Pizzeria ausklingen ließen. Die bayerische Meisterschaft im TeamGym stand im

Mittelpunkt des Sonntags. Nach der vorherigen Nacht, waren alle froh, den vormittag entspannt beginnen zu lassen. Dennoch machten wir uns mittags auf den Weg zur Sporthalle Nord, in welcher die offenen Bayerischen Meisterschaften stattfanden. Die Turnerinnen der Mannschaft traten in der Wettkampfklasse „EG Mini-Team weiblich/mixed“ gegen den TSV Roßtal, den SV Lohhof, den TV Strasswalchen 1868, die TG Landshut 1861 und die FTM Blumenau an. Mit dem Anfeuern durch die Zuschauer und den extra angereisten Eltern, sowie dem mentalen Beistand durch die nicht antretenden Teammitglieder, zeigten die Turnerinnen zuerst am Trampet, dann am Boden und zuletzt beim Tumbling eine durchaus sehr ordentliche Leistung. Dies wurde mit einem dritten Platz und der Bronze-Medaille belohnt. Das bayerische Landesturnfest 2023 war für die Mannschaft ein unvergessliches Erlebnis und hat das Team noch mehr zusammengeschweißt.

*Stefanie Höflacher*

BaderMainzl



**UNSER SERVICE FÜR SIE:**

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reparaturen</li> <li>- Autovermietung</li> <li>- Hol- und Bringservice</li> <li>- Expressservice</li> <li>- Original-Teile und Zubehör</li> <li>- Notdienst rund um die Uhr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mobilitätsgarantie</li> <li>- HU und AU-Service</li> <li>- Reifenservice</li> <li>- Autoglasservice</li> <li>- Wartungspakete und Garantieverlängerung</li> </ul>
---	--

**SCHAUEN SIE AUF UNSERER INTERNETSEITE VORBEI UND VEREINBAREN SIE ONLINE IHREN SERVICETERMINI!**



**BaderMainzl GmbH & Co. KG**  
 Münchener Str. 2 · 83052 Bruckmühl-Heufeld · Tel. 08061 49777-50 · info.vw@badermainzl.de  
 Münchener Str. 20/23 · 83620 Feldkirchen-Westerham · Tel. 08063 8109-0 · info@badermainzl.de

[www.badermainzl.de](http://www.badermainzl.de)



## Erstkommunion

Für 19 Kinder der Pfarrei Bruckmühl war endlich so weit. Mit einem festlichen Gottesdienst, den Pater Lötscher und Pastoralreferent Markus Brunnhuber zelebrierten, feierten sie Erstkommunion. In der Predigt ging Markus Brunnhuber in humorvoller Weise auf das Thema in diesem Jahr ein – Weites Herz und offene Augen. Einige Kinder trauten sich, bevor sie dann alle an den Tisch des Herrn eingeladen wurden, und lasen die Fürbitten vor. Unter der Leitung von Susanne Stahuber zeigte der Junge Chor seine sehr hohe musikalische Qualität, die am Schluss zu lang anhaltendem Applaus führte.

Markus Brunnhuber bedankte sich am Ende des Gottesdienstes bei der Chorleiterin Susanne Stahuber, der Mesnerin Marlene Obermayr und vor allem bei den Gruppenleitern Birgit und Florian Kettl, Alexander Mooser und Stefan Weber, die die Kinder seit Anfang des Jahres in Gruppenstunden auf diesen Tag vorbereitet haben. Bei schönstem Wetter zogen die Kinder schließlich aus der Kirche aus und versammelten sich zum Gruppenfoto, bevor sie sich zu ihren privaten Feiern verabschiedeten. Um 19.00 Uhr versammelten sich noch einmal viele Kinder im engsten Kreis ihrer Familien zur Dankandacht in der Herz Jesu Kirche.

Während dieser Andacht wurden die mitgebrachten Geschenke gesegnet und die Spenden für das Bonifatiuswerk konnten abgegeben werden. Die Pfarrverbandfest wird am Sonntag, **18. Juni**, gefeiert. Das Gottesdienstteam gestaltet den Familiengottesdienst um 10.30 Uhr, der vom Jungen Chor musikalisch begleitet wird. Im Anschluss feiern wir rund um die Kirche mit allerlei Spielstationen für die Kinder, Grill- und Salatspezialitäten, Kaffee und Kuchen und natürlich mit schwungvoller Musik der Bruckmühler Blaskapelle. Kinder bis zum Grundschulalter werden am **25. Juni** zu einem Kindergottesdienst im Pfarrheim eingeladen. In bewährter Weise werden die Kinder dann wieder zum Vater Unser Gebet in die Herz Jesu Kirche einziehen.

Für die Senioren in der Gemeinde findet am Dienstag, **4. Juli**, der Spiele Nachmittag statt. Zu Brett-, Karten und Würfelspielen sind alle eingeladen, die gerne in geselliger Runde spielen möchten. Bei Kaffee und Kuchen bleibt auch noch Zeit für einen Ratsch. Der erste Freitag im Monat ist immer Herz Jesu Freitag. Am Vorabend, Donnerstag, **6. Juli**, gestaltet unser Kirchenmusiker Karl-Heinz Vater eine Vesper mit Licht- und Weihrauchritus. Die Messe zu Herz Jesu, mit Aussetzung des Allerheiligsten und eucharistischem Segen findet am Freitag um 19 Uhr statt.



## Aus den Kirchen

Unsere Firmlinge in der Pfarrei bereiten sich schon seit Monaten auf ihren besonderen Festtag vor.

Am Samstag, **8. Juli**, um 10 Uhr, kommt Domkapitular Msgr. Wolfgang Huber und spendet die Firmung. Im Anschluss lädt der Pfarrverbandsrat ein zum Stehempfang. Msgr. Huber wird sich Zeit nehmen um mit den Familien ins Gespräch zu kommen.

Einladen möchten wir auch weiterhin zu den wöchentlich stattfindenden Angeboten: das Abendlob in der Herz Jesu Kirche, Samstag um 19 Uhr, die Werktagsmessen, wechselnd in Vagen und Mittenkirchen, Mittwoch um 19 Uhr und die Gottesdienste an den Sonntagen um 9.00 Uhr abwechselnd in Vagen und Mittenkirchen, und um 10.30 Uhr in Bruckmühl.

*Text und Foto: Marlene Obermayr*

## Ökumenischer Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Gemeinsam feierten die drei hier ansässigen Kirchengemeinden 2023 das Fest „Christi Himmelfahrt“ in der evangelischen Johanneskirche in Bruckmühl. Gastgeber Pfarrer Andreas Strauß eröffnete den gut besuchten Gottesdienst und begrüßte seine Amtskollegen Pfarrer Augustin Butacu vom Kath. Pfarrverband Bruckmühl/Vagen und Diakon Jürgen Walter sowie Gemeindeferent Martin Lüling, beide



von der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Bruckmühl sowie die zahlreichen Kirchenbesucher der drei Konfessionen. Er freute sich über die gewachsene und weiter wachsende christliche Gemeinschaft vor Ort, alle hätten Jesus Christus in den Mittelpunkt gestellt. Er bedankte sich schon im Voraus für den musikalisch fröhlich gestalteten Gottesdienst durch die beiden Kirchenchöre der katholischen und der evangelischen Gemeinde unter Leitung von Karlheinz Vater und Ines Gnetner.

Eröffnet wurde der Gottesdienst mit dem kraftvoll und gut verständlich gesungenen Lied: „Christus ist auferstanden ...“. – Der Predigt von Martin Lüling lag ein Text aus dem Hebräerbrief zugrunde. Anschaulich führte Lüling über ein nachvollziehbares Alltagserlebnis, nämlich einen harmlosen Autounfall mit Blechschaden und dem sich daraus ergebenden Gefühl des Ungerecht-Behandelt-Werdens, hin zur Kernaussage: Jesus tritt – wie ein guter Rechtsanwalt – für uns ein, fühlt mit uns, hilft uns aus dem Schlamassel, er ist sozusagen der Türöffner zu Gott. – Die feierliche Lesung aus der Hl. Schrift (Lukas 24) hatte Pfarrer Augustin Butacu übernommen. – Schwungvoll und mit großer Freude sangen die beiden Chöre gemeinsam

**Servicecenter**  
Schlüsseldienst und Sicherheitstechnik

**Bruckmühl**  
zuverlässig und günstig

Bahnhofstraße 16  
Bruckmühl  
Telefon: 08062/5812  
T. Heimitzl

Gravuren  
Schlösser  
Schlüssel  
Beschlüge

CO<sub>2</sub>-Flaschentausch  
Wassersprudler  
Schließanlagen  
Tresore Pokale

**Velo Keller**



eingängige Lieder mit unterschiedlicher Instrumentalbegleitung (Gitarre: Andreas Strauß; Orgel: Karlheinz Vater und Ines Gnetzner) – Die Fürbitten wurden von je zwei Gläubigen der drei Konfessionen vorgetragen. Das beeindruckende Solo im Gospel: „Ride the chariots“ (Streitwagen) steuerte Karlheinz Vater bei. – Diakon Jürgen Walter sprach ein berührendes Schlussgebet, den Schlusssegen an diesem hohen Festtag spendeten die Geistlichen Strauß, Butacu und Lüling gemeinsam.

*Text: Grete Kissel, Foto: Gerhard Kissel*

### Pfarrverbandsausflug 2023 nach Leipzig

Der Pfarrverband Bruckmühl und Vagen mit Mittenkirchen, freut sich, nach der Zwangspause wieder einen Pfarrverbandsausflug anbieten zu können. Der Veranstalter der Reise ist: Omnibusverkehr Reisberger GmbH, [www.omnibus-reisberger.de](http://www.omnibus-reisberger.de). Der Ausflug findet von **Samstag, 30. September, bis Dienstag, 3. Oktober**, statt. Anmeldung und Überweisung des Unkostenbeitrages (475 Euro pro Person, zzgl. Einzelzimmer-Zuschlag und Versicherung) nur **bis 30. Juli 2023** möglich. Alle Infos zum Pfarrverbandsausflug finden Sie auch auf unserer Internetseite [\[bruckmuehl.de\]\(http://bruckmuehl.de\). Die Anmeldung kann im Pfarrbüro, Pfarrweg 3, abgegeben werden.](http://www.pfarrverband-</a></p></div>
<div data-bbox=)

*Pfarrverband*

### Chiemsee Camp ist wieder

Von **Montag, 7. bis Sonntag, 13. August**, findet in der 2. Sommerferienwoche wieder das Chiemsee Camp-Zeltlager in Chieming am Chiemsee statt. In diesem Jahr geht es um die Olympischen Spiele von Athen. Klar, dass es sportliche Wettkämpfe geben wird. Es geht aber auch um Denksport und Geschicklichkeit In verschiedenen Gelände- und Stationsspielen, kreativen Bastelworkshops tauchen die Kinder in die antike Welt Griechenlands ein. Wie immer ist auch die Socceranlage (ein 10 x 15 großes Fußballfeld mit Torbanden) dabei. Veranstalter sind die Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinden Bruckmühl und München-Hadern. Kinder im Alter von 9 – 13 Jahren, ob mit oder ohne Konfession, sind zu diesem Zeltlager-Abenteuer eingeladen. Nähere Informationen und die Online-Anmeldung sind unter [www.chiemseecamp.com](http://www.chiemseecamp.com) zu finden. Fragen bitte an Martin Lüling (Jugendreferent der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Bruckmühl): 0173/28401842.

*Text und Foto: Martin Lüling*



- > krankengymnastik
- > manuelle therapie
- > massagen
- > lymphdrainage
- > hausbesuche

physiofactum · Inh. Sascha Zingerling · Rösnerstraße 24 · 83052 Bruckmühl  
Telefon: 0 80 62 / 7 28 35 96 · E-Mail: [info@physiofactum.de](mailto:info@physiofactum.de)



## PFARRVERBAND BRUCKMÜHL/VAGEN

Pfarrei Herz Jesu Bruckmühl  
 Pfarrei Mariä Himmelfahrt Vagen mit  
 Filiale St. Nikolaus Mittenkirchen

### Seelsorger:

Pfarrer Augustin Butacu • Seelsorgemithilfe Pater Anton Lötscher • Pater Clemens Pieper • Pastoralreferent Markus Brunnhuber • Pastoralreferent Christof Langer • Gemeindefereferent Markus Stein • Gemeindefereferentin Elisabeth Boxhammer • Pastoralassistent Michael Pientka

Seelsorge-Bereitschaftsnummer: Unter 01 51 / 22 44 18 14 können Sie außerhalb der Pfarrbüro-Öffnungszeiten einen Mitarbeiter aus dem Pastoralteam für seelsorgerliche Notfälle erreichen.

### Pfarrbüro:

**Sekretärinnen:** Claudia Breier, Katharina Haimerl, Nicole Quotschalla, Elisabeth Schober  
**Öffnungszeiten:** Mo., Di., Mi., Fr. 9 – 11 Uhr und Do. 15 – 17 Uhr (sowie nach Tel. Vereinbarung)  
**Anschrift:** Pfarrweg 3, 83052 Bruckmühl • **Telefon:** 0 80 62 / 7 04 70 • **Fax:** 0 80 62 / 70 47 47  
**E-Mail:** pv-bruckmuehl@ebmuc.de • **Homepage:** www.pfarrverband-bruckmuehl.de

### Verwaltungsleitung:

-

### Kirchenpfleger:

Hans Lang – BRUCKMÜHL • Irmgard Rottmayr – VAGEN • Xaver Engl – MITTENKIRCHEN

### Pfarrgemeinderat:

Martin Kramer – Bruckmühl • Elisabeth Danner – Vagen

Weitere Informationen zu aktuellen und zusätzlichen kirchlichen Angeboten/Veranstaltungen im Pfarrverband finden Sie auf unserer Homepage und in unserem Kirchenanzeiger – dieser liegt in den jeweiligen Kirchen auf.

**Bitte nehmen Sie die aktuelle Gottesdienstordnung, die in unseren Kirchen ausliegt, mit. Darin sind die aktuellen Termine aufgelistet.**

*"Eine Trauerfeier ganz individuell gestalten, ich zeige Ihnen verschiedene Möglichkeiten."*

**GEORG HARTL®**  
 BESTATTUNGEN GMBH  
*gemeinsam mit Trauerhilfen. Herz und Erfahrung!*

Franz Xaver Engl  
 Trauerberater

**08061 - 93 82 80 0** | Rosenheimerstr. 14  
 83043 Bad Aibling | [www.hartl-bestattungen.de](http://www.hartl-bestattungen.de)

## PV Heufeld/Weihenlinden

Pfarrei Götting St. Michael

Pfarrei Heufeld St. Korbinian

Pfarrei Kirchdorf St. Vigilius mit Filiale Holzham

Pfarrei Weihenlinden Hl. Dreifaltigkeit

Pfarr- und Wallfahrtskirche mit Filiale Högling



### Seelsorger:

Pfarradministrator Augustin Butacu • Seelsorgemithilfe Pater Anton Lötscher • Pater Clemens Pieper • Pastoralreferent Markus Brunnhuber • Pastoralreferent Christof Langer • Gemeindefereferent Markus Stein • Gemeindefereferentin Elisabeth Boxhammer • Pastoralassistent Michael Pientka

**Seelsorge-Bereitschaftsnummer: Unter 01 51 / 22 44 18 14 können Sie außerhalb der Pfarrbüro-Öffnungszeiten einen Mitarbeiter aus dem Pastoralteam für seelsorgerliche Notfälle erreichen.**

### Pfarrbüros/Pfarrsekretärinnen:

Sollte Ihr Pfarrbüro geschlossen sein, können Sie sich mit Ihrem Anliegen auch an eines der anderen Pfarrbüros im Pfarrverband wenden.

**Kath. Pfarramt Götting – Ingrid Zißler und Sabine Brixl** • Kirchplatz 3, 83052 Bruckmühl • Tel.: 08062/80339 • Fax: 08062/800217 • E-Mail: st-michael.goetting@ebmuc.de • Öffnungszeiten: jeden ersten Dienstag im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr

**Kath. Pfarramt Heufeld – Sabine Brixl und Ingrid Zißler** • Justus-von-Liebig-Str. 6, 83052 Bruckmühl • Tel.: 08061/2420 • Fax: 08061/92899 • E-Mail: st-korbinian.heufeld@ebmuc.de • Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr., jeweils 9.00 – 11.00 Uhr und Do., 15.00 – 17.00 Uhr

**Kath. Pfarramt Kirchdorf a. H. mit Holzham – Sabine Mahr** • Ginshamer Str. 21, 83052 Bruckmühl • Tel.: 08062/7258150 • E-Mail: st-vigilius.kirchdorf@ebmuc.de • Öffnungszeiten: jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr

**Kath. Pfarramt Weihenlinden Wallfahrtspfarrei – Ingrid Zißler und Sabine Brixl** • Lindenstr. 50, 83052 Bruckmühl • Tel.: 08062/1281 • Fax: 08062/806661 • E-Mail: hl-dreifaltigkeit.weihenlinden@ebmuc.de • Öffnungszeiten: jeden ersten Montag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr

### Kirchenpfleger:

Juliane Grotz, (Verbundspflegerin) • Wolfgang Limmer (Götting) • Markus Zehetmaier (Heufeld) • Anton Hell (Kirchdorf) • Joseph Krapichler (Holzham) • Clemens Pritzl (Weihenlinden)

### PVR-Vorsitzende:

Regina Grabichler

### PGR-Vorsitzende:

Veronika Fehr, Götting • Karoline Fries, Heufeld • Regina Grabichler, Kirchdorf/Holzham • Melanie Schmid, Weihenlinden/Högling

### Gottesdienste und Termine für den Pfarrverband Heufeld –Weihenlinden:

**SONNTAGS:** 9.00 Uhr Götting • 9.00 Uhr Kirchdorf • 10.30 Uhr Heufeld • 10.30 Uhr Weihenlinden • 9.00 Uhr Holzham (1. Sonntag im Monat)

**WERKTAGS:** Jeden Dienstag 19 Uhr Högling • Jeden 3. Dienstag 19.00 Uhr Holzham • 1./3./5. Donnerstag 19 Uhr Kirchdorf • 2. und 4. Donnerstag 19 Uhr Götting  
**ROSENKRANZGEBETE:** Dienstag 17.00 Uhr Heufeld • Dienstag 18.30 Uhr Högling • Donnerstag 18.30 Uhr Kirchdorf • Freitag 8.30 Uhr Heufeld • 2. und 4. Freitag 9.00 Uhr Laudes/Morgenlob Heufeld • Samstag 16.00 Uhr Götting und Kirchdorf • Jeden 13. eines Monats 19.00 Uhr Fatima Holzham (von November bis März 16.00 Uhr)

Weitere Ansprechpartner/Gruppen der einzelnen Pfarreien finden Sie auf der Homepage [www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-heufeld-weihenlinden](http://www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-heufeld-weihenlinden). Weitere Informationen zu aktuellen und zusätzlichen kirchlichen Angeboten/Veranstaltungen im Pfarrverband finden Sie in unserem Kirchenanzeiger – dieser liegt in den jeweiligen Kirchen auf.

	<h2>Andreas Lederer</h2> <p>Malerbetrieb</p>	<p>Fassadengestaltung Vollwärmeschutz Altbausanierung Trockenbau Verfugung Abbrucharbeiten Entsorgung Gerüstbau</p>
<p>Gartenstraße 23 · 83052 Bruckmühl Tel.: 0 80 62 / 800 577 · Fax: 0 80 62 / 800 578 Mobil: 01 71 / 193 22 66 · <a href="http://www.malerbetrieb-lederer.de">www.malerbetrieb-lederer.de</a></p>		

<p>TrauerHilfe <b>DENK</b> TrauerVorsorge <small>Bestattungstradition seit 1944</small></p>	
<p><i>„Vielen Dank, dass Sie mir in dieser schweren Zeit geholfen haben.“</i></p>	
<p>Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.</p>	
<p>Wir helfen Ihnen weiter.</p>	
<p>08062 - 80 04 33   <a href="http://www.trauerhilfe-denk.de">www.trauerhilfe-denk.de</a></p>	
	

# Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bruckmühl



### Johanneskirche mit Pfarramt,

Adalbert-Stifter-Straße 2, 83052 Bruckmühl

☎ 0 80 62 / 47 70, E-Mail: [pfarramt.bruckmuehl@elkb.de](mailto:pfarramt.bruckmuehl@elkb.de)

Pfarrer **Andreas Strauß**, ☎ 0 80 62 / 47 70, E-Mail: [andreas.strauss@elkb.de](mailto:andreas.strauss@elkb.de)

### In unserer Gemeinde gibt es viele Angebote für Jung und Alt:

Gruppen und Kreise, Konzerte, Gesprächsabende, Bibelwochen, Seniorennachmittage, Jugend- und Kirchenchor, Eltern-Kind-Gruppen, Nachbarschaftshilfe, Besuchsdienst, u. a. m. Zu allen Veranstaltungen sind auch Nicht-Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Genauer erfahren Sie unter: [www.bruckmuehl-evangelisch.de](http://www.bruckmuehl-evangelisch.de)

**Gerne schicken wir Ihnen auch den aktuellen Gemeindebrief zu.**

*„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“  
(Lukas 19, Vers 10)*

17.06	15 Uhr	Emmauskirche/Feldk.	Handarbeits- und Spiele-Café
18.06.	9 Uhr	Johanneskirche	Morgenandacht
21.06.	13.30 - 17.30 Uhr	Treffpunkt Pfarramt Bruckmühl Anmeldung im Pfarramt	Ausflug nach Bad Feilnbach, Themenweg „Auf Gottes Spuren“ Kosten: Eigenen Kaffee und Kuchen
25.06.	9 Uhr	Johanneskirche	Gottesdienst
25.06	20 Uhr	Emmauskirche/Feldk.	Benefizkonzert: Wynants - Vater
30.06.	19.30 Uhr	Ev. Kirche/Bad Feilnbach	Feier-Abend-Gottesdienst
02.07.	9 Uhr	Johanneskirche	Gottesdienst mit Abendmahl
09.07.	9 Uhr	Johanneskirche	Morgenandacht
16.07.	10.30 Uhr	Johanneskirche	Familiengottesdienst mit Taufe und anschließendem Kirchenkaffee

Website: [www.bruckmuehl-evangelisch.de](http://www.bruckmuehl-evangelisch.de) – dort finden Sie auch Predigten zum Nachlesen und Download.

Jugendliche, der Jahrgänge Mai 2009 bis September 2010 die noch keine Einladung zum Konfirmandenunterricht bekommen haben und gerne teilnehmen möchten, bitten wir, sich umgehend im evangelischen Pfarramt in Bruckmühl, Telefon 08062/4770, zu melden.

Wir bieten eine FSJ-Stelle mit Schwerpunkt auf der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Genaue Ausschreibung auf unserer Homepage. Kontakt: Pfarrer Samuel Fischer ([samuel.fischer@elkb.de](mailto:samuel.fischer@elkb.de) oder 08063/2569625)

## Aus den Kirchen

### Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bruckmühl Kirchdorfer Str. 9b



#### ANSPRECHPARTNER

Diakon (Ansprechpartner Gesamtgemeinde): Jürgen Walter 0 80 62 / 7 79 01 73

Gemeindereferent (Ansprechpartner Kinder, Jugend, Familien): Martin Lüling 01 73 / 2 84 01 82

#### REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN WÄHREND DER WOCHE

<b>KidsTreff:</b>	Wann?	Jeden Freitag von 16.30 Uhr – 19.00 Uhr
	Wer?	Kids im Alter von 8 – 13 Jahren
	Nähere Infos:	Martin Lüling 0173/2840182
<b>TeenTreff:</b>	Wann?	Jeden Freitag von 18.00 Uhr – 21.00 Uhr
	Wer?	Jugendliche ab 13 Jahren
	Nähere Infos:	Martin Lüling 0173/2840182

#### Gottesdienst

Jede Woche Sonntag, 10 Uhr, Gottesdienst

#### Ausblick

Familiengottesdienst am 2. Juli um 11.00 Uhr mit gemeinsamen Mittagessen.

Chiemsee Camp für Kinder von 9 – 13 Jahren vom 7. – 13. August.

Nähere Infos unter: [www.chiemseecamp.com](http://www.chiemseecamp.com)

Weitere Termine und Informationen finden Sie unter:  
[www.efg-bruckmuehl.de](http://www.efg-bruckmuehl.de)

### Sandra Treff

Ihre Trauerberaterin für Feldkirchen und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



**SCHMID** BESTATTUNGEN

Bruckmühl . Sonnenwiechserstr. 16 . 08062 70830

Beratungsbüro Feldkirchen . Salzstraße 10 . Nach telefonischer Vereinbarung: 08063 809130



# Salus



# Urlaubsreif?

## Karibik schmecken!

### Neu

jetzt alle  
**8 Länder**  
entdecken



## Urlaub in der Tasse!

Großartige Geschmacksvielfalt erleben.

Fachkundige Beratung erhalten Sie in Bruckmühl bei:

Reformhaus Eisenhammer · Markt-Apotheke & Drogerie · 83052 Bruckmühl · T (0 80 62) 12 00

Vitalia Mangfall Bio · Müller-zu-Bruck-Straße 3 · 83052 Bruckmühl · T (0 80 62) 72 50 400



[www.salus-tee.de](http://www.salus-tee.de)

Unsere Kraft  
liegt in  
der **Natur**



**BELLEVUE**  
Best Property  
Agents  
2023

die **raum** | verteiler

immobilien GmbH

Was sind meine

**Immobilien & Grundstücke**

heute wert?



Lassen Sie sich  
persönlich beraten!

*Thomas Jedlitschka*

Thomas Jedlitschka  
Geschäftsführung

die raumverteiler immobilien GmbH | 83052 Bruckmühl

www.dieraumverteiler.de | Tel. 08062 72 58 10